

**Die Bürgerumfragen
in der Stadt Halle 1993, 1994, 1995 und 1997**

Sören Petermann

Der Hallesche Graureiher 99-4

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Institut für Soziologie
1999

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Forschungsberichte des Instituts für Soziologie

Emil-Abderhalden-Strasse 7
D-06108 Halle (Saale)
Postanschrift: 06099 Halle (Saale)

Telefon: 0345 /5524251
Telefax: 0345 /5527150
e-mail: info@soziologie.uni-halle.de

Druck: Druckerei der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

ISSN 0945-7011

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen.....	1
Wohnung und Wohnsituation.....	11
Wohnumgebung und Stadt	24
Politik und Wirtschaft	33
Arbeit und Arbeitslosigkeit.....	36
Persönliche Befindlichkeiten, Kinderwunsch etc.....	39
Umweltbereich.....	50
Innenstadt.....	57
Verwendung von Verkehrsmitteln	60
Einkauf und Dienstleistungen.....	68
Grünflächen in der Stadt	75
Soziale Einrichtungen.....	79
Sport.....	82
Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung und Kommunalpolitik.....	84
Nutzung kultureller Angebote.....	89
Demographie.....	100
Anhang: Die Fragebögen	107
Verzeichnis der veröffentlichten "Halleschen Graureiher"	

Vorbemerkungen

Dieser Tabellenband beinhaltet die Verteilungen der geschlossenen Fragen, die in den Bürgerumfragen in Halle 1993, 1994, 1995 und 1997 erhoben wurden. Der vorliegende Tabellenband führt den Vergleich der Bürgerumfragen in Halle (vgl. Mnich & Schwiete 1996 im Graureiher 96 – 1) fort.

Eine Einteilung der Fragen in 15 übersichtliche Bereiche erforderte, daß die Fragenreihenfolgen der einzelnen Umfragen nicht beibehalten werden konnten. Den vergleichenden Tabellen ist deshalb eine Synopse vorangestellt, aus der man sowohl die Nummer der Frage im entsprechenden Fragebogen als auch die Tabellennummer im vorliegenden Band entnehmen kann.

Bei einigen Fragen wurden im Verlauf der einzelnen Erhebungen Formulierungen verbessert. Für diese Fragen ist es erforderlich, die Häufigkeitsverteilungen in mehreren Tabellen darzustellen. Andererseits wurde versucht, Zusammenfassungen bei nur minimal geänderten Antwortvorgaben in einer Tabelle zu ermöglichen.

Die in den Tabellen ausgewiesenen Zahlen sind Prozentwerte. Die Prozentuierungsbasis sind die jeweils gültigen Antworten. Die Anzahl der gültigen Antworten ist in der „N“-Zeile bzw. -Spalte wiedergegeben. Wenn mehrere Items zu einer Frage gehören, wurden aus Gründen der Übersichtlichkeit nur die größte (Nmax) und die kleinste (Nmin) Fallzahl angegeben.

Für bestimmte Fragen des Wohnraumes und des Haushaltes sind neben den personenbezogenen Häufigkeiten auch haushaltsbezogene Verteilungen angegeben. Die haushaltsbezogenen Verteilungen wurden durch eine Haushaltsgewichtung berechnet. Dadurch wird die höhere Auswahlchance von Haushalten mit mehreren volljährigen Mitgliedern ausgeglichen.

Tabelle A: Ausschöpfungen der Bürgerumfragen der Stadt Halle 1993, 1994, 1995 und 1997

	Bürgerumfragen (absolut und Prozent)							
	Februar 1993		März 1994		November 1995		November 1997	
Bruttostichprobe	6.094		6.082		6.159		6.466	
nicht zustellbar	129	2,1	182	3,0	233	3,8	247	3,8
Nettostichprobe	5.965	97,9	5.900	97,0	5.926	96,2	6.219	96,2
nicht kooperationsbereit	2720	45,6	2997	50,8	3.129	52,8	3.827	61,5
nicht auswertbar	57	1,0	32	0,5	42	0,7	44	0,7
realisierte Stichprobe	3.188	53,4	2.871	48,7	2.755	45,5	2.348	37,8

Alle vier Befragungen wurden vom Institut für Soziologie der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg und der Stadt Halle gemeinsam durchgeführt. Jede Bürgerbefragung hat einen festen Fragenkatalog. Dadurch können Veränderungen in zentralen Lebensbereichen wie Wohnen oder regionale Identifikation analysiert werden. Ein weiterer Bestandteil jeder Bürgerumfrage ist eine Anzahl variabler Fragen. Diese variablen Fragestellungen wurden in Zusammenarbeit mit den Abteilungen der Stadtverwaltung erarbeitet. Zu diesen Fragekomplexen zählen zum

Beispiel der Bekanntheitsgrad sozialer Dienste in der Stadt oder die Nutzung von Grün- und Freiflächen. Schließlich runden demographische Angaben den Fragebogen ab.

Die Grundgesamtheit jeder Erhebung bildete die jeweilige halleschen Bevölkerung zwischen 17 und 75 Jahren. Die Erhebung der Bürgermeinung stieß in allen vier Befragungen auf eine gute Resonanz bei den Bürgerinnen und Bürgern. So liegen die Ausschöpfungsquoten (siehe Tabelle A) aller vier Befragungen trotz rückläufiger Tendenz in einem für postalische Erhebungen zufriedenstellenden Bereich.

Mein Dank gilt Kerstin Freier und Simone Seifert für die Hilfe bei der Erstellung dieses Tabellenbandes.

Halle, im Mai 1999

Sören Petermann

Stellung der verschiedenen Items in den Fragebögen der Bürgerumfragen 1993,1994, 1995 und 1997 sowie im vorliegenden Tabellenband im Vergleich

Item	Nummer im Fragebogen				Nummer im Tab.-Band	Seite
	1993	1994	1995	1997		
Wohnung und Wohnsituation						
Zufriedenheit mit der Wohnung	2	1	1	1	1	11
Zufriedenheit mit der Wohnumgebung		2	2	2	2	11
Räume über 6 qm in der Wohnung	5	3	7	4	3	11
Wohnfläche der Wohnung insgesamt #	6	4	8	5	4	12
Ausstattung der Wohnung	7		10	6	5	12
Heizungsart				7	6	12
Verfügbarkeit eines Gartens	8				7	13
Nutzung des Gartens	8				8	13
Baujahr des Hauses	16				9	13
Zustand des Hauses	17				10	13
Modernisierung der Wohnung auf eigene Kosten?	18				11	13
Art der eigenen Modernisierungen	18			8	12,13,14	13,14
Eigentümer der Wohnung #	1	5	3	3	15,16,17	15
Mietform der Wohnung		7			18	15
Höhe der monatlichen Miete		6	4	9	19	16
Höhe der monatlichen Belastung (für Eigentümer)		6	4	9	20	16
Heizungs- und Warmwasser-Kosten enthalten?		6a	5		21	16
Höhe der Nebenkostenpauschale		6b	6		22	16
In der Miete enthaltene Kosten				10	23	17
Nebenkosten der Mieter				10	24	17
Nebenkosten der Eigentümer				10	25	17
Modernisierungsumlage in Miete?		8	4		26	17
Bezug von Wohngeld	15	11			27	17
Rückübertragungsansprüche Dritter bezüglich der Wohnung	4				28	18
Interesse, die derzeit bewohnte Wohnung zu kaufen	3	9	9		29	18
Bedingungen für den Wohnungs-/ Hauskauf		10	9a*		30	18

Fragestellung und/oder Antwortvorgaben variieren.

Item	Nummer im Fragebogen				Nummer im Tab.-Band	Seite
	1993	1994	1995	1997		
Nutzungsdauer der jetzigen Wohnung			11	11	31	18
Früherer Wohnort			12		32	19
Früherer Ortsteil/ Wohnort *			12a		-	
Gründe für den letzten Umzug *			13		-	
Aktuelle Umzugsabsicht?	11	13	20		33	19
Gründe für künftigen Wegzug	14	15	23		34	20
Zielort des künftigen Umzugs #	12	14	21		35 u. 36	20,21
Gewünschte Lösung des Wohnungsbedarfs #	9		22		37 u. 38	21,22
Einschätzung der Realisierungs-Chancen der Wohnungsbedarfslösung	10				39	22
Größe der neuen Wohnung	13a		24a		40	22
Komfort der neuen Wohnung	13b		24b		41	22
Was vermissen bei Wegzug	35				42	23
Wohnumgebung und Stadt						
Verbundenheit mit der Stadt Halle	44	32	14	12	43	24
Verbundenheit mit der Stadtteil		33	15	13	44	24
Bekanntheitsgrad des Stadt-Logos				14	45	24
Spezifische Eigenschaften der Stadt Halle	40		16		46	25
Allgemeine Eigenschaften der Stadt Halle	41		17		47	26
Aufgabenbereiche der Stadt #	45	35	18	15	48,49, 50 u.51	27-30
Präsentation der Stadt #			19	16	52 u.53	30-31
Vorteile im Wohnviertel	46	41			54	31
Nachteile im Wohnviertel	47	42			55	32
Politik und Wirtschaft						
Politisches Interesse	32	25	26	17	56	33
„Sonntagsfrage“ - Wahlbeteiligung	33	26	27	18	57	33
„Sonntagsfrage“ - Wahlentscheidung	34	27	28	19	58	33
Mitgliedschaft in Vereinen/Verbänden #	31		42		59	34
Ehrenamtliche Betätigungen			43		60	34

* Diese Frage wurde offen gestellt.

Fragestellung und/oder Antwortvorgaben variieren.

Item	Nummer im Fragebogen				Nummer im Tab.-Band	Seite
	1993	1994	1995	1997		
Beurteilung der gegenwärtigen wirtschaftlichen Situation in den ostdeutschen Bundesländern, in der Stadt Halle sowie des Befragten	39u. 39b	29	46		61	35
Beurteilung der wirtschaftlichen Situation in etwa fünf Jahren in den ostdeutschen Bundesländern, in der Stadt Halle sowie des Befragten	39a u. 39c	29	47		62	35
Arbeit und Arbeitslosigkeit						
Bereich der Tätigkeit am 30.6.1990	19	16	29	24	63	36
Bereich der Tätigkeit gegenwärtig	19	16	29	24	63	36
Sicherheit des Arbeits-/ Ausbildungsplatzes	24	18	30		64	36
Länge der Arbeitslosigkeit	25	19	36		65	36
Sicherung des Lebensunterhaltes bei Arbeitslosigkeit	28	22	37		66	37
Pläne bezüglich der weiteren Berufstätigkeit bei Arbeitslosigkeit	26	20	38		67	37
Einschätzung der Realisierungschancen der Pläne bei Arbeitslosigkeit	27	21			68	37
Bedingungen, um Arbeitslosigkeit zu überwinden	29	23			69	37
Veränderungen durch Arbeitslosigkeit	30	24			70	38
Persönliche Befindlichkeiten, Kinderwunsch etc.						
Gefühlslagen	36	28			71	39
Bedrohung und Sorge	37		25		72	40
Wichtigkeit einzelner Lebensbedingungen	42	30	44	34	73	41
Zufriedenheit mit einzelnen Lebensbedingungen	43	31	45	35	74	43
Wertorientierungen	38	34	58	36	75	45
Zufriedenheit mit dem Leben		59	70		76	46
Einschätzung der persönlichen Zukunft		60	71		77	46
Gerechter Anteil		61	72		78	47
Gegenwärtige Kinderanzahl #		53	48		79	47

Fragestellung und/oder Antwortvorgaben variieren.

Item	Nummer im Fragebogen				Nummer im Tab.-Band	Seite
	1993	1994	1995	1997		
Zukünftiger Kinderwunsch		54	49		80	47
Zeitpunkt für das nächste Kind		54a			81	47
Freizeitverhalten	48				82	48
Umweltbereich						
Zufriedenheit mit Umweltbedingungen in der Wohnumgebung		36			83	50
Entwicklung der Umweltprobleme in der Wohnumgebung		37			84	50
Umweltdiskussion mit Freunden				37	85	50
Spezielle Umweltbelastungen in der Wohnumgebung		38			86	51
Umweltbelastungen (Arten)				38	87	52
Umweltbelastungen				39	88	53
Abfallbewußtes Einkaufsverhalten		39			89	53
Nutzung der Wertstoffbehälter		40			90	53
Zustimmung zu Umweltaussagen				40	91	54
Zufriedenheit mit der Abfallentsorgung				41	92	55
Information über die Abfallentsorgung				42	93	55
Informationsniveau zur Abfallentsorgung				43	94	56
Mehrausgaben für bessere Umweltqualität				44	95	56
Innenstadt						
Häufigkeit des Aufsuchens der Innenstadt			67	61	96	57
Benutztes Verkehrsmittel auf dem Weg in die Innenstadt				62	97	57
Zufriedenheit mit der Innenstadt von Halle			68	63	98	58
Nutzung von Gelegenheiten in/außerhalb der Stadt Halle				64	99	59
Gewünschte Veränderungen in der Innenstadt *			69	65	-	
Verwendung von Verkehrsmitteln						
Wegzeit zum Arbeitsplatz #	21		31	25	100	60
Wegstrecke zum Arbeitsplatz				26	101	60

* Diese Frage wurde offen gestellt.

Fragestellung und/oder Antwortvorgaben variieren.

Item	Nummer im Fragebogen				Nummer im Tab.-Band	Seite
	1993	1994	1995	1997		
Pendelhäufigkeit zwischen Wohnung und Arbeit #	23		32		102 u. 103	60
Ort des Arbeits-/Ausbildungsplatzes #	20	17	33	27	104 u. 105	61
Monatliche Fahrkosten				28	106	62
Beförderungsmittel zum Arbeitsplatz #	22		34	29	107 u. 108	62,63
Gründe für seltene oder keine Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln			35	30	109	64
Gründe für seltene oder keine Benutzung von Fahrrad/zu Fuß gehen				31	110	64
Besitz eines PKW-Führerscheins			39		111	64
Anzahl der im Haushalt vorhandenen PKW #			40	20	112 u. 113	64,65
Persönlicher Besitz eines PKW #			40a	21	114 u. 115	65
Mit dem PKW zurückgelegte Kilometer im Jahr				22	116	65
Berufliche PKW-Nutzung				23	117	66
Überwiegend genutztes Verkehrsmittel für verschiedene Zwecke			41	32	118	66
Umweltbewußtsein im Verkehrsbereich				33	119	67
Einkauf und Dienstleistungen						
Einkaufsmöglichkeiten in Halle insgesamt, in Halle-Zentrum und in der Wohngegend		43			120	68
Art der aufgesuchten Geschäfte für den Einkauf verschiedener Warengruppen		44			121	68
Ort des Einkaufs verschiedener Warengruppen		45			122	71
Ort der Inanspruchnahme verschiedener Dienstleistungen		46			123	73
Wunsch nach Ausbau des Warenangebots in Halle nach Branchen		47			124	74
Gewünschter Ort des Ausbaus von Einzelhandelsgeschäften		48			125	74

Fragestellung und/oder Antwortvorgaben variieren.

Item	Nummer im Fragebogen				Nummer im Tab.-Band	Seite
	1993	1994	1995	1997		
Grünflächen in der Stadt						
Aspekte der Wichtigkeit bei Grünflächen		55			126	75
Einschätzung der Grünflächen		56			127	76
Wünsche für die Grünflächen		57			128	77
Baumpatenschaft		58			129	78
Baumpatenschaft für Bezahlung		58			129	78
Soziale Einrichtungen						
Bekanntheit einzelner Sozialleistungssysteme		49			130	79
Inanspruchnahme von Beratungshilfe bei verschiedenen Schwierigkeiten		50			131	80
Bekanntheit der jeweiligen Beratungsstelle bei verschiedenen Schwierigkeiten		50			132	80
Unterstützung durch welche Personen bei Problemen		51			133	80
Art der Unterstützung bei Problemen		51a			134	80
Bewertung von Aussagen zum Thema „Beratung“		52			135	81
Sport						
Aussagen zum Sport im Wohngebiet		62			136	82
Wichtigkeit neuer Sportangebote für verschiedene Personengruppen		63			137	82
Wichtigkeit des Leistungssports		64			138	82
Finanzieller Umfang für den Ausbau verschiedener Sportanlagen		65			139	83
Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung und Kommunalpolitik						
Interesse für Arbeit der Verwaltung			59		140	84
Aufsuchen der Stadtverwaltung in den letzten zwei Jahren			60		141	84
Zuletzt aufgesuchtes Amt *			61		-	
Zufriedenheit mit dem zuletzt aufgesuchten Amt hinsichtlich verschiedener Gegebenheiten			62		142	85

* Diese Frage wurde offen gestellt.

Item	Nummer im Fragebogen				Nummer im Tab.-Band	Seite
	1993	1994	1995	1997		
Zufriedenheit mit der Verwaltung allgemein			64		143	86
Verbesserungsbedürftige Bereiche der Verwaltung *			63		-	
Art der gewünschten Änderungen in der Verwaltung *			63		-	
Genutzte Informationsquellen zum kommunalpolitischen Geschehen			65		144	87
Themen, zu denen ein besonderes Informationsbedürfnis besteht			66		145	88
Nutzung kultureller Angebote						
Häufigkeit der Nutzung kultureller Einrichtungen in Halle #			50	45	146 u. 147	89,90
Häufigkeit der Nutzung von Kultur- und Erholungseinrichtungen im Umland von Halle #			51	46	148 u. 149	91,92
Häufigkeit der Nutzung von Bibliotheken			52		150	92
Benutzte Bibliotheken			53		151	92
Besuch der städtischen Musikschule			54		152	93
Häufigkeit der Nutzung kultureller Angebote allgemein			55		153	93
Gründe für seltene oder keine Nutzung kultureller Angebote			56		154	93
Gewünschte Platzierung von Kultureinrichtungen			57		155	93
Häufigkeit der Nutzung soziokultureller Zentren				47	156	94
Gründe für häufige Nutzung kultureller Einrichtungen				48	157	94
Gründe für seltenere Nutzung kultureller Einrichtungen				49	158	95
Zufriedenheit mit dem kulturellen Angebot				50	159	96
Zufriedenheit mit dem Angebot freier Träger				51	160	97
Finanzielle Förderung der Kultur				52	161	97
Prägende kulturhistorische Sehenswürdigkeiten				53	162	98

* Diese Frage wurde offen gestellt.

Fragestellung und/oder Antwortvorgaben variieren.

Item	Nummer im Fragebogen				Nummer im Tab.-Band	Seite
	1993	1994	1995	1997		
Information über kulturelle Veranstaltungen				54	163	98
Zufriedenheit mit den Informationen über kulturelle Veranstaltungen				55	164	98
Mitarbeit in soziokulturellen Zentren				56	165	98
Eigene künstlerische Tätigkeit				57	166	99
Art der eigenen künstlerischen Tätigkeit				58	167	99
Bewertung der Kunst im öffentlichen Raum				59	168	99
Gewünschte Veränderung in der Kulturlandschaft *				60		
Demographie +						
Wohndauer in Halle	1	1	1	1	169	100
Geschlecht	2	2	2	2	170	100
Geburtsjahr	3	3	3	3	171	100
Staatsangehörigkeit	4	4	4		172	100
Familienstand	5	5	5	4	173	101
Lebensform von Nicht-Verheirateten	6	6	6	5	174	101
Höchster Schulabschluß #	7	7	7	6	175 u. 176	101
Höchster Ausbildungsabschluß	8	8	8	7	177	102
Beschäftigtenstatus	9	9	9	8	178	102
Berufliche Stellung	10	10	10	9	179	103
Gegenwärtige Weiterqualifizierung	11				180	103
Art der Weiterqualifizierung	11				181	103
Anzahl der Personen im Haushalt	12	11	11	10	182	104
Anzahl der Kinder im Haushalt				11	183	104
Behinderte im Haushalt	13		12	12	184	104
Welche Person im Haushalt behindert	13		12	12	185	104
Einkommensquellen des Haushalts	15	13	14	14	186	105
Haushaltseinkommen #	14	12	13	13	187	106

* Diese Frage wurde offen gestellt.

Fragestellung und/oder Antwortvorgaben variieren.

+ Die Demographiefragen sind in den Fragebögen gesondert nummeriert.

Wohnung und Wohnsituation

1. Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer Wohnung/Ihrem Haus?

Benutzen Sie dazu bitte eine Skala mit Werten von 1 bis 5. 1 bedeutet „überhaupt nicht zufrieden“; 5 bedeutet „sehr zufrieden“.

	für Personen				für Haushalte			
	1993	1994	1995	1997	1993	1994	1995	1997
1 überhaupt nicht zufrieden	7,4	8,7	6,9	3,8	7,8	8,6	7,1	3,8
2	15,8	17,5	14,6	10,8	15,8	17,3	14,4	10,7
3	53,4	41,4	42,0	31,9	52,1	40,5	41,9	31,4
4	19,3	22,5	24,6	34,5	20,0	23,6	26,0	35,7
5 sehr zufrieden	4,1	9,9	10,8	18,9	4,4	10,0	10,6	18,4
N	3188	2811	2686	2312				

2. Und wie zufrieden sind Sie ganz allgemein mit der unmittelbaren Wohnumgebung, in der Sie leben?

Benutzen Sie dazu bitte eine Skala mit Werten von 1 bis 5. 1 bedeutet „überhaupt nicht zufrieden“; 5 bedeutet „sehr zufrieden“.

	für Personen				für Haushalte			
	1993	1994	1995	1997	1993	1994	1995	1997
1 überhaupt nicht zufrieden	-	16,2	12,0	6,6	-	16,4	11,9	6,4
2	-	19,4	18,8	16,5	-	19,6	18,3	16,3
3	-	30,8	32,2	29,9	-	30,5	32,8	29,9
4	-	23,8	26,6	32,2	-	24,3	26,6	32,6
5 sehr zufrieden	-	8,9	10,4	14,8	-	9,2	10,4	14,9
N	-	2827	2715	2317				

3. Wie viele Räume/Zimmer über 6 qm (außer Küche, Bad und Korridor) gibt es in Ihrer Wohnung/in Ihrem Haus?

	für Personen				für Haushalte			
	1993	1994	1995	1997	1993	1994	1995	1997
1 Raum	3,6	3,0	4,4	4,7	5,8	4,8	6,8	7,2
2 Räume	17,2	17,7	17,8	18,4	20,5	22,2	22,0	22,9
3 Räume	52,6	53,2	50,2	48,5	50,0	50,7	48,1	45,9
4 Räume	20,2	18,9	19,2	19,3	18,2	16,3	16,4	16,6
5 und mehr Räume	6,3	7,2	8,4	9,1	5,4	5,9	6,7	7,5
N	3114	2819	2697	2348				

4. Wie groß ist die Fläche der gesamten Wohnung/des gesamten Hauses (einschl. Küche, Bad, Veranda, Korridor, Balkon)?

	für Personen				für Haushalte			
	1993	1994	1995	1997	1993	1994	1995	1997
bis 30 qm	1,3	1,5	3,0	2,6	2,2	2,3	4,2	3,8
31 bis 50 qm	13,9	14,0	13,0	14,3	17,7	18,2	17,6	19,6
51 bis 70 qm	58,9	60,6	58,0	57,0	56,5	58,3	55,2	53,7
71 bis 90 qm	13,0	11,6	12,0	12,3	12,2	10,6	11,0	11,2
91 bis 110 qm	7,6	7,3	7,2	7,4	6,8	6,2	6,5	6,5
mehr als 110 qm	5,3	5,1	6,8	6,5	4,6	4,4	5,6	5,3
Mittelwert (in qm)	67,1	66,9	68,1	67,9	65,0	64,5	65,0	64,8
N	3065	2789	2645	2297				

5. Nun einige Fragen zur Ausstattung Ihrer Wohnung/Ihres Hauses. Gibt es in ihr/in ihm...

Bitte kreuzen Sie alles Zutreffende an!

	für Personen				für Haushalte			
	1993	1994	1995	1997	1993	1994	1995	1997
ein Innen-WC im Bad	84,5	-	86,6	88,1	83,4	-	85,5	87,5
ein separates Innen-WC	13,7	-	14,9	12,8	13,7	-	14,6	12,0
ein Außen-WC	4,1	-	2,7	2,3	4,6	-	3,1	2,8
eine Trockentoilette	0,8	-	0,7	0,4	0,9	-	0,6	0,5
ein Bad	41,2	-	42,7	91,5	40,1	-	41,7	89,7
ein eingebautes Bad	10,1	-	10,8	-	9,9	-	10,3	-
eine Badewanne	-	-	-	81,4	-	-	-	78,9
eine Duschkabine	7,1	-	11,7	26,7	7,7	-	12,7	27,3
(Kohle-)Ofenheizung	24,5	-	15,7	-	25,5	-	16,5	-
Fern-/Gas- oder Ölheizung	68,6	-	71,8	-	68,0	-	71,3	-
Elektroheizung	4,5	-	4,1	-	4,8	-	4,3	-
Warmwasserversorgung – Fernleitung	46,4	-	45,1	46,7	45,8	-	44,6	46,3
Warmwasserversorgung - Boiler/Durchlauferhitzer	36,8	-	35,6	27,8	36,9	-	36,2	28,6
eine andere Warmwasserversorgung	2,5	-	4,8	-	2,6	-	4,6	-
Warmwasserversorgung - an Heizsystem gekoppelt	-	-	-	29,4	-	-	-	28,4
N	3177	-	2728	2340				

6. Welche Heizform nutzen Sie hauptsächlich?

	für Personen				für Haushalte			
	1993	1994	1995	1997	1993	1994	1995	1997
Ölheizung	-	-	-	4,3	-	-	-	4,2
Ölöfen	-	-	-	1,0	-	-	-	1,0
Gaszentralheizung	-	-	-	24,0	-	-	-	23,2
Gasofen	-	-	-	4,9	-	-	-	5,4
Fernwärmehheizung	-	-	-	59,2	-	-	-	59,2
Kohlezentralheizung	-	-	-	0,8	-	-	-	0,8
Kohleofen	-	-	-	3,8	-	-	-	4,0
Nachtstromspeicherheizung	-	-	-	0,7	-	-	-	0,8
Elektroheizung	-	-	-	0,7	-	-	-	0,8
eine andere Heizform	-	-	-	0,5	-	-	-	0,5
N	-	-	-	2241				

7. Steht Ihnen ein Garten zur Verfügung?

	für Personen				für Haushalte			
	1993	1994	1995	1997	1993	1994	1995	1997
ja	77,2	-	-	-	78,3	-	-	-
nein	22,8	-	-	-	21,7	-	-	-
N	3146	-	-	-				

8. Wenn ja, wie nutzen Sie ihn?

	für Personen				für Haushalte			
	1993	1994	1995	1997	1993	1994	1995	1997
allein	72,5	-	-	-	70,1	-	-	-
mit anderen	21,7	-	-	-	23,8	-	-	-
gar nicht	5,8	-	-	-	6,0	-	-	-
N	734	-	-	-				

9. Wann wurde das Haus, in dem Ihre Wohnung liegt, etwa erbaut?

	1993	1994	1995	1997
vor 1919	13,6	-	-	-
1919 bis 1948	18,2	-	-	-
1949 bis 1971	23,6	-	-	-
1971 bis 1980	26,2	-	-	-
1981 oder später	18,4	-	-	-
N	3149	-	-	-

10. Wie beurteilen sie den Zustand des Hauses, in dem Sie wohnen?

	1993	1994	1995	1997
in gutem Zustand	17,8	-	-	-
renovierungsbedürftig	36,5	-	-	-
Modernisierung/Rekonstruktion notwendig	44,4	-	-	-
abbruchreif	1,3	-	-	-
N	3147	-	-	-

11. Haben Sie in Ihrer Wohnung auf eigene Kosten eine oder mehrere Modernisierungen vorgenommen?

Bitte kreuzen Sie alles Zutreffende an!

	1993	1994	1995	1997
ja	54,2	-	-	-
nein	45,8	-	-	-
N	3102	-	-	-

12. Wenn ja, welcher Art?

	1993	1994	1995	1997
eine Küche eingebaut	22,0	-	-	-
Bad, Dusche oder WC innerhalb der Wohnung eingebaut	34,9	-	-	-
Zentral- oder Etagenheizung eingebaut	25,9	-	-	-
neue Fenster eingebaut	24,4	-	-	-
sonstiges	56,8	-	-	-
N	1419	-	-	-

13. Sind in Ihrer Wohnung/an Ihrem Haus seit 1992 Modernisierungen vorgenommen worden?

Von wem wurden diese Modernisierungen durchgeführt?

Bitte kreuzen Sie alles Zutreffende an!

Von mir/uns selbst durchgeführt

	für Personen				für Haushalte			
	1993	1994	1995	1997	1993	1994	1995	1997
eine Küche eingebaut	-	-	-	27,2	-	-	-	25,3
Bad, Dusche oder WC innerhalb der Wohnung eingebaut	-	-	-	11,3	-	-	-	10,9
ein modernes Heizungssystem eingebaut	-	-	-	12,9	-	-	-	12,1
neue Elektrik verlegt	-	-	-	8,1	-	-	-	7,6
neue Fenster eingebaut	-	-	-	9,3	-	-	-	8,8
Wärmedämmung eingebaut	-	-	-	5,4	-	-	-	5,0
Warmwasserversorgung erneuert	-	-	-	6,6	-	-	-	6,0
Dach erneuert	-	-	-	6,5	-	-	-	6,0
Fassade erneuert	-	-	-	4,7	-	-	-	4,5
N	-	-	-	1765				

14. Sind in Ihrer Wohnung/an Ihrem Haus seit 1992 Modernisierungen vorgenommen worden?
Von wem wurden diese Modernisierungen durchgeführt?

Bitte kreuzen Sie alles Zutreffende an!

Vom Eigentümer/Verwalter durchgeführt

	für Personen				für Haushalte			
	1993	1994	1995	1997	1993	1994	1995	1997
eine Küche eingebaut	-	-	-	5,5	-	-	-	6,3
Bad, Dusche oder WC innerhalb der Wohnung eingebaut	-	-	-	18,2	-	-	-	19,2
ein modernes Heizungssystem eingebaut	-	-	-	34,1	-	-	-	34,6
neue Elektrik verlegt	-	-	-	26,7	-	-	-	27,3
neue Fenster eingebaut	-	-	-	59,9	-	-	-	60,0
Wärmedämmung eingebaut	-	-	-	25,6	-	-	-	25,9
Warmwasserversorgung erneuert	-	-	-	37,3	-	-	-	37,8
Dach erneuert	-	-	-	43,3	-	-	-	43,8
Fassade erneuert	-	-	-	30,6	-	-	-	31,2
N	-	-	-	1765				

15. Was trifft auf Ihre Wohnung zu? Ist sie...*

	für Personen				für Haushalte			
	1993	1994	1995	1997	1993	1994	1995	1997
eine Eigentumswohnung	0,4	-	-	-	0,4	-	-	-
eine Mietwohnung- genossenschaftlich	35,0	-	-	-	34,5	-	-	-
eine Mietwohnung – Eigentum der HWG	31,1	-	-	-	31,1	-	-	-
eine Mietwohnung - durch HWG verwaltet	17,3	-	-	-	18,1	-	-	-
eine Mietwohnung – privat vermietet	6,3	-	-	-	6,8	-	-	-
ein Einfamilienhaus- Privatbesitz	9,1	-	-	-	8,5	-	-	-
ein Einfamilienhaus - gemietet	0,9	-	-	-	0,7	-	-	-
N	3138	-	-	-				

* Wegen Variationen beim Fragetext und bei den Antwortvorgaben wird für jedes Jahr eine eigene Tabelle ausgewiesen.

16. Wer ist Eigentümer Ihrer Wohnung/Ihres Hauses?

	für Personen				für Haushalte			
	1993	1994	1995	1997	1993	1994	1995	1997
kommunale Eigentümer	-	50,3	-	-	-	51,4	-	-
private Genossenschaft	-	32,2	-	-	-	32,3	-	-
privater Eigentümer	-	8,1	-	-	-	8,1	-	-
Eigenbesitz	-	9,4	-	-	-	8,2	-	-
N	-	2529	-	-				

17. Wer ist Eigentümer Ihrer Wohnung/Ihres Hauses?

	für Personen				für Haushalte			
	1993	1994	1995	1997	1993	1994	1995	1997
kommunaler Eigentümer	-	-	31,5	23,2	-	-	31,4	23,8
private Genossenschaft	-	-	42,6	43,6	-	-	42,4	43,2
privater Eigentümer	-	-	8,9	15,6	-	-	2,9	16,3
treuhänderisch verwaltet	-	-	2,9	2,4	-	-	9,8	2,7
öffentlich gefördert	-	-	0,5	-	-	-	0,6	-
Eigentumswohnung	-	-	0,8	1,5	-	-	0,8	1,4
eigenes Haus	-	-	10,3	10,3	-	-	8,5	9,0
gemietetes Haus	-	-	0,4	0,4	-	-	0,4	0,4
etwas anderes	-	-	2,1	2,5	-	-	3,2	3,1
N	-	-	2719	2304				

18. Wohnen Sie in Ihrer Wohnung bzw. Ihrem Haus zur Miete, zur Untermiete oder ist es Ihr eigenes Haus oder Ihre eigene Eigentumswohnung?

	1993	1994	1995	1997
Miete	-	89,7	-	-
Untermiete	-	1,2	-	-
eigenes Haus	-	8,7	-	-
Eigentumswohnung	-	0,4	-	-
N	-	2816	-	-

19. Für Mieter: Wie hoch ist derzeit Ihre monatliche Miete?

Nennen Sie bitte den gesamten Betrag, den Sie an den Vermieter zahlen!

	für Personen				für Haushalte			
	1993	1994	1995	1997	1993	1994	1995	1997
bis 400 DM	-	26,9	20,2	11,4	-	31,5	24,9	14,1
401 bis 800 DM	-	69,6	71,1	68,9	-	65,7	67,5	68,2
801 bis 1200 DM	-	3,2	7,1	15,1	-	2,6	6,1	13,8
1201 bis 1600 DM	-	0,2	1,3	3,2	-	0,2	1,1	2,8
mehr als 1600 DM	-	0,1	0,4	1,3	-	0,0	0,3	1,1
Mittelwert (in DM)	-	495	575	676	-	477	548	650
N	-	2529	2383	1970				

20. Für Eigentümer: Wie hoch ist derzeit Ihre monatliche Belastung?

Nennen Sie bitte den gesamten Betrag, den Sie abführen!

	für Personen				für Haushalte			
	1993	1994	1995	1997	1993	1994	1995	1997
bis 400 DM	-	33,4	25,4	20,3	-	33,4	26,4	21,3
401 bis 800 DM	-	37,5	31,4	35,9	-	37,9	31,4	37,0
801 bis 1200 DM	-	16,1	19,2	18,9	-	16,2	19,1	18,7
1201 bis 1600 DM	-	4,7	8,0	9,8	-	4,4	8,1	9,1
mehr als 1600 DM	-	8,1	16,0	15,0	-	8,2	14,8	13,9
Mittelwert (in DM)	-	730	970	958	-	728	953	936
N	-	2529	2383	1970				

21. Sind Heizungs- und Warmwasserkosten in Ihrer Miete/Ihrer Belastung enthalten?

	für Personen				für Haushalte			
	1993	1994	1995	1997	1993	1994	1995	1997
beides enthalten	-	51,9	56,6	-	-	51,2	55,1	-
nur Heizkosten enthalten	-	11,8	10,5	-	-	11,7	10,7	-
nur Warmwasserkosten enthalten	-	1,3	1,3	-	-	1,3	1,2	-
beides nicht enthalten	-	35,0	31,7	-	-	35,8	33,0	-
N	-	2759	2608	-				

22. Wie hoch ist die monatliche Pauschale für Heizung und Warmwasser?

	für Personen				für Haushalte			
	1993	1994	1995	1997	1993	1994	1995	1997
bis 100 DM	-	10,2	12,2	-	-	12,0	14,3	-
101 bis 200 DM	-	36,6	41,5	-	-	35,8	39,5	-
201 bis 300 DM	-	7,9	8,3	-	-	7,2	7,4	-
mehr als 300 DM	-	2,3	2,0	-	-	2,2	1,7	-
weiß nicht	-	42,9	36,0	-	-	42,8	37,1	-
Mittelwert (in DM)	-	161	158	-	-	156	152	-
N	-	2555	2159	-				

23. Welche Nebenkosten sind in ihrer monatlichen Miete enthalten?

	für Personen				für Haushalte			
	1993	1994	1995	1997	1993	1994	1995	1997
Heizkosten	-	-	-	75,6	-	12,0	14,3	75,0
Warmwasser	-	-	-	58,3	-	35,8	39,5	57,7
Gas	-	-	-	7,3	-	7,2	7,4	7,2
Strom	-	-	-	18,8	-	2,2	1,7	18,8
Müllgebühr	-	-	-	84,5	-	42,8	37,1	83,4
Modernisierungszulage	-	-	-	53,2	-	156	152	52,0
N	-	-	-	1411				

24. Höhe der Nebenkosten? (Mittelwerte in DM)

	für Personen				für Haushalte			
	1993	1994	1995	1997	1993	1994	1995	1997
Heizkosten	-	-	-	118	-	-	-	116
Warmwasser	-	-	-	68	-	-	-	67
Gas	-	-	-	25	-	-	-	26
Strom	-	-	-	42	-	-	-	40
Müllgebühr	-	-	-	55	-	-	-	54
Modernisierungszulage	-	-	-	67	-	-	-	65
N(max)	-	-	-	694				
N(min)				174				

25. Für Eigentümer: Wie hoch sind die Beträge, die Sie monatlich für folgende Wohnkosten entrichten? (Mittelwerte in DM)

	für Personen				für Haushalte			
	1993	1994	1995	1997	1993	1994	1995	1997
Heizkosten	-	-	-	118	-	-	-	115
Warmwasser	-	-	-	54	-	-	-	53
Gas	-	-	-	98	-	-	-	97
Strom	-	-	-	89	-	-	-	87
Müllgebühr	-	-	-	32	-	-	-	30
N(max)	-	-	-	157				
N(min)				70				

26. Ist in Ihrer Miete eine Modernisierungsumlage enthalten?

	für Personen				für Haushalte			
	1993	1994	1995	1997	1993	1994	1995	1997
ja	-	20,0	43,2	-	-	17,7	42,4	-
nein	-	80,0	56,8	-	-	70,7	57,6	-
N	-	2223	2348	-				

27. Erhalten Sie Wohngeld (für Eigentümer: Lastenzuschuß)?

	1993	1994	1995	1997
ja	15,8	6,9	-	-
nein	17,3	4,5	-	-
Ich habe es beantragt	-	9,6	-	-
nein, ich werde auch keines beantragen	67,0	78,9	-	-
N	3136	2762	-	-

28. Bestehen Rückübertragungsansprüche für Ihr Wohnhaus?

	für Personen				für Haushalte			
	1993	1994	1995	1997	1993	1994	1995	1997
ja	5,0	-	-	-	5,2	-	-	-
nein	64,7	-	-	-	63,9	-	-	-
weiß nicht	30,3	-	-	-	30,9	-	-	-
N	2584	-	-	-				

29. Haben Sie/Ihre Familie Interesse daran, Ihre jetzige Wohnung zu kaufen? Bitte denken Sie bei der Beantwortung der Frage auch an Ihre finanziellen Möglichkeiten.

	für Personen				für Haushalte			
	1993	1994	1995	1997	1993	1994	1995	1997
ja	-	2,3	1,7	-	-	2,1	1,6	-
nein	-	23,5	9,7	-	-	22,6	9,2	-
weiß nicht	-	74,2	88,6	-	-	75,3	89,2	-
N	-	2250	2410	-				

30. Unter welchen Bedingungen würden Sie Ihre jetzige Wohnung/Ihr jetziges Haus kaufen?

Bitte kreuzen Sie alles Zutreffende an!

	für Personen				für Haushalte			
	1993	1994	1995	1997	1993	1994	1995	1997
wenn Sie vorher saniert bzw. rekonstruiert wird	-	68,7	-	-	-	68,8	-	-
bei einem Quadratmeterpreis bis maximal 1000 DM	-	54,2	-	-	-	54,2	-	-
bei einem Quadratmeterpreis bis maximal 2000 DM	-	16,7	-	-	-	17,0	-	-
bei einem Quadratmeterpreis über 2000 DM	-	1,0	-	-	-	1,2	-	-
wenn die Eigentumsverhältnisse geklärt sind	-	19,0	-	-	-	18,7	-	-
unter anderen Bedingungen		13,6	-	-	-	13,5	-	-
N	-	661	-	-				

31. Seit wann wohnen Sie schon in Ihrer jetzigen Wohnung/Ihrem jetzigen Haus?

	1993	1994	1995	1997
seit 1959 oder länger	-	-	4,7	4,4
seit 1960 bis 1969	-	-	9,1	9,0
seit 1970 bis 1979	-	-	21,2	19,8
seit 1980 bis 1989	-	-	29,9	24,7
seit 1980 bis 1994	-	-	26,8	-
seit 1990	-	-	-	42,0
seit 1995	-	-	8,3	-
N	-	-	2690	2228

32. Wo haben Sie vorher gewohnt?

Verwenden Sie bitte die beigefügte Karte bzw. Liste, um die entsprechende Zahl zu finden. Kreuzen Sie bitte die zutreffende Zahl an!

	1993	1994	1995	1997
habe schon immer in dieser Wohnung gewohnt	-	-	6,1	-
habe in einer anderen Wohnung im gleichen Stadt- bzw. Ortsteil gewohnt	-	-	23,4	-
Halle Nord A	-	-	8,0	-
Halle Nord B	-	-	1,5	-
Halle Ost	-	-	4,3	-
Halle Mitte	-	-	13,6	-
Halle Süd A	-	-	8,6	-
Halle Süd B	-	-	5,0	-
Halle West A	-	-	7,5	-
Halle West B	-	-	2,0	-
Nördlicher Saalkreis	-	-	0,5	-
Wettin	-	-	0,2	-
Westlicher Saalkreis	-	-	0,4	-
Würde/Salza	-	-	0,3	-
Westlicher Saaleaue	-	-	0,4	-
Kabelske-Tal	-	-	0,6	-
Landsberg	-	-	0,1	-
Saalkreis Ost	-	-	0,4	-
Götschetal-Petersberg	-	-	0,2	-
Kreis Leipzig	-	-	0,2	-
Stadt Leipzig	-	-	0,7	-
Kreis Merseburg/Querfurt	-	-	3,3	-
in Sachsen-Anhalt (außer oben genannte Regionen)	-	-	6,3	-
in einem der neuen Bundesländer (außer Sachsen-Anhalt)	-	-	4,4	-
in einem der alten Bundesländer	-	-	1,3	-
in Berlin	-	-	0,4	-
im Ausland	-	-	0,4	-
N	-	-	2658	-

33. Haben Sie vor, in den nächsten zwei Jahren aus Ihrer Wohnung auszuziehen?

	1993	1994	1995	1997
ja	11,8	13,6	16,0	-
möglicherweise	23,6	25,3	23,1	-
nein	64,6	61,1	60,0	-
N	3163	2841	2716	-

34. Wenn Sie um- bzw. wegziehen wollen/müssen: Was wären dann die Gründe dafür?

Bitte kreuzen Sie alles Zutreffende an!

Ich gehe, weil...	1993	1994	1995	1997
ich am neuen Wohnort eine sichere Arbeits-/Ausbildungsstelle habe	19,2	19,3	18,8	-
ich dort eine Wohnung haben werde, die meinen Vorstellungen entspricht	50,8	54,4	56,7	-
am neuen Wohnort Freunde/Verwandte wohnen	9,7	10,4	15,3	-
ich in einer angenehmeren Wohngegend leben möchte	40,7	49,1	52,3	-
mir die ganze Atmosphäre (Halle als Stadt) Halles nicht gefällt	8,9	7,0	11,8	-
hier sehr schlechte Umweltbedingungen herrschen	14,5	10,1	7,9	-
ich am neuen Wohnort wesentlich mehr Geld verdienen kann	8,5	7,3	6,6	-
mein Lebenspartner dort eine berufliche Perspektive hat	7,1	10,9	6,8	-
ich heirate, mich von meinem Partner trenne oder aus anderen privaten Gründen	7,0	9,0	7,6	-
die neue Wohnung mietgünstiger ist	14,6	10,8	12,1	-
mein Vermieter die Wohnung anders nutzen will	4,3	4,4	2,6	-
ich befürchte, daß die Mietkosten zu stark steigen	27,1	20,4	23,5	-
am neuen Wohnort das Kultur- und Freizeitangebot besser ist	7,1	9,9	6,3	-
am neuen Wohnort die Versorgung mit sozialen Einrichtungen (z.B. Kindergärten, Altenheimen, Krankenhäusern usw.) besser ist	2,5	2,3	2,4	-
aus einem ganz andern Grund	15,1	18,1	18,6	-
N	1112	1107	1071	-

35. Wenn Sie ausziehen wollen/müssen, wo wäre dann Ihr neuer Wohnort?

	für alle Befragten				ohne Befragte mit der Angabe „ist noch nicht entschieden“			
	1993	1994	1995	1997	1993	1994	1995	1997
im gleichen Wohnviertel	15,1	13,0	-	-	21,7	20,0	} 58,5*	-
in einem anderen Wohnviertel	6,7	8,6	-	-	9,6	13,3		-
im gleichen Stadtbezirk	11,1	6,1	-	-	16,0	9,5		-
in einem anderen Stadtbezirk	10,6	11,7	-	-	15,2	18,0		-
im Saalkreis	12,0	11,6	-	-	17,2	17,9	16,4	-
in einem der neuen Bundesländer (außer Saalkreis)	6,0	6,5	-	-	8,6	10,0	15,4	-
in einem der alten Bundesländer	6,7	5,2	-	-	9,7	8,1	7,3	-
in Berlin	0,4	0,7	-	-	0,6	1,1	0,8	-
Im Ausland	1,0	1,3	-	-	1,5	2,1	1,6	-
ist noch nicht entschieden	30,2	35,1	-	-	-	-	-	-
N	1104	1028	-	-	771	667	899	-

* Zusammenfassung der entsprechenden Kategorien der folgenden Tabelle.

36. Wenn Sie ausziehen wollen/müssen, wo wäre dann Ihr neuer Wohnort?

Verwenden Sie bitte die beigefügte Karte bzw. Liste, um die entsprechende Zahl zu finden. Kreuzen Sie bitte die zutreffende Zahl an!

	1993	1994	1995	1997
eine andere Wohnung im gleichen Stadt- bzw. Ortsteil	-	-	14,9	-
Halle Nord A	-	-	12,1	-
Halle Nord B	-	-	3,4	-
Halle Ost	-	-	3,9	-
Halle Mitte	-	-	7,0	-
Halle Süd A	-	-	4,5	-
Halle Süd B	-	-	3,5	-
Halle West A	-	-	2,9	-
Halle West B	-	-	6,3	-
Nördlicher Saalkreis	-	-	2,3	-
Wettin	-	-	1,3	-
Westlicher Saalkreis	-	-	4,9	-
Würde/Salza	-	-	1,7	-
Westliche Saaleaue	-	-	1,8	-
Kabelske-Tal	-	-	0,4	-
Landsberg	-	-	0,7	-
Saalkreis Ost	-	-	1,1	-
Götschetal-Petersberg	-	-	2,2	-
Kreis Leipzig	-	-	0,6	-
Stadt Leipzig	-	-	0,3	-
Kreis Merseburg/Querfurt	-	-	3,1	-
in Sachsen-Anhalt (außer oben genannten Regionen)	-	-	6,8	-
in einem der neuen Bundesländer (außer Sachsen-Anhalt)	-	-	4,6	-
in einem der alten Bundesländer	-	-	7,3	-
in Berlin	-	-	0,8	-
im Ausland	-	-	1,6	-
N	-	-	899	-

37. Was halten Sie für die beste Lösung Ihres Wohnungsbedarfs? Bitte bedenken Sie bei der Beantwortung der Fragen auch Ihre finanziellen Möglichkeiten.

	für alle Befragten				für Befragte, die Umzugsabsicht angeben			
	1993	1994	1995	1997	1993	1994	1995	1997
eine Mietwohnung (nicht Sozialwohnung)	43,5	-	-	-	38,2	-	41,8	-
eine Sozialwohnung	21,9	-	-	-	18,9	-	5,1	-
eine Eigentumswohnung	11,5	-	-	-	11,7	-	13,2	-
ein Eigenheim	18,7	-	-	-	23,4	-	24,6	-
eine Wohneinheit in einem Alters- oder Pflegeheim	0,4	-	-	-	0,4	-	0,5	-
eine andere Lösung	1,3	-	-	-	3,0	-	1,5	-
zwei Lösungen angegeben	2,8	-	-	-	4,4	-	11,7	-
N	3084	-	-	-	1202	-	1009	-

38. Was für eine Wohnung wollen Sie nach dem Umzug beziehen?

	1993	1994	1995	1997
Mietwohnung - kommunal	-	-	18,3	-
Mietwohnung - genossenschaftlich	-	-	13,7	-
Mietwohnung - treuhänderisch verwaltet	-	-	0,7	-
Mietwohnung - privat vermietet	-	-	9,1	-
Mietwohnung - öffentlich gefördert (Sozialwohnung)	-	-	5,1	-
Eigentumswohnung	-	-	13,2	-
eigenes Haus	-	-	24,6	-
gemietetes Haus	-	-	1,6	-
eine Wohneinheit im Alten-/Pflegeheim	-	-	0,5	-
etwas anderes	-	-	1,5	-
zwei Lösungen angegeben	-	-	11,7	-
N	-	-	1009	-

39. Glauben Sie, daß Ihr Wunsch in absehbarer Zeit realisiert werden kann?

	1993	1994	1995	1997
ja	11,0	-	-	-
nein	27,6	-	-	-
weiß nicht	27,6	-	-	-
mein Wunsch ist schon realisiert	33,7	-	-	-
N	2987	-	-	-

40. Wie sollte dann Ihre neue Wohnung beschaffen sein? Von der Größe her...

	1993	1994	1995	1997
kleiner	22,9	-	15,1	-
gleich	29,3	-	29,1	-
größer	47,8	-	55,8	-
N	1109	-	1042	-

41. Von der Ausstattung her ...

	1993	1994	1995	1997
weniger Komfort	0,5	-	1,5	-
gleicher Komfort	29,6	-	31,3	-
mehr Komfort	69,9	-	67,1	-
N	1108	-	1015	-

42. Was würde Ihnen wohl am meisten fehlen, wenn Sie von hier, aus dieser Stadt wegzögen?

Bitte kreuzen Sie alles Zutreffende an!

	1993	1994	1995	1997
mein Bekanntenkreis/mein Freundeskreis	66,0	-	-	-
meine jetzige Wohnung, mein jetziges Haus	32,3	-	-	-
Verwandte, die hier leben	56,7	-	-	-
die ganze Landschaft hier	15,5	-	-	-
meine Nachbarn	13,4	-	-	-
Grabstätte von Familienangehörigen	24,9	-	-	-
die Straße hier, der Ortsteil	12,4	-	-	-
Vereinskameraden	3,1	-	-	-
mein Betrieb	16,3	-	-	-
Sportfreunde	6,2	-	-	-
unsere Kirche, unsere Kirchengemeinde hier, unsere Pfarrei	3,5	-	-	-
mein Stammtisch	1,9	-	-	-
Parteifreunde	0,9	-	-	-
andere Gründe	6,2	-	-	-
mir würde gar nichts fehlen, wenn ich von hier wegzöge	9,2	-	-	-
N	3164	-	-	-

Wohnumgebung und Stadt

43. Einmal ganz allgemein gefragt: Fühlen Sie sich mit der Stadt Halle verbunden?

	1993	1994	1995	1997
ja, sehr eng	46,6	49,7	36,7	45,0
etwas	48,3	45,4	54,8	49,9
überhaupt nicht	5,2	4,9	8,5	5,0
N	3068	2827	2711	2301

44. Und wie sieht es mit dem Stadtteil aus, in dem Sie leben. Fühlen Sie sich mit Ihrem Stadtteil verbunden?

	1993	1994	1995	1997
ja, sehr eng	-	34,1	29,0	31,2
etwas	-	48,8	54,9	52,1
überhaupt nicht	-	17,1	16,1	16,6
N	-	2829	2712	2305

45. Wie heißt das neue Logo der Stadt Halle?

	1993	1994	1995	1997
Halle - Die Stadt mit Herz	-	-	-	3,7
Halle - Die Kulturstadt	-	-	-	3,9
Halle kommt!	-	-	-	8,5
Halle - Die Stadt!	-	-	-	40,4
Halle - Die Stadt mit Salz und Pfeffer	-	-	-	0,8
Halle - Die Universitätsstadt	-	-	-	3,5
Halle - Die Saalestadt	-	-	-	22,3
Halle - Die Stadt des Laternenfestes	-	-	-	0,2
Halle - Die Händel-Stadt	-	-	-	9,8
Halle - Die Stadt der fünf Türme	-	-	-	7,0
N	-	-	-	2172

46. Jede Stadt hat Eigenschaften, die ihren spezifischen Charakter prägen. Schätzen sie bitte für Halle ein, inwieweit die folgenden Eigenschaften für die Stadt zutreffen. Geben sie diese Beurteilungen bitte auch ab, wenn Sie nicht in Halle wohnen.

Benutzen sie dazu bitte eine Skala mit Werten von 1 bis 5. 1 bedeutet „trifft überhaupt nicht zu“; 5 bedeutet „trifft sehr zu“.

		1	2	3	4	5
für Touristen ein interessantes Reiseziel	1993	7,1	18,5	36,3	24,6	13,6
	1994	-	-	-	-	-
	1995	3,5	16,0	35,4	26,9	18,3
	1997	-	-	-	-	-
eine Stadt mit guten Zukunftsaussichten	1993	4,5	12,9	36,9	30,9	14,9
	1994	-	-	-	-	-
	1995	3,8	13,7	33,4	32,6	16,5
	1997	-	-	-	-	-
eine Stadt der Kultur und der Künste	1993	3,3	11,0	32,6	31,8	21,2
	1994	-	-	-	-	-
	1995	1,8	8,7	28,4	37,1	23,9
	1997	-	-	-	-	-
eine bedeutende Hochschul- und Universitätsstadt	1993	1,0	5,5	20,6	36,2	36,7
	1994	-	-	-	-	-
	1995	1,5	4,7	15,8	34,2	43,8
	1997	-	-	-	-	-
ein interessanter Standort für neue Unternehmen	1993	3,1	9,0	28,2	35,7	24,1
	1994	-	-	-	-	-
	1995	4,7	15,3	36,0	30,4	13,7
	1997	-	-	-	-	-
zunehmend eine Stadt mit gesunder Umwelt	1993	13,9	26,1	38,5	16,0	5,4
	1994	-	-	-	-	-
	1995	6,9	22,2	43,0	22,2	5,8
	1997	-	-	-	-	-
eine Stadt mit leistungs- und erfolgsorientierten Menschen	1993	2,8	14,3	41,7	29,7	11,5
	1994	-	-	-	-	-
	1995	3,6	16,4	45,0	26,5	8,5
	1997	-	-	-	-	-
eine Stadt mit freundlichen und aufgeschlossenen Menschen	1993	8,8	21,5	44,4	18,5	6,8
	1994	-	-	-	-	-
	1995	7,1	24,0	43,6	18,6	6,7
	1997	-	-	-	-	-
eine Stadt, in der man sich zu Hause fühlen kann/könnte	1993	4,1	11,9	38,0	29,2	16,9
	1994	-	-	-	-	-
	1995	3,6	10,1	34,4	33,8	18,0
	1997	-	-	-	-	-
N(max) / N(min)	1993	3018 / 2834				
	1994	-				
	1995	2617 / 2474				
	1997	-				

47. Wenn Sie jetzt noch einmal etwas allgemeiner über die Stadt Halle nachdenken. Welche Eigenschaften würden Sie der Stadt zuschreiben? Auch wenn Sie nicht in Halle wohnen, bilden Sie sich bitte ein Urteil.

Benutzen Sie dazu bitte eine Skala mit Werten von 1 bis 5. 1 bedeutet „trifft überhaupt nicht zu“; 5 bedeutet „trifft sehr zu“.

Halle ist ...		1	2	3	4	5
weltoffen	1993	6,1	17,7	38,6	23,5	14,1
	1994	-	-	-	-	-
	1995	5,0	15,7	37,9	26,3	15,1
	1997	-	-	-	-	-
traditionsverbunden	1993	2,1	7,6	24,7	37,3	28,3
	1994	-	-	-	-	-
	1995	1,4	7,0	22,7	39,2	29,7
	1997	-	-	-	-	-
gastlich	1993	4,1	20,9	46,6	20,0	8,4
	1994	-	-	-	-	-
	1995	2,4	13,3	45,9	28,9	9,5
	1997	-	-	-	-	-
hektisch	1993	2,8	10,5	26,0	31,6	29,1
	1994	-	-	-	-	-
	1995	3,1	11,5	27,9	29,8	27,7
	1997	-	-	-	-	-
fortschrittlich	1993	5,5	24,2	49,0	17,2	4,1
	1994	-	-	-	-	-
	1995	4,5	19,4	49,5	21,6	5,0
	1997	-	-	-	-	-
großzügig	1993	16,5	38,6	37,4	5,4	2,2
	1994	-	-	-	-	-
	1995	12,2	36,5	40,5	8,8	5,0
	1997	-	-	-	-	-
ausländerfeindlich	1993	8,3	26,8	45,7	13,9	5,4
	1994	-	-	-	-	-
	1995	8,3	26,6	44,8	15,0	5,3
	1997	-	-	-	-	-
modern	1993	14,9	37,2	39,1	7,2	1,6
	1994	-	-	-	-	-
	1995	7,4	31,2	45,8	12,6	2,9
	1997	-	-	-	-	-
gepflegt	1993	43,0	38,8	15,5	1,9	0,7
	1994	-	-	-	-	-
	1995	35,7	40,5	19,0	3,8	1,0
	1997	-	-	-	-	-
N(max) / N(min)	1993	2980 / 2777				
	1994	-				
	1995	2609 / 2436				
	1997	-				

48. Eine Stadt kann sich - wie ein Privathaushalt - nicht alles gleichzeitig leisten. Meistens muß man, wenn man für eine Sache mehr ausgeben will, bei anderen Ausgaben einsparen. Auf der folgenden Liste sind Aufgabenbereiche der Stadt festgehalten. Bitte geben Sie für jeden Bereich an, wo die Stadt Halle sparen kann (also Leistungen einschränken), wo die Ausgaben unverändert sein sollen und wo die Stadt ihre Leistungen verbessern, also die Ausgaben erhöhen sollte. *

Denken Sie bitte daran, daß Mehrausgaben an der einen Stelle nur mit Einsparungen an anderer Stelle möglich sind.

		einsparen	nichts ändern	erhöhen
sozialer Wohnungsbau	1993	1,5	13,4	85,1
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	-	-	-
allgemeinbildende Schulen	1993	4,9	84,7	10,4
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	-	-	-
Berufsschulen	1993	3,7	83,2	13,1
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	-	-	-
Kindertagesstätten und Horte	1993	8,8	71,5	19,8
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	-	-	-
Spielplätze	1993	2,5	38,0	59,6
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	-	-	-
Sport und Bäder	1993	9,7	43,9	46,5
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	-	-	-
Straßenbau	1993	4,1	17,4	78,5
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	-	-	-
Schaffung von Parkmöglichkeiten	1993	9,6	14,0	76,5
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	-	-	-
öffentlicher Personennahverkehr	1993	8,0	59,1	32,9
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	-	-	-
Maßnahmen der Stadt gegen Arbeitslosigkeit	1993	2,6	17,4	80,0
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	-	-	-
Theater, Museen, Veranstaltungen	1993	22,6	69,3	8,1
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	-	-	-

Fortsetzung nächste Seite

		einsparen	nichts ändern	erhöhen
Krankenhäuser	1993	2,2	62,0	35,8
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	-	-	-
Stadtverwaltung	1993	78,4	17,9	3,7
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	-	-	-
Senioren und Pflegeheime	1993	1,8	43,4	54,8
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	-	-	-
Treffpunkte für alte Menschen	1993	3,0	50,8	46,2
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	-	-	-
Modernisierung in den Stadtteilen	1993	5,5	23,7	70,9
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	-	-	-
Treffpunkte für die Jugend	1993	3,5	31,9	64,6
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	-	-	-
Grünanlagen, Parks, Erholungsgebiete	1993	4,8	39,9	55,9
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	-	-	-
Umweltschutz	1993	2,2	22,4	75,4
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	-	-	-
N(max) / N(min)	1993	2936 / 2738		
	1994	-		
	1995	-		
	1997	-		

* Wegen Variationen beim Fragetext und bei den Antwortvorgaben wird für jedes Jahr eine eigene Tabelle ausgewiesen.

49. Gemeinderat und Stadtverwaltung sind ständig darum bemüht, die Lebensqualität in der Stadt zu verbessern. Wegen der nur begrenzt vorhandenen öffentlichen Mittel können jedoch nicht alle Aufgaben gleichzeitig bewältigt werden. Nennen Sie bitte diejenigen Aufgaben, die Ihrer Meinung nach in den nächsten 5 Jahren absoluten Vorrang haben sollten.

Bitte kreuzen Sie die drei wichtigsten Aufgaben an!

	1993	1994	1995	1997
sozialer Wohnungsbau	-	63,9	-	-
allgemeinbildende Schulen	-	1,8	-	-
Berufsschulen	-	2,3	-	-
Kindertagesstätten und Horte	-	6,5	-	-
Spielplätze	-	6,3	-	-
Verkehrsnetz ausbauen	-	27,1	-	-
Sport und Bäder	-	7,3	-	-
Straßenbau	-	26,1	-	-
Schaffung von Parkmöglichkeiten	-	23,8	-	-
öffentlicher Personennahverkehr	-	10,1	-	-
Maßnahmen der Stadt gegen Arbeitslosigkeit	-	59,9	-	-
Theater, Museen, Veranstaltungen	-	1,6	-	-
Krankenhäuser	-	4,6	-	-
Stadtverwaltung	-	0,9	-	-
Senioren- und Pflegeheime	-	10,3	-	-
Treffpunkte für alte Menschen	-	4,9	-	-
Modernisierung in den Stadtteilen	-	15,3	-	-
Treffpunkte für die Jugend	-	11,6	-	-
Grünanlagen, Parks, Erholungsgebiete	-	14,3	-	-
Umweltschutz	-	28,3	-	-
N	-	2817	-	-

50. Auch die Zukunft einer Stadt will geplant sein. Stellen Sie sich bitte vor, die Stadt Halle will einen bestimmten Geldbetrag für Maßnahmen in der Stadt ausgeben. Sie haben 100 Punkte, die für diesen Geldbetrag stehen. Wie sollte dieser Geldbetrag (=100 Punkte) Ihrer Meinung nach auf die folgenden Maßnahmen aufgeteilt werden?

Je dringlicher für Sie eine der unten stehenden Maßnahmen ist, desto mehr Punkte sollten Sie vergeben. Aber bitte nicht mehr als 100 Punkte insgesamt!

	1993	1994	1995	1997
Ausbau des öffentlichen Personennahverkehrs	-	-	7,0	-
Ausbau der Radwege	-	-	7,5	-
Ausbau von Umgehungsstraßen	-	-	16,9	-
autofreie Innenstadt	-	-	5,9	-
Förderung von Industrieansiedlung und – standortsicherung	-	-	8,8	-
Schaffung von Arbeitsplätzen	-	-	20,8	-
Förderung des sozialen Wohnungsbaus	-	-	9,3	-
schnelle Sanierung der Innenstadt und der Wohnbereiche	-	-	10,7	-
mehr Aufmerksamkeit für die Umwelt	-	-	6,7	-
Ausbau der sozialen Infrastruktur (Kindergärten, Altenheime usw.)	-	-	7,4	-
sonstiges, bitte eintragen	-	-	1,2	-
N	-	-	2668	-

51. Die anstehenden Aufgaben der Stadt Halle können nicht gleichzeitig bewältigt werden, weil öffentliche Mittel nur begrenzt vorhanden sind. Versuchen Sie bitte, die folgenden 14 Aufgabenbereiche nach der Wichtigkeit der Lösung für die Stadt Halle zu ordnen. Geben Sie der wichtigsten Maßnahme den ersten Rang, der zweitwichtigsten den zweiten usw. (gemittelte Ränge angegeben).

	1993	1994	1995	1997
Ausbau der sozialen Infrastruktur (Kindergärten, Altenheime, Krankenhäuser usw.)	-	-	-	6,7
Förderung von Kultur	-	-	-	9,6
Ausbau von Sport- und Freizeiteinrichtungen	-	-	-	9,2
Förderung von Industrieansiedlung und -standortsicherung	-	-	-	5,8
Ausbau des öffentlichen Personennahverkehrs	-	-	-	8,5
Ausbau des Straßennetzes	-	-	-	6,5
autofreie Innenstadt	-	-	-	10,3
Ausbau der Radwege	-	-	-	8,7
Förderung des sozialen Wohnungsbaus	-	-	-	7,4
Umweltschutz	-	-	-	7,3
Schaffung von Arbeitsplätzen	-	-	-	2,2
Sanierung der Innenstadt	-	-	-	6,2
Modernisierung in den Stadtteilen	-	-	-	7,1
Ausbau von Grünanlagen, Parks und Erholungsgebieten	-	-	-	8,1
N	-	-	-	1739

52. Wie sollte sich Ihrer Meinung nach die Stadt Halle zukünftig präsentieren? Bitte beantworten Sie die Frage auch, wenn Sie nicht in Halle wohnen.

Bitte kreuzen Sie alles Zutreffende an!

	1993	1994	1995	1997
Kulturstadt	-	-	72,8	-
Wissenschaftsstandort	-	-	57,9	-
Industriestadt	-	-	3,5	-
Dienstleistungsstandort	-	-	25,3	-
Einkaufsstadt	-	-	45,8	-
umweltbewußte Stadt	-	-	61,0	-
Kongreßstadt	-	-	19,1	-
„grüne“ Stadt	-	-	47,0	-
traditionsreiche Stadt	-	-	65,0	-
charmante Provinzstadt	-	-	13,1	-
andere Antworten	-	-	4,0	-
N	-	-	2729	-

53. Wie sollte sich Ihrer Meinung nach die Stadt Halle zukünftig präsentieren?

Bitte kreuzen Sie alles Zutreffende an!

	1993	1994	1995	1997
als eine Stadt der Kultur	-	-	-	45,4
als eine Stadt der Wissenschaft und Forschung	-	-	-	44,8
als eine gepflegte Stadt	-	-	-	74,1
als eine Arbeiterstadt	-	-	-	14,4
als die Stadt der fünf Türme	-	-	-	20,5
als eine Einkaufsstadt	-	-	-	27,3
als die Salzstadt	-	-	-	26,8
als eine traditionsreiche Stadt	-	-	-	52,4
als eine grüne Stadt	-	-	-	43,8
als eine charmante Provinzstadt	-	-	-	8,1
als die Händel-Stadt	-	-	-	48,8
als die Saalemetropole	-	-	-	37,8
als eine Domstadt	-	-	-	4,1
anders	-	-	-	5,0
N	-	-	-	2301

54. Jedes Wohngebiet bzw. Stadtviertel hat seine besonderen Vor- und Nachteile. Auf der folgenden Liste sind einige genannt. Bitte geben Sie an, welche Vorteile auf Ihren Stadtteil zutreffen.

Bitte kreuzen Sie alles Zutreffende an!

	1993	1994	1995	1997
zentrale Lage des Stadtteils	42,2	39,6	-	-
Nähe zum Arbeitsplatz	28,5	24,7	-	-
gute Einkaufsmöglichkeiten	49,0	47,6	-	-
Nähe zu Kultureinrichtungen, gutes Kulturangebot	9,6	7,3	-	-
viele Grün- und Erholungsflächen	33,6	28,6	-	-
ruhiges Wohnumfeld, kein Lärm	37,8	30,3	-	-
äußere Gestaltung	10,5	8,6	-	-
gute Versorgung mit sonstigen Einrichtungen	17,6	14,0	-	-
saubere Luft	13,1	11,9	-	-
gute Wohnverhältnisse allgemein	41,1	34,7	-	-
Nähe zur Schule, zu sozialen Einrichtungen	42,2	32,9	-	-
gute Parkmöglichkeiten	14,9	10,9	-	-
viele Radwege, gut für Radfahrer	6,9	3,8	-	-
Nähe zu Sportanlagen (Schwimmbäder usw.)	13,4	7,8	-	-
kinderfreundliche Wohngegend	20,3	15,2	-	-
altengerechte Wohngegend	16,6	10,0	-	-
Freunde, Bekannte oder Verwandte im Stadtteil	40,0	28,0	-	-
Ausländer sind gut integriert	-	3,8	-	-
angenehme Bewohner, Nachbarschaft	40,5	36,4	-	-
wenig Verkehr	24,3	21,5	-	-
sonstige Vorteile	6,6	6,3	-	-
N	3158	2848	-	-

55. Wir haben hier noch einmal eine Liste mit *Ärgernissen*, wie sie gelegentlich in Wohnvierteln auftreten. Bitte kreuzen Sie die Ärgernisse an, die auch auf Ihr Wohnviertel zu treffen.

Bitte kreuzen Sie alles Zutreffende an!

	1993	1994	1995	1997
viel Lärm	41,6	39,0	-	-
fehlende Grün- und Erholungsflächen	36,4	33,9	-	-
schlechte Luft	40,2	25,5	-	-
schlechte Verkehrsanbindungen	8,9	7,3	-	-
verstopfte Straßen, Parkplatzprobleme	65,9	65,5	-	-
schlechte Wohnverhältnisse allgemein	15,8	15,2	-	-
fehlende Einrichtungen für Alte, Behinderte	32,8	22,4	-	-
zu wenig Kindergartenplätze	7,2	8,2	-	-
häßlicher äußerer Eindruck	41,6	40,3	-	-
zu wenig Spielmöglichkeiten für Kinder	43,1	39,3	-	-
fehlendes Angebot an Freizeit- und Kultureinrichtungen	46,4	40,6	-	-
Ausländer sind schlecht integriert	-	4,3	-	-
ungünstige Einkaufsmöglichkeiten	29,7	25,8	-	-
schlechte Versorgung mit sonstigen Einrichtungen	24,0	18,1	-	-
schlechte Beleuchtung	22,3	14,7	-	-
unsichere Gegend, abends gefährlich	40,9	35,1	-	-
mangelnde Sauberkeit, schmutzig	53,0	49,8	-	-
unangenehme Bewohner, Nachbarn	12,2	9,7	-	-
sonstige Ärgernisse	9,9	14,1	-	-
N	3167	2853	-	-

Politik und Wirtschaft

56. Zu Ihren politischen Interessen: Wie interessiert sind Sie...

Benutzen Sie dazu bitte eine Skala mit Werten von 1 bis 5. 1 bedeutet „Ich habe gar kein Interesse“, 5 bedeutet „Ich habe sehr viel Interesse“.

		1	2	3	4	5
an der Politik ganz allgemein	1993	8,5	9,4	32,9	23,1	26,2
	1994	9,4	9,8	35,1	24,3	21,4
	1995	7,9	8,5	33,0	26,7	23,8
	1997	2,8	8,0	17,9	34,5	36,9
an der kommunalen Politik in Halle	1993	6,5	8,6	29,5	27,2	28,1
	1994	7,3	9,1	33,2	28,3	22,2
	1995	6,8	10,1	31,1	30,2	21,8
	1997	3,7	8,0	17,8	38,7	31,8
an der Mitarbeit in einer Partei	1993	84,7	6,7	5,0	1,3	2,3
	1994	81,8	9,0	4,4	1,7	3,1
	1995	76,8	13,4	6,2	1,9	1,7
	1997	61,5	22,9	8,7	4,0	3,0
N(max) / N(min)	1993	2951 / 2311				
	1994	2715 / 2156				
	1995	2649 / 2433				
	1997	2070 / 2282				

57. Angenommen am nächsten Sonntag wären Bundestagswahlen. Würden Sie sich an dieser Wahl beteiligen?

	1993	1994	1995	1997
ja	66,2	75,2	76,9	75,6
nein	14,3	8,3	10,3	15,5
Ich bin mir nicht so sicher	19,0	14,8	11,8	7,7
Ich bin noch nicht wahlberechtigt	0,5	1,7	1,1	1,2
N	3145	2843	2711	2317

58. Wen würden Sie bei dieser angenommenen Wahl wählen?

	alle Befragten				alle Befragten, die genau eine Partei genannt haben			
	1993	1994	1995	1997	1993	1994	1995	1997
CDU	15,9	20,6	-	-	16,5	21,4	35,0	21,0
SPD	31,6	29,5	-	-	32,8	30,7	18,3	29,8
PDS	10,8	15,9	-	-	11,2	16,6	21,5	16,4
Bündnis 90/Grüne	14,4	13,1	-	-	15,0	13,6	15,4	9,5
FDP	16,5	8,4	-	-	17,1	8,7	2,9	2,4
DSU	0,5	0,1	-	-	0,5	0,1	-	-
Republikaner	2,1	2,3	-	-	2,2	2,4	0,5	2,5
eine andere Partei	4,6	6,2	-	-	4,7	6,4	6,3	6,7
zwei Parteien angegeben	3,6	3,9	-	-	-	-	-	-
N	2377	2256	-	-	2293	2168	1992	1763

59. Sind Sie Mitglied in einer oder mehreren der genannten Vereinigungen?

	1993	1994	1995	1997
Kirche/Religionsgemeinschaft	14,0	-	15,8	-
beruflicher Interessenverband	6,9	-	6,3	-
Partei	2,7	-	1,6	-
Gewerkschaft	28,8	-	20,3	-
Bürgerinitiative	1,1	-	1,4	-
Sportverein	9,8	-	11,9	-
kultureller Verein	-	-	3,7	-
anderer Freizeitverein	7,2	-	6,5	-
Selbsthilfegruppe	1,3	-	1,3	-
Arbeitsgemeinschaft	1,0	-	0,4	-
Jugendorganisation/Jugendverband	0,3	-	0,4	-
sozialer Verein/Verband	-	-	4,5	-
sonstiges	5,9	-	4,5	-
N	3183	-	2733	-

60. In welchen Bereichen übernehmen Sie ehrenamtlich und unentgeltlich feste Aufgaben bzw. sind Sie aktiv tätig?

Bitte kreuzen Sie alles Zutreffende an!

	1993	1994	1995	1997
zur Zeit <i>nicht</i> ehrenamtlich tätig	-	-	83,6	-
zur Zeit ehrenamtlich tätig	-	-	16,4	-
N	-	-	2733	-

	1993	1994	1995	1997
sozialer Bereich	-	-	2,9	-
Politik	-	-	0,8	-
Kirche	-	-	1,8	-
kultureller Bereich	-	-	2,4	-
Jugendarbeit	-	-	1,5	-
Sport	-	-	3,8	-
Umweltschutz	-	-	1,1	-
anderer Bereich	-	-	3,8	-
N	-	-	2733	-

61. Wie beurteilen Sie die gegenwärtige wirtschaftliche Lage?

Benutzen Sie dazu bitte eine Skala mit den Werten von 1 bis 5. 1 bedeutet „sehr schlecht“; 5 bedeutet „sehr gut“.

		1	2	3	4	5
in den ostdeutschen Bundesländern	1993	30,4	40,9	26,2	2,1	0,4
	1994	23,5	40,3	32,3	3,5	0,4
	1995	14,4	42,0	40,0	3,1	0,6
	1997	-	-	-	-	-
in der Stadt Halle	1993	25,5	40,6	30,2	3,1	0,7
	1994	21,2	39,0	34,9	4,4	0,6
	1995	11,3	38,3	45,0	5,0	0,5
	1997	-	-	-	-	-
Ihre persönliche Lage	1993	4,8	14,4	54,0	24,3	2,8
	1994	6,6	12,6	44,6	31,5	4,7
	1995	6,0	14,1	43,8	31,8	4,3
	1997	-	-	-	-	-
N(max) / N(min)	1993	3125 / 3120				
	1994	2768 / 2751				
	1995	2655 / 2587				
	1997	-				

62. Und wie wird die wirtschaftliche Lage in etwa fünf Jahren sein?

Benutzen Sie dazu bitte eine Skala mit den Werten von 1 bis 5. 1 bedeutet „sehr schlecht“; 5 bedeutet „sehr gut“.

		1	2	3	4	5
in den ostdeutschen Bundesländern	1993	5,9	18,5	50,7	22,2	2,7
	1994	8,2	21,5	44,5	23,2	2,6
	1995	7,0	22,6	44,7	23,7	2,1
	1997	-	-	-	-	-
in der Stadt Halle	1993	6,5	18,4	48,5	23,4	3,2
	1994	7,6	21,2	44,4	24,1	2,7
	1995	5,3	22,6	45,1	25,4	1,6
	1997	-	-	-	-	-
Ihre persönliche Lage	1993	2,8	13,8	43,2	35,2	5,1
	1994	4,9	12,6	36,4	38,3	7,8
	1995	4,4	13,7	41,1	43,4	6,5
	1997	-	-	-	-	-
N(max) / N(min)	1993	3125 / 3120				
	1994	2682 / 2623				
	1995	2550 / 2477				
	1997	-				

Arbeit und Arbeitslosigkeit

63. In welchen Bereichen waren Sie am 30.06.1990 beruflich tätig und wo sind Sie gegenwärtig tätig?

	am 30.06.1990				gegenwärtig			
	1993	1994	1995	1997	1993	1994	1995	1997
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2,1	1,7	1,7	1,9	0,6	0,4	0,5	0,7
Energie, Wasserversorgung, Bergbau	4,0	4,6	3,5	3,7	2,3	2,8	2,2	1,9
verarbeitendes Gewerbe (Industrie und Handwerk, ohne Bauindustrie)	17,8	17,5	16,4	17,4	10,7	9,8	8,2	7,1
Baugewerbe	6,1	5,6	5,1	5,6	5,2	4,5	5,2	4,1
Handel (außer Gaststätten)	5,7	6,3	6,6	6,7	4,6	5,0	4,3	4,3
Verkehr/Nachrichtenwesen (einschließlich Bahn und Post)	7,2	7,2	7,1	6,4	5,5	5,0	4,4	3,8
Kreditinstitute/Versicherungen	1,0	1,0	1,1	0,7	1,3	1,9	1,5	1,1
Dienstleistungen	5,8	5,3	6,4	8,3	5,8	5,7	8,0	9,7
Organisationen und private Haushalte	0,4	0,6	0,3	1,0	0,3	0,5	0,1	0,7
Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	1,8	1,6	1,2	1,4	2,9	2,9	2,4	3,0
Bildung und Wissenschaft	8,9	9,3	8,7	9,5	6,8	6,8	6,7	6,5
andere Bereiche	12,4	13,4	11,7	10,5	11,5	11,9	12,3	10,0
in Ausbildung/Umschulung (Schüler, Student, Lehrling)	8,7	10,5	15,4	16,2	8,0	9,2	10,9	11,4
nicht berufstätig (Hausfrau, Rentner, Vorruhestand)	15,7	13,6	12,8	8,9	26,1	23,8	24,7	21,9
arbeitslos	2,4	1,8	2,1	1,8	8,3	9,8	8,8	13,9
N	3108	2777	2676	2190	3159	2813	2703	2095

64. Wie sicher ist Ihr jetziger Arbeits-/Ausbildungsplatz?

	1993	1994	1995	1997
sehr sicher	14,0	18,5	18,4	-
eher sicher	53,2	48,8	47,7	-
eher unsicher	25,5	24,3	23,9	-
sehr unsicher	7,3	8,5	10,0	-
N	2056	1097	1736	-

65. Wie lange sind Sie schon arbeitslos?

	1993	1994	1995	1997
bis 6 Monate	30,5	27,8	22,0	-
7 bis 12 Monate	18,7	16,8	21,4	-
13 bis 18 Monate	18,5	14,8	5,9	-
19 bis 24 Monate	14,3	10,9	10,2	-
mehr als 24 Monate	17,9	29,8	40,5	-
Mittelwert (in Monaten)	14,4	17,8	25,2	-
N	260	271	232	-

66. Womit bestreiten Sie gegenwärtig Ihren Lebensunterhalt?

Bitte kreuzen Sie alles Zutreffende an!

	1993	1994	1995	1997
Arbeitslosengeld	65,8	54,4	52,1	-
Arbeitslosenhilfe	18,3	25,9	29,4	-
Unterstützung durch Ehe/Lebenspartner	37,0	38,9	37,5	-
Unterstützung durch Eltern/Verwandte	4,3	4,6	5,6	-
Zurückgreifen auf eigene Ersparnisse	10,4	8,5	10,9	-
Sozialhilfe	6,5	6,3	4,7	-
etwas anderes	6,9	10,1	12,5	-
N	263	274	236	-

67. Welche Pläne haben Sie bezüglich Ihrer weiteren Berufstätigkeit in der näheren Zukunft?

Ich möchte...	1993	1994	1995	1997
so bald wie möglich wieder berufstätig sein und zwar vollzeitbeschäftigt	76,9	67,6	71,4	-
so bald wie möglich wieder berufstätig sein und zwar teilzeitbeschäftigt	10,7	18,0	13,3	-
die Berufstätigkeit für eine Weile aufgeben	1,7	2,4	0,5	-
nur gelegentlich arbeiten, wenn ich Geld brauche	0,8	0,7	0,8	-
ganz mit der Berufstätigkeit aufhören	3,4	4,0	7,3	-
eine Fortbildung oder Umschulung anstreben	6,6	7,3	6,7	-
N	262	267	215	-

68. Und wie sehen Sie die Realisierungschancen Ihrer oben genannten Pläne?

	1993	1994	1995	1997
gut	14,9	15,3	-	-
nicht so gut	32,5	22,8	-	-
schlecht	45,6	49,3	-	-
unmöglich	7,1	12,6	-	-
N	259	266	-	-

69. Welche Bedingungen würden Sie akzeptieren, um Ihre Arbeitslosigkeit zu überwinden?

Bitte kreuzen Sie alles Zutreffende an!

Ich würde...	1993	1994	1995	1997
mich in einem völlig anderen Beruf einsetzen lassen	63,4	59,5	-	-
eine tägliche Pendelentfernung von 75 km und mehr auf mich nehmen	6,4	9,9	-	-
einen Wohnortwechsel innerhalb der neuen Bundesländer vollziehen	9,2	11,4	-	-
einen Wohnortwechsel in eines der alten Bundesländer vollziehen	12,6	14,7	-	-
an Fortbildungs- und Umschulungsmaßnahmen teilnehmen	53,1	49,1	-	-
Einkommenseinbußen hinnehmen	18,2	16,3	-	-
N(max)	255	274	-	-
N(min)	244	272	-	-

70. Was hat sich durch die Arbeitslosigkeit bei Ihnen verändert?

Bitte kreuzen Sie alles Zutreffende an!

	1993	1994	1995	1997
Freunde und Bekannte ziehen sich zurück	11,4	13,3	-	-
Ich kapsele mich gegenüber Freunden und Bekannten ab	23,0	18,0	-	-
Ich lebe manchmal ziellos in den Tag hinein	50,0	48,5	-	-
Wenn ich ehrlich bin: Der Alkohol spielt in meinem Leben eine etwas größere Rolle als früher	7,2	5,6	-	-
N	230	274	-	-

Persönliche Befindlichkeiten, Kinderwunsch etc.

71. Treffen die folgenden Gefühlsaussagen für Sie zu?

Bitte kreuzen Sie alles Zutreffende an!

		das trifft...				das trifft zu	das trifft nicht zu
		völlig zu	eher zu	eher nicht zu	überhaupt nicht zu		
Ich fühle mich einsam und allein.	1993	-	-	-	-	15,5	84,5
	1994	2,4	6,7	19,2	71,7	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-	-
Ich fühle mich sehr wohl.	1993	-	-	-	-	34,1	65,9
	1994	21,3	54,7	18,0	6,1	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-	-
Öfters habe ich das Gefühl, mich im Leben einfach nicht mehr zurechtzufinden.	1993	-	-	-	-	25,7	74,3
	1994	5,2	12,9	26,8	55,1	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-	-
Ich bin voller Tatendrang.	1993	-	-	-	-	54,7	45,3
	1994	20,7	50,8	22,1	6,4	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-	-
Mir macht eigentlich nichts mehr so richtig Freude.	1993	-	-	-	-	28,9	81,1
	1994	6,1	13,6	28,0	52,3	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-	-
Ich habe Angst vor der Zukunft.	1993	-	-	-	-	58,0	42,0
	1994	22,8	27,8	27,0	22,3	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-	-
N(max) / N(min)	1993	-				2555 / 1971	
	1994	2370 / 2056				-	
	1995	-				-	
	1997	-				-	

72. Bitte schätzen Sie Folgendes ein. Was macht Ihnen Sorge? Wodurch fühlen Sie sich bedroht?

Benutzen Sie dazu bitte eine Skala mit Werten von 1 bis 5. 1 bedeutet „macht mir überhaupt keine Sorgen bzw. fühle mich überhaupt nicht bedroht“; 5 bedeutet „macht mir sehr viel Sorgen bzw. fühle mich sehr bedroht“.

Ich fühle mich bedroht durch...		1	2	3	4	5
zunehmende Verteuerung des Lebens (Miete, Fahrtkosten usw.)	1993	2,8	7,5	27,6	22,6	39,5
	1994	-	-	-	-	-
	1995	4,1	10,1	22,0	27,1	36,7
	1997	-	-	-	-	-
zunehmenden Egoismus/Rücksichtslosigkeit	1993	4,1	8,2	24,8	28,1	34,9
	1994	-	-	-	-	-
	1995	3,1	10,1	25,5	33,4	27,9
	1997	-	-	-	-	-
Gewaltkriminalität	1993	1,0	3,0	10,8	23,2	62,1
	1994	-	-	-	-	-
	1995	1,2	5,7	14,3	27,9	50,9
	1997	-	-	-	-	-
Betrüger, Schwindler	1993	9,2	15,9	24,8	20,3	29,9
	1994	-	-	-	-	-
	1995	7,5	19,7	27,1	21,5	24,2
	1997	-	-	-	-	-
möglichen Wohnungsverlust	1993	30,5	19,8	20,5	11,3	17,9
	1994	-	-	-	-	-
	1995	31,9	24,0	20,7	10,6	12,8
	1997	-	-	-	-	-
Verschmutzung/Vergiftung der Umwelt	1993	3,0	7,7	28,3	24,4	36,5
	1994	-	-	-	-	-
	1995	6,7	21,5	34,1	20,8	16,8
	1997	-	-	-	-	-
Einwanderung von Ausländern	1993	29,2	18,9	22,1	12,1	17,7
	1994	-	-	-	-	-
	1995	26,5	20,2	21,2	14,6	17,6
	1997	-	-	-	-	-
Rechtsradikalismus	1993	2,7	3,3	9,9	19,9	64,3
	1994	-	-	-	-	-
	1995	5,2	9,2	19,4	25,4	40,7
	1997	-	-	-	-	-
Linksradikalismus	1993	11,1	13,0	20,2	18,3	37,3
	1994	-	-	-	-	-
	1995	13,8	18,7	23,2	18,5	25,8
	1997	-	-	-	-	-
Krankheit	1993	14,0	21,7	36,6	13,3	14,4
	1994	-	-	-	-	-
	1995	13,5	22,4	34,5	15,7	13,9
	1997	-	-	-	-	-
nur für Erwerbstätige: mögliche Arbeitslosigkeit	1993	10,1	21,7	25,4	16,0	26,7
	1994	-	-	-	-	-
	1993: N=1630	10,0	14,1	25,0	20,1	30,7
	1995: N=1452	-	-	-	-	-
N(max) / N(min)	1993	2988 / 2559				
	1994	-				
	1995	2610 / 2289				
	1997	-				

Persönliche Befindlichkeiten, Kinderwunsch etc.

73. Es gibt Dinge, die einem mehr oder weniger wichtig sein können um sich in einer Stadt wohl zu fühlen. Bitte geben Sie an, wie wichtig Ihnen persönlich jede einzelne der genannten Lebensbedingungen ist.

Benutzen Sie dazu bitte eine Skala mit Werten von 1 bis 5. 1 bedeutet „überhaupt nicht wichtig“; 5 bedeutet „sehr wichtig“.

		1	2	3	4	5
Arbeits- und Verdienstmöglichkeiten	1993	2,9	1,0	3,7	14,0	78,3
	1994	2,3	1,2	3,2	11,5	81,8
	1995	3,8	1,4	4,1	14,2	76,5
	1997	0,9	1,1	2,9	9,3	85,9
Einkaufsmöglichkeiten	1993	0,2	1,9	12,6	30,3	55,0
	1994	0,7	3,1	16,4	34,3	45,5
	1995	0,4	2,7	16,6	36,4	44,0
	1997	0,4	1,7	10,7	33,1	54,1
Versorgung mit öffentlichen Verkehrsmitteln	1993	1,5	3,0	11,0	23,5	61,0
	1994	2,4	3,4	14,8	26,4	53,0
	1995	2,5	5,7	21,2	29,2	41,3
	1997	1,2	3,9	15,4	26,9	52,6
Ausbau und Zustand der Straßen	1993	0,9	1,9	8,2	21,0	68,0
	1994	0,8	2,8	9,8	23,3	63,3
	1995	0,9	3,2	13,3	31,9	50,8
	1997	0,5	2,5	12,2	29,6	55,2
Kindertageseinrichtungen (Horte, Krippen, Kindergärten usw.)	1993	8,3	6,1	16,0	20,1	49,5
	1994	11,5	6,1	16,6	20,8	45,0
	1995	15,0	12,1	23,2	20,6	29,0
	1997	3,9	8,9	19,5	30,2	37,5
Spielmöglichkeiten für Kinder	1993	4,5	2,9	10,5	20,1	62,0
	1994	6,6	4,5	12,0	22,8	54,1
	1995	8,8	6,9	17,8	26,1	40,6
	1997	2,3	4,4	10,1	27,0	56,1
Versorgung mit Schulen	1993	4,3	11,7	11,7	25,8	55,5
	1994	6,7	13,0	13,0	27,5	48,9
	1995	8,9	21,2	21,2	29,2	33,8
	1997	2,1	12,4	12,4	32,1	48,7
Versorgung mit Ärzten und Krankenhäusern	1993	0,3	3,8	3,8	20,2	75,3
	1994	0,3	6,1	6,1	24,8	67,9
	1995	0,4	11,3	11,3	32,8	54,4
	1997	0,0	6,7	6,7	28,1	64,4
Versorgung mit Schwimmbädern und Sportanlagen	1993	1,8	18,2	18,2	30,5	46,3
	1994	2,8	23,3	23,3	32,0	37,1
	1995	2,1	25,1	25,1	36,3	31,2
	1997	0,7	22,2	22,2	38,2	34,6
Gestaltung und Erhaltung von Gebäuden und Straßenbild	1993	0,4	0,9	6,0	23,6	69,1
	1994	0,6	1,3	12,6	30,2	55,3
	1995	0,3	1,8	16,1	37,5	44,3
	1997	0,3	1,2	14,1	37,6	46,8
Ausbau und Zustand der Grünanlagen	1993	0,2	1,1	6,2	22,8	69,7
	1994	0,5	1,3	9,0	31,4	57,9
	1995	0,2	1,6	14,2	37,5	46,5
	1997	0,2	1,0	13,0	40,3	45,5
Versorgung mit Ausbildungsplätzen/Lehrstellen	1993	3,1	2,1	7,0	22,1	65,6
	1994	4,7	2,8	8,3	19,0	65,2
	1995	5,1	3,3	11,8	24,5	55,2
	1997	0,9	1,8	4,4	15,2	77,7

Fortsetzung nächste Seite

		1	2	3	4	5
Versorgung mit Alten- und Pflegeheimen	1993	1,1	2,3	7,8	24,0	64,8
	1994	1,4	3,6	12,1	26,8	56,0
	1995	3,1	5,7	21,9	32,9	36,3
	1997	1,7	4,0	15,1	37,5	41,7
Abfallentsorgung, Müllbeseitigung	1993	0,2	0,5	4,5	20,5	74,4
	1994	0,2	0,8	8,3	26,7	63,9
	1995	0,2	1,6	13,7	32,9	51,5
	1997	0,2	0,9	7,3	31,1	60,6
Schutz vor Kriminalität	1993	0,3	0,6	2,8	0,7	85,5
	1994	0,5	0,8	3,9	8,1	86,7
	1995	0,3	1,3	7,1	19,2	72,0
	1997	0,4	0,9	2,4	9,4	86,8
Angebot an Restaurants	1993	3,0	7,2	38,3	33,0	18,6
	1994	6,6	12,8	44,9	25,4	10,4
	1995	5,2	14,1	47,2	26,0	7,5
	1997	1,8	12,5	39,2	36,7	9,8
Theater- und Konzertangebot	1993	3,3	6,8	30,2	36,3	23,5
	1994	5,4	9,9	36,4	31,9	16,3
	1995	3,8	11,0	38,0	32,4	14,8
	1997	1,4	6,9	34,0	41,3	16,4
Angebot an Kino- und Tanzveranstaltungen	1993	5,0	10,8	35,5	29,3	19,5
	1994	8,2	12,9	38,0	28,0	12,9
	1995	6,7	17,2	38,9	26,9	10,3
	1997	3,2	12,6	37,9	34,6	11,7
Versorgung mit Freizeiteinrichtungen für Senioren	1993	3,4	6,2	20,9	31,9	37,5
	1994	4,8	8,4	26,6	32,0	28,2
	1995	7,1	12,7	32,4	28,1	19,7
	1997	3,4	9,5	30,7	34,7	21,8
Attraktivität der Innenstadt	1993	0,8	2,1	11,8	31,2	54,1
	1994	1,7	3,5	16,3	34,0	44,6
	1995	0,8	3,3	22,9	38,8	34,2
	1997	0,6	1,8	13,1	38,0	46,5
Versorgung mit Wohnungen	1993	0,9	1,0	3,3	13,8	81,0
	1994	1,0	1,4	5,2	17,3	75,0
	1995	2,0	2,2	12,1	30,8	52,9
	1997	0,3	1,7	12,2	32,4	53,3
Jugendfreizeiteinrichtungen	1993	3,2	2,7	12,6	25,9	55,5
	1994	4,4	3,8	14,2	27,2	50,4
	1995	4,9	5,5	18,5	32,3	38,8
	1997	1,6	2,9	13,4	28,9	53,2
Angebot an/in Museen, Galerien, Ausstellungen	1993	3,9	6,4	32,1	34,2	23,4
	1994	6,4	19,1	42,6	29,9	14,6
	1995	3,7	10,8	37,2	30,9	12,1
	1997	2,1	9,0	38,2	37,1	13,5
Versorgung mit ambulanten Pflege- und Sozialdiensten	1993	0,9	2,4	10,0	26,9	59,8
	1994	1,6	2,5	14,6	28,1	53,2
	1995	1,6	5,1	22,7	34,9	35,8
	1997	1,5	4,1	18,6	37,0	38,9
N(max) / N(min)	1993	3087 / 2867				
	1994	2768 / 2533				
	1995	2619 / 2352				
	1997	2293 / 2137				

Persönliche Befindlichkeiten, Kinderwunsch etc.

74. Nachdem Sie oben angegeben haben, wie wichtig Ihnen die einzelnen Lebensbereiche sind, möchten wir Sie bitten, uns auch anzugeben, wie stark Ihre Zufriedenheit mit den einzelnen Lebensbedingungen hier in Halle ist.

Benutzen Sie dazu bitte eine Skala mit Werten von 1 bis 5. 1 bedeutet „überhaupt nicht zufrieden“; 5 bedeutet „sehr zufrieden“.

		1	2	3	4	5
Arbeits- und Verdienstmöglichkeiten	1993	20,1	21,9	37,6	15,6	4,8
	1994	24,0	23,1	31,5	15,7	5,7
	1995	19,0	23,3	35,8	16,8	5,0
	1997	17,1	28,3	29,7	19,4	5,5
Einkaufsmöglichkeiten	1993	7,0	11,9	34,3	31,0	15,7
	1994	6,2	11,2	28,8	34,1	19,7
	1995	5,0	10,0	30,3	35,4	19,3
	1997	3,0	10,1	26,2	41,9	18,7
Versorgung mit öffentlichen Verkehrsmitteln	1993	5,8	13,5	36,8	30,5	13,3
	1994	6,1	12,5	34,6	32,0	14,8
	1995	2,9	10,3	37,5	34,0	15,3
	1997	1,1	6,0	28,8	47,1	17,0
Ausbau und Zustand der Straßen	1993	33,6	36,1	24,9	3,9	1,5
	1994	47,9	27,7	18,4	4,2	1,7
	1995	24,7	36,0	30,4	6,8	2,2
	1997	17,9	34,6	35,8	9,7	2,0
Kindertageseinrichtungen (Horte, Krippen, Kindergärten usw.)	1993	4,9	12,9	45,4	25,8	0,9
	1994	8,0	18,2	47,0	19,9	6,9
	1995	4,5	17,9	50,3	21,0	6,4
	1997	2,1	9,7	51,8	30,5	5,9
Spielmöglichkeiten für Kinder	1993	25,1	32,8	32,6	7,4	2,2
	1994	26,5	31,4	33,3	6,9	1,9
	1995	16,4	32,6	39,9	8,7	2,4
	1997	12,0	33,7	39,9	12,3	2,0
Versorgung mit Schulen	1993	2,4	5,9	36,6	39,9	15,2
	1994	2,6	6,9	37,9	39,6	13,0
	1995	1,3	6,1	44,9	36,1	11,6
	1997	0,9	3,5	37,3	48,4	9,9
Versorgung mit Ärzten und Krankenhäusern	1993	3,1	8,7	35,8	39,4	13,0
	1994	2,0	5,0	28,8	46,2	18,1
	1995	1,7	4,6	30,0	45,5	18,1
	1997	0,6	2,8	21,9	58,1	16,5
Versorgung mit Schwimmbädern und Sportanlagen	1993	26,5	27,2	32,1	11,1	3,1
	1994	29,5	27,8	29,1	11,1	2,6
	1995	30,5	30,1	28,4	9,0	2,0
	1997	18,8	30,4	33,2	15,8	1,8
Gestaltung und Erhaltung von Gebäuden und Straßenbild	1993	34,9	36,0	23,7	4,0	1,4
	1994	28,6	35,9	27,6	5,9	2,0
	1995	15,5	35,6	38,6	8,2	2,1
	1997	9,0	30,2	46,7	12,8	1,4
Ausbau und Zustand der Grünanlagen	1993	29,5	34,8	29,3	5,3	1,1
	1994	27,8	34,6	29,3	6,4	1,9
	1995	13,9	32,6	40,1	11,1	2,3
	1997	8,2	27,1	46,7	16,3	1,7
Versorgung mit Ausbildungsplätzen/Lehrstellen	1993	15,3	29,6	47,0	6,9	1,2
	1994	28,3	33,6	32,1	4,1	1,9
	1995	24,5	38,0	32,0	3,7	1,8
	1997	28,6	41,6	25,0	3,3	1,6

Fortsetzung nächste Seite

		1	2	3	4	5
Versorgung mit Alten- und Pflegeheimen	1993	17,6	32,3	40,4	7,8	1,8
	1994	15,9	27,9	44,8	8,6	2,9
	1995	6,0	23,1	55,2	12,7	3,0
	1997	2,0	12,0	60,1	23,2	2,7
Abfallentsorgung, Müllbeseitigung	1993	0,8	17,3	34,9	28,2	8,7
	1994	8,0	12,8	31,9	35,6	11,7
	1995	6,6	15,7	37,1	31,2	9,3
	1997	3,3	11,8	30,6	44,1	10,2
Schutz vor Kriminalität	1993	42,7	31,9	20,2	3,7	1,6
	1994	48,8	26,8	19,1	3,4	1,9
	1995	28,8	33,3	29,3	6,3	2,3
	1997	29,2	35,0	26,0	7,9	1,9
Angebot an Restaurants	1993	5,5	11,4	45,3	29,9	7,9
	1994	4,2	10,0	39,6	33,6	12,6
	1995	3,0	7,9	37,8	38,0	13,3
	1997	1,8	4,8	31,1	49,2	13,0
Theater- und Konzertangebot	1993	3,2	8,8	45,6	34,5	8,0
	1994	3,2	9,3	43,6	34,6	9,3
	1995	2,3	7,5	39,4	39,5	11,4
	1997	1,1	3,5	31,2	50,8	13,4
Angebot an Kino- und Tanzveranstaltungen	1993	5,1	15,1	51,3	23,4	5,1
	1994	7,4	18,8	48,1	20,9	4,8
	1995	3,8	11,4	42,4	34,3	8,2
	1997	1,7	6,4	39,1	43,2	9,5
Versorgung mit Freizeiteinrichtungen für Senioren	1993	14,0	28,6	47,5	7,9	1,9
	1994	11,8	25,4	49,2	10,6	2,9
	1995	5,5	19,5	56,4	15,6	3,1
	1997	3,1	12,9	60,9	19,8	3,3
Attraktivität der Innenstadt	1993	21,8	35,5	34,6	7,0	1,2
	1994	21,4	34,3	36,3	6,4	1,6
	1995	13,2	30,3	44,7	9,7	2,1
	1997	11,5	34,5	42,9	9,8	1,3
Versorgung mit Wohnungen	1993	38,4	34,3	21,5	4,3	1,6
	1994	37,0	34,7	22,8	3,5	2,0
	1995	14,1	32,0	41,1	9,9	3,9
	1997	3,4	12,5	43,5	35,3	5,3
Jugendfreizeiteinrichtungen	1993	38,4	35,5	22,0	3,2	1,0
	1994	38,5	36,3	21,0	3,1	1,2
	1995	26,3	38,8	29,9	3,9	1,2
	1997	20,0	37,3	36,0	5,4	1,2
Angebot an/in Museen, Galerien, Ausstellungen	1993	4,3	11,4	49,6	28,4	6,3
	1994	2,6	11,6	52,7	26,7	6,4
	1995	2,1	8,2	47,6	34,1	8,0
	1997	1,3	5,5	42,0	44,6	6,6
Versorgung mit ambulanten Pflege- und Sozialdiensten	1993	7,6	16,7	53,8	17,7	4,3
	1994	5,5	13,8	53,0	22,0	5,6
	1995	1,6	8,4	52,9	29,0	8,1
	1997	0,7	4,2	43,7	42,8	8,5
N(max) / N(min)	1993	3067 / 2690				
	1994	2740 / 2310				
	1995	2628 / 2218				
	1997	2270 / 1951				

Persönliche Befindlichkeiten, Kinderwunsch etc.

75. Im folgenden einige Lebensziele und –prinzipien. Wie wichtig sind Ihnen diese persönlich?

Benutzen Sie dazu bitte eine Skala mit Werten von 1 bis 5. 1 bedeutet „überhaupt nicht wichtig“; 5 bedeutet „sehr wichtig“.

		1	2	3	4	5
technischer Fortschritt	1993	4,9	9,6	30,9	24,5	30,0
	1994	2,2	7,1	24,3	33,4	33,1
	1995	2,2	7,6	27,3	33,3	29,6
	1997	0,6	5,4	21,8	37,4	34,8
Recht auf freie Meinungsäußerung	1993	2,1	2,7	3,0	19,2	63,0
	1994	0,9	2,2	9,1	22,6	65,2
	1995	0,9	2,9	11,5	26,1	58,6
	1997	0,3	1,9	8,4	26,7	62,7
wirtschaftliches Wachstum	1993	1,9	3,0	4,8	25,0	55,4
	1994	1,0	2,2	9,1	22,5	65,3
	1995	0,6	2,5	13,7	31,9	51,3
	1997	0,5	2,0	9,7	26,6	61,2
Mitspracherecht in Staat und Gesellschaft	1993	4,1	6,2	24,6	23,9	41,2
	1994	1,8	3,7	16,7	29,	48,2
	1995	2,6	4,6	23,5	34,4	34,9
	1997	0,7	3,3	16,3	33,2	46,5
Leistung, Erfolg	1993	3,9	4,4	16,5	29,1	46,0
	1994	1,4	2,5	12,5	33,1	50,5
	1995	1,7	3,0	18,6	36,9	39,9
	1997	0,5	2,3	13,7	37,1	46,4
für andere Menschen da sein, auch wenn man selbst auf etwas verzichten muß	1993	1,6	4,3	25,5	32,6	36,0
	1994	1,3	2,5	20,1	38,7	37,4
	1995	1,0	2,4	24,4	41,0	31,1
	1997	0,6	1,0	20,1	37,4	41,0
eine Arbeit haben, in der man aufgehen kann	1993	3,7	1,6	8,2	19,6	66,9
	1994	1,4	0,8	4,0	19,7	74,2
	1995	2,1	1,8	6,9	25,6	63,6
	1997	0,4	0,9	4,2	19,0	75,5
das Leben genießen	1993	1,6	4,4	22,2	25,9	45,9
	1994	1,4	2,9	16,5	30,5	48,6
	1995	1,1	2,9	19,0	33,1	43,9
	1997	0,1	4,4	18,9	32,8	43,8
seine Pflichten und Aufgaben erfüllen	1993	1,0	1,6	1,1	29,9	56,4
	1994	0,8	1,7	7,4	31,3	58,9
	1995	0,5	1,7	12,1	37,6	48,2
	1997	0,6	0,9	5,6	30,5	62,4
eine Arbeit haben, die viel Geld einbringt, ganz gleich, ob sie einem gefällt	1993	28,1	23,1	29,2	9,1	0,5
	1994	21,3	21,7	33,9	13,5	9,7
	1995	22,2	28,7	31,9	10,0	7,1
	1997	10,5	23,7	38,6	15,1	12,1
dem Leben seinen Lauf lassen, es kommt sowieso alles, wie es kommen muß	1993	43,5	17,8	26,7	5,5	6,4
	1994	42,7	20,2	24,7	7,0	5,5
	1995	39,3	24,0	25,9	6,7	4,2
	1997	27,8	27,7	33,6	6,4	4,6
Ehe, Partnerschaft	1993	3,0	2,0	6,0	11,8	77,2
	1994	2,0	2,4	6,1	14,2	75,3
	1995	2,2	3,0	6,6	17,0	71,1
	1997	1,1	1,7	6,8	14,9	75,5
selbständig und eigenverantwortlich leben	1993	3,5	3,1	3,0	26,2	54,1
	1994	1,6	2,7	9,8	28,2	57,8
	1995	1,9	3,7	13,8	31,6	48,9
	1997	0,5	1,6	9,4	27,8	60,7

Fortsetzung nächste Seite

		1	2	3	4	5
Kind(er)	1993	5,6	3,4	8,3	11,9	70,8
	1994	4,9	2,8	8,8	15,4	68,1
	1995	5,9	4,5	9,0	19,6	60,9
	1997	1,8	3,2	9,6	18,8	66,6
was sich im Leben bewährt hat beibehalten	1993	3,0	3,4	15,8	25,7	52,1
	1994	1,5	3,1	15,5	30,9	49,0
	1995	1,3	5,0	21,1	34,9	37,7
	1997	0,7	3,0	21,6	30,8	43,9
aufgeschlossen für Neues sein, Neues im Leben wagen	1993	1,9	3,3	21,6	36,7	36,6
	1994	0,7	1,8	16,3	41,3	39,9
	1995	0,8	2,7	21,6	41,8	33,2
	1997	0,1	1,0	18,5	38,2	42,1
sein Leben ganz nach den eigenen Interessen und Fähigkeiten gestalten	1993	2,3	4,8	23,5	30,9	38,5
	1994	1,4	3,4	19,7	36,3	39,3
	1995	1,3	4,7	23,9	38,6	31,5
	1997	1,2	4,1	25,7	34,0	35,1
Mitbestimmung bei Entscheidungen vergrößern	1993	2,8	4,9	26,0	32,8	33,6
	1994	2,0	2,9	19,8	38,1	37,1
	1995	1,3	3,6	27,5	40,8	26,9
	1997	0,4	3,1	22,3	40,3	33,9
N(max) / N(min)	1993	2842 / 2500				
	1994	2710 / 2535				
	1995	2560 / 2398				
	1997	2232 / 2096				

76. Bitte denken Sie einmal an Ihr Leben; im großen und ganzen: Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig damit?

Benutzen Sie dazu bitte eine Skala von 1 bis 5. 1 bedeutet „überhaupt nicht zufrieden“; 5 bedeutet „sehr zufrieden“.

	1993	1994	1995	1997
1 überhaupt nicht zufrieden	-	4,5	2,8	-
2	-	8,4	8,9	-
3	-	38,6	38,0	-
4	-	39,5	42,8	-
5 sehr zufrieden	-	9,0	7,6	-
N	-	2829	2691	-

77. Und wie schätzen Sie allgemein Ihre persönliche Zukunft ein?

Benutzen Sie dazu bitte eine Skala von 1 bis 4. 1 bedeutet „optimistisch“; 4 bedeutet „pessimistisch“.

	1993	1994	1995	1997
1 optimistisch	-	27,2	24,4	-
2	-	41,9	54,0	-
3	-	22,5	19,4	-
4 pessimistisch	-	8,4	2,3	-
N	-	2829	2664	-

78. Gelegentlich wird darüber gesprochen, daß es sowohl Bevölkerungsgruppen gibt, die mehr als ihren gerechten Anteil erhalten, als auch Bevölkerungsgruppen, die weniger als ihren gerechten Anteil erhalten. Im Vergleich dazu, wie andere in der Bundesrepublik leben: glauben Sie, daß Sie...?

	1993	1994	1995	1997
Ihren gerechten Anteil erhalten	-	14,6	19,1	-
mehr als Ihren gerechten Anteil erhalten	-	3,1	2,3	-
etwas weniger erhalten	-	39,8	43,5	-
sehr viel weniger erhalten	-	26,7	20,9	-
weiß nicht	-	15,7	14,2	-
N	-	2785	2624	-

79. Wie viele Kinder haben Sie gegenwärtig?

	1993	1994	1995	1997*
kein Kind	-	38,4	28,3	-
1 Kind	-	28,2	30,2	-
2 Kinder	-	24,7	28,6	-
3 oder mehr Kinder	-	8,7	12,8	-
N	-	2740	2707	-

* Siehe demographischer Teil

80. Und wie viele Kinder möchten Sie künftig auf jeden Fall noch haben?

	1993	1994	1995	1997
kein Kind (mehr)	-	80,5	78,2	-
(noch) 1 Kind	-	11,6	11,8	-
(noch) 2 Kinder	-	7,4	8,6	-
(noch) 3 oder mehr Kinder	-	0,5	1,4	-
N	-	2686	2599	-

81. Wer noch Kinder haben möchte: Wann soll/wird das nächste Kind kommen?

	1993	1994	1995	1997
in den nächsten acht Monaten	-	6,9	-	-
in den nächsten zwei Jahren	-	26,8	-	-
zu einem späteren Zeitpunkt	-	66,3	-	-
N	-	509	-	-

82. Wie häufig nutzen Sie Ihre Freizeit für folgende Betätigungen?

		täglich	mehr- mals in der Woche	ein- mal in der Woche	mehr- mals im Monat	ein- mal im Monat	mehr- mals im Jahr	selte- ner	nie
Bildung und Qualifizierung	1993	12,0	13,4	5,6	8,9	4,1	14,4	25,4	16,2
	1994	-	-	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-	-	-	-
kulturelle Veranstaltungen besuchen	1993	0,1	2,0	3,6	11,4	12,8	26,7	34,0	9,4
	1994	-	-	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-	-	-	-
Sport treiben	1993	3,6	9,9	11,7	7,7	4,2	10,0	30,6	22,3
	1994	-	-	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-	-	-	-
Sport- und Tanzveranstaltungen besuchen	1993	0,3	16	5,2	6,7	5,1	14,7	39,5	26,9
	1994	-	-	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-	-	-	-
Fernsehen, Radio hören	1993	87,4	9,8	0,5	0,9	0,0	0,6	0,6	0,2
	1994	-	-	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-	-	-	-
Bücher, Zeitungen, Zeitschriften lesen	1993	84,8	12,2	1,0	0,8	0,1	0,4	0,5	0,2
	1994	-	-	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-	-	-	-
Handarbeiten	1993	8,1	12,6	5,8	11,1	3,4	8,8	20,9	29,3
	1994	-	-	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-	-	-	-
nichts tun	1993	3,2	6,4	5,9	5,8	1,6	3,0	26,4	47,8
	1994	-	-	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-	-	-	-
mit der Familie etwas unternehmen	1993	5,9	20,4	20,0	26,3	5,4	12,0	7,3	2,7
	1994	-	-	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-	-	-	-
zusätzlicher Gelderwerb	1993	0,8	1,7	2,4	2,9	2,0	3,3	14,6	72,3
	1994	-	-	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-	-	-	-
mit Verwandten und Freunden gesellig sein	1993	2,4	8,4	10,0	28,2	14,1	27,3	8,1	1,5
	1994	-	-	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-	-	-	-
bei Freunden, Verwandten oder Bekanntem helfen, wenn etwas zu erledigen ist	1993	3,1	7,3	5,5	24,3	7,0	36,7	14,0	2,0
	1994	-	-	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-	-	-	-

Fortsetzung nächste Seite

		täglich	mehr- mals in der Woche	ein-mal in der Woche	mehr- mals im Monat	ein- mal im Monat	mehr- mals im Jahr	selte- ner	nie
in Vereinen oder Verbänden tätig sein	1993	0,5	3,5	3,9	4,9	2,8	7,3	9,9	67,1
	1994	-	-	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-	-	-	-
in sozialen Diensten tätig sein	1993	2,8	0,8	1,0	1,3	0,6	2,5	12,0	78,8
	1994	-	-	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-	-	-	-
spaziergehen	1993	14,9	20,6	15,0	22,4	4,3	8,4	10,4	4,0
	1994	-	-	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-	-	-	-
in Bürgerinitiativen, Parteien, oder der Kommune mitwirken	1993	0,3	0,6	0,5	0,8	1,1	1,5	9,7	85,4
	1994	-	-	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-	-	-	-
Einkaufsbummel machen	1993	3,9	13,6	18,4	24,4	16,5	11,1	10,1	2,0
	1994	-	-	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-	-	-	-
N(max) / N(min)	1993	3059 / 2547							
	1994	-							
	1995	-							
	1997	-							

Umweltbereich

83. Heute wird ja viel über Umweltprobleme diskutiert. Ganz allgemein: Wie zufrieden sind Sie mit den Umweltbedingungen in Ihrer unmittelbaren Wohnumgebung?

Benutzen Sie dazu bitte eine Skala mit den Werten von 1 bis 5. 1 bedeutet „überhaupt nicht zufrieden“; 5 bedeutet „sehr zufrieden“.

	1993	1994	1995	1997
1 überhaupt nicht zufrieden	-	16,2	-	-
2	-	23,1	-	-
3	-	44,9	-	-
4	-	14,0	-	-
5 sehr zufrieden	-	1,8	-	-
N	-	2820	-	-

84. Werden Ihrer Meinung nach die Umweltprobleme in Ihrer unmittelbaren Wohnumgebung: zunehmen, gleich bleiben oder abnehmen?

	1993	1994	1995	1997
zunehmen	-	25,4	-	-
gleich bleiben	-	58,8	-	-
abnehmen	-	15,8	-	-
N	-	2790	-	-

85. Mit Ihren Freunden und Bekannten, wie häufig diskutieren Sie da über Probleme des Umweltschutzes?

	1993	1994	1995	1997
sehr häufig	-	-	-	7,3
häufig	-	-	-	25,1
manchmal	-	-	-	49,1
selten	-	-	-	15,9
nie	-	-	-	2,6
N	-	-	-	2270

86. Wie häufig treten in Ihrer unmittelbaren Wohnumgebung folgende Umweltbelastungen auf?

Bitte kreuzen Sie alles Zutreffende an!

		häufig	selten	nie
Eisenbahnlärm	1993	-	-	-
	1994	8,0	19,6	72,3
	1995	-	-	-
	1997	-	-	-
Straßenverkehrslärm	1993	-	-	-
	1994	62,2	29,7	8,1
	1995	-	-	-
	1997	-	-	-
Fluglärm	1993	-	-	-
	1994	13,2	7,6	44,0
	1995	-	-	-
	1997	-	-	-
Industrie-/Gewerbelärm	1993	-	-	-
	1994	7,6	23,8	68,7
	1995	-	-	-
	1997	-	-	-
Staubentwicklung	1993	-	-	-
	1994	44,0	42,1	13,8
	1995	-	-	-
	1997	-	-	-
Gerüche/Abgase	1993	-	-	-
	1994	50,8	38,0	11,2
	1995	-	-	-
	1997	-	-	-
N(max) / N(min)	1993	-		
	1994	2707 / 2287		
	1995	-		
	1997	-		

87. Wie stark fühlen Sie sich persönlich in Ihrer Wohnumgebung durch folgende Dinge belästigt?

		sehr stark	stark	schwach	sehr schwach	nicht
Abfall	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	16,0	24,4	34,2	10,3	15,0
speziell Verschmutzung der Straßen, Plätze und öffentlichen Anlagen	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	27,8	34,2	25,2	7,6	5,3
Lärm	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	20,2	25,9	34,0	11,1	8,9
speziell Straßenverkehrslärm	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	18,3	20,6	34,5	14,6	12,1
Luftverschmutzung	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	7,1	16,6	46,4	18,7	11,2
Wasserverschmutzung	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	5,1	10,8	40,7	20,1	23,3
Geruchsbelästigung	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	5,1	10,9	36,9	23,6	23,5
Abgase	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	9,3	18,0	35,3	20,5	16,9
speziell Autoabgase	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	13,4	18,0	34,3	18,3	16,0
N(max) / N(min)	1993	-				
	1994	-				
	1995	-				
	1997	2253 / 2181				

88. Unabhängig von der Art der Belästigung, wie stark fühlen Sie sich persönlich in Ihrer Wohnumgebung durch folgende Dinge belästigt?

		sehr stark	stark	schwach	sehr schwach	nicht
zugeparkte Wege und Straßen	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	38,4	26,0	18,9	5,3	11,3
zugeparkte Grünanlagen	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	24,5	18,2	23,3	9,3	24,6
Standplätze für Abfallbehälter	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	10,1	10,7	28,5	13,7	37,0
Standplätze für Wertstoffcontainer	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	5,4	6,1	25,8	15,1	47,5
N(max) / N(min)	1993	-				
	1994	-				
	1995	-				
	1997	2270 / 2211				

89. Kaufen Sie abfallbewußt ein und bevorzugen Sie Mehrwegverpackungen oder verpackungsarme Produkte?

	1993	1994	1995	1997
ja, fast immer	-	47,0	-	-
nein	-	3,3	-	-
zum Teil	-	49,7	-	-
N	-	2834	-	-

90. Nutzen Sie die farbigen Wertstoffbehälter?

	1993	1994	1995	1997
ja, regelmäßig	-	69,3	-	-
manchmal	-	21,5	-	-
nein, obwohl es Behälter gibt	-	3,2	-	-
nein, solche Behälter gibt es in der näheren Wohngegend nicht	-	6,0	-	-
N	-	2845	-	-

91. Bitte geben Sie an, in welchem Maße Sie jeder folgenden Aussage zustimmen oder nicht zustimmen.

		stimme voll zu	stimme eher zu	teils, teils	stimme eher nicht zu	stimme gar nicht zu
Über Umweltprobleme, die ich in der Zeitung lese oder im Fernsehen sehe, bin ich oft empört und wütend.	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	32,2	29,5	33,1	3,9	1,3
Es ist immer noch so, daß die Politiker viel zu wenig für den Umweltschutz tun.	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	32,1	30,0	31,3	5,4	1,2
Wenn wir so weitermachen, wie bisher, steuern wir auf eine Umweltkatastrophe zu.	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	36,7	28,8	24,9	8,0	2,2
Derzeit ist es immer noch so, daß sich der größte Teil der Bevölkerung wenig umweltgerecht verhält.	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	34,1	38,5	23,1	4,0	0,4
Nach meiner Einschätzung wird das Umweltproblem von vielen Umweltschützern stark übertrieben.	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	12,7	23,7	37,2	18,1	8,2
Ich verhalte mich möglichst umweltgerecht, egal was die anderen tun.	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	42,5	37,7	17,5	1,9	0,4
Zugunsten der Umwelt sollten wir alle bereit sein, unseren Lebensstandard einzuschränken.	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	25,0	29,2	33,9	8,5	3,4
Es ändert ja doch nichts, wenn ich mich umweltgerecht verhalte.	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	9,6	15,2	25,9	24,5	24,8
Ich verhalte mich auch dann umweltgerecht, wenn es zusätzlich erheblich höhere Kosten verursacht.	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	8,0	17,9	46,1	18,5	9,4
N(max) / N(min)	1993			-		
	1994			-		
	1995			-		
	1997			2280 / 2245		

92. Sind Sie mit den Leistungen der Abfallentsorgung der Stadt Halle eher zufrieden oder eher unzufrieden?

		sehr zufrieden	eher zufrieden	teils, teils	eher unzufrieden	sehr unzufrieden	kann ich nicht beurteilen
Restmüllentsorgung (graue Tonne)	1993	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-
	1997	30,7	45,3	12,4	3,9	1,3	6,3
Wertstoffentsorgung (farbige Container bzw. Tonnen)	1993	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-
	1997	32,2	45,9	13,3	4,2	1,5	2,8
Sperrmüllentsorgung	1993	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-
	1997	34,1	41,9	14,4	5,7	2,1	1,8
Entsorgung von elektrischen Geräten	1993	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-
	1997	31,2	37,0	15,4	5,8	2,2	8,4
Entsorgung von Grünschnitt	1993	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-
	1997	18,2	33,4	19,6	7,9	3,7	17,3
Entsorgungen von Schadstoffen	1993	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-
	1997	18,6	29,3	21,6	8,3	3,0	19,2
N(max) / N(min)	1993	-					
	1994	-					
	1995	-					
	1997	2258 / 2170					

93. Wie informieren Sie sich über Abfallprobleme in der Stadt Halle?

	hauptsächlich				selten			
	1993	1994	1995	1997	1993	1994	1995	1997
Regionalfernsehen	-	-	-	26,0	-	-	-	45,2
Regionalfunk	-	-	-	24,0	-	-	-	43,3
Tageszeitung	-	-	-	75,1	-	-	-	15,9
wöchentlich erscheinende Anzeigenblätter	-	-	-	37,6	-	-	-	34,3
Amtsblatt der Stadt Halle	-	-	-	59,1	-	-	-	25,9
Umweltkalender	-	-	-	25,8	-	-	-	43,8
Poster	-	-	-	2,7	-	-	-	56,1
Umwelttelefon	-	-	-	2,0	-	-	-	57,5
Freunde, Bekannte	-	-	-	24,7	-	-	-	42,5
N	-	-	-	2291				

94. Wie gut sind Sie über verschiedene Aspekte der Abfallproblematik der Stadt Halle informiert?

		sehr gut	gut	teils, teils	schlecht	sehr schlecht
zur Vermeidung von Abfällen	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	10,5	38,2	33,2	13,3	4,8
zur Verminderung von Abfällen	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	10,5	38,0	33,9	13,1	4,6
zur Wertstoffsammlung	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	17,5	39,4	27,8	10,9	4,5
zur Verwertung von Wertstoffen	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	7,8	25,2	37,9	21,6	7,6
zur Ablagerung	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	5,0	20,3	38,0	25,5	11,2
N(max) / N(min)	1993	-				
	1994					
	1995					
	1997					
		2291 / 2162				

95. Verstärkte Bemühungen der Stadt, die Umweltqualität zu verbessern, könnten zu höheren Abgaben für Schutzmaßnahmen und höheren Preisen für Dinge, die Sie kaufen, führen. Wären sie bereit, höhere Abgaben und Preise zu zahlen, damit die Stadt die Umwelt besser schützen kann?

	1993	1994	1995	1997
nein	-	-	-	52,1
ja, bis 20 DM	-	-	-	29,5
ja, bis 40 DM	-	-	-	11,0
ja, bis 60 DM	-	-	-	4,1
ja, bis 80 DM	-	-	-	0,5
ja, bis 100 DM	-	-	-	0,9
ja, über 100 DM	-	-	-	0,6
ja (ohne Betragsangabe)	-	-	-	1,3
N	-	-	-	2219

Innenstadt

96. Wie oft kommen Sie in die Innenstadt von Halle?

	1993	1994	1995	1997
wohne in der Innenstadt	-	-	10,4	11,0
täglich oder fast täglich	-	-	21,2	20,0
mehrmals in der Woche	-	-	21,4	22,5
mehrmals im Monat	-	-	31,8	30,7
mehrmals im Jahr	-	-	10,3	12,3
seltener oder nie	-	-	3,0	3,5
N	-	-	2699	2291

97. Welche Verkehrsmittel benutzen Sie in der Regel und überwiegend für Wege in die Innenstadt?

		immer	gelegentlich	nie
öffentliche Verkehrsmittel	1993	-	-	-
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	53,5	41,5	4,9
Auto – Selbstfahrer	1993	-	-	-
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	25,6	40,7	33,7
Auto – Mitfahrer	1993	-	-	-
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	5,6	50,7	43,7
Kombination von Auto und öffentlichen Verkehrsmitteln	1993	-	-	-
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	5,9	26,7	67,5
Motorrad, Moped, Mofa u. ä.	1993	-	-	-
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	0,3	2,0	97,7
Kombination von Motorrad u. ä. und öffentlichen Verkehrsmitteln	1993	-	-	-
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	0,1	1,4	98,5
Fahrrad	1993	-	-	-
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	10,9	32,1	57,1
Kombination von Fahrrad und öffentlichen Verkehrsmitteln	1993	-	-	-
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	3,8	12,3	84,0
gehe zu Fuß	1993	-	-	-
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	17,8	52,6	29,7
N(max) / N(min)	1993	-	-	-
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	-	-	1967 / 926

98. Eine Innenstadt sollte viele Funktionen erfüllen. Geben Sie uns an, wie zufrieden Sie mit den folgenden Aspekten in der halleschen Innenstadt sind! Tun Sie dies bitte auch, wenn Sie nicht in Halle wohnen.

Benutzen Sie dazu bitte eine Skala mit Werten von 1 bis 5. 1 bedeutet „überhaupt nicht zufrieden“; 5 bedeutet „sehr zufrieden“.

		1	2	3	4	5
kulturelle Einrichtungen	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	3,1	9,7	44,3	34,6	8,2
	1997	0,4	2,8	34,4	50,3	12,1
Einkaufsmöglichkeiten	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	7,8	15,3	31,9	31,5	13,5
	1997	4,0	19,5	31,2	33,7	11,6
Gastronomie	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	1,3	6,8	3,6	44,6	12,6
	1997	0,4	4,4	26,3	52,5	16,4
Wochenmarkt auf dem Marktplatz	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	3,4	6,8	26,8	39,9	23,1
	1997	1,5	4,5	20,5	48,2	25,3
Grün- und Parkanlagen	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	13,5	29,1	40,0	14,5	2,9
	1997	4,4	23,3	43,2	25,2	3,9
Einrichtungen für Sport und Freizeit	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	20,8	35,6	35,5	7,1	1,0
	1997	7,8	30,6	46,2	13,9	1,5
öffentliches Verkehrsnetz, Verkehrsanbindung	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	6,0	11,7	35,2	34,6	12,5
	1997	2,4	9,4	32,3	42,7	13,2
Radwege	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	38,4	34,1	22,3	4,1	1,2
	1997	25,2	37,6	29,8	6,4	0,9
Einrichtungen für Jugendliche	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	30,8	41,1	24,2	3,3	0,6
	1997	20,1	43,4	31,9	4,0	0,7
Stellplätze für Pkw	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	55,2	27,6	12,8	2,8	1,6
	1997	40,1	36,6	17,9	3,6	1,8
Stadtbild	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	12,2	26,8	47,5	12,1	1,4
	1997	7,2	26,2	50,8	14,8	1,0
N(max) / N(min)	1993	-				
	1994	-				
	1995	2629 / 2341				
	1997	2253 / 1973				

99. Für welche Aktivitäten (z. B. einkaufen, arbeiten, Behördengänge, Freizeitgestaltung) kann man die Angebote in der Innenstadt, im Stadtviertel, in dem man wohnt, oder woanders nutzen? Geben Sie bitte an, welche Dinge Sie überwiegend an welchem Ort erledigen! Innenstadtbewohner lassen die Spalte „im bewohnten Stadtviertel“ frei!

		in der Innenstadt	im bewohnten Stadtviertel	woander s
Arbeit bzw. Ausbildung	1993	-	-	-
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	35,6	17,8	46,6
Kinobesuch	1993	-	-	-
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	79,1	11,3	9,5
Besuch kultureller Veranstaltungen (Theater, Oper u. ä.)	1993	-	-	-
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	85,6	5,4	8,9
Arztbesuche	1993	-	-	-
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	27,2	64,0	8,8
Einkauf täglicher Waren	1993	-	-	-
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	12,3	66,0	21,7
Einkauf von Textilien und Schuhen	1993	-	-	-
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	49,3	12,6	38,0
Einkauf von Einrichtungsgegenständen	1993	-	-	-
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	12,8	6,7	80,6
Wohnungsangelegenheiten	1993	-	-	-
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	29,9	55,8	14,3
Bankangelegenheiten	1993	-	-	-
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	43,6	48,2	8,3
sportliche Aktivitäten	1993	-	-	-
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	17,0	36,0	47,0
Cafe-/Gaststättenbesuche	1993	-	-	-
	1994	-	-	-
	1995	-	-	-
	1997	60,8	23,6	15,7
N(max) / N(min)	1993		-	
	1994		-	
	1995		-	
	1997		2118 / 1494	

Verwendung von Verkehrsmitteln

100. Wie lange benötigen Sie im Durchschnitt für den täglichen Hinweg zur Arbeit bzw. zur Ausbildung von der Haustür bis zu Ihrem Arbeits-/Ausbildungsplatz?

	1993	1994	1995	1997
bis zu 10 Minuten	23,3	-	-	-
unter 15 Minuten	-	-	18,5	17,8
11 Minuten bis 30 Minuten	51,8	-	-	-
15 bis 29 Minuten	-	-	36,6	35,5
31 Minuten bis 60 Minuten	17,7	-	-	-
30 bis 44 Minuten	-	-	24,4	22,9
45 bis 59 Minuten	-	-	12,0	13,4
60 Minuten bis 90 Minuten	2,8	-	-	-
91 bis 120 Minuten	0,8	-	-	-
61 bis 119 Minuten	-	-	6,2	7,2
120 Minuten und mehr	-	-	2,2	3,2
121 Minuten und mehr	3,6	-	-	-
N	2073	-	1753	1356

101. Wie lang ist der Weg von Ihrer Wohnung zu Ihrem Arbeits-/Ausbildungsplatz?

	1993	1994	1995	1997
bis 1.000 Meter	-	-	-	9,2
1.001 bis 5.000 Meter	-	-	-	35,7
5.001 bis 10.000 Meter	-	-	-	26,9
10.000 bis 20.000 Meter	-	-	-	14,8
über 20.000 Meter	-	-	-	13,4
N	-	-	-	1257

102. Wie häufig pendeln Sie zwischen Ihrer Wohnung und Ihrem Arbeits-/Ausbildungsplatz?

	1993	1994	1995	1997
täglich	-	-	96,0	-
wöchentlich	-	-	2,9	-
etwa 14-tägig	-	-	0,5	-
etwa monatlich	-	-	0,3	-
in noch größeren Abständen	-	-	0,3	-
N	-	-	1750	-

103. Wenn Sie nicht in Halle arbeiten: Wie häufig pendeln Sie zwischen Ihrer Wohnung und Ihrem Arbeits-/Ausbildungsplatz?

	1993	1994	1995	1997
täglich	74,0	-	87,8	-
wöchentlich	19,3	-	9,2	-
etwa 14-tägig	3,3	-	1,9	-
etwa monatlich	1,3	-	0,8	-
in noch größeren Abständen	2,0	-	0,4	-
N	496	-	328	-

104. Wo befindet sich Ihr Arbeits-/Ausbildungsplatz?

	1993	1994	1995*	1997
in der Stadt Halle	77,4	77,1	76,1	77,2
außerhalb von Halle, aber im Saalkreis	6,0	6,3	5,2	5,8
außerhalb von Halle/Saalkreis aber im Regierungsbezirk Halle	-	-	-	5,8
außerhalb der Stadt / des Saalkreises /aber in Sachsen-Anhalt	10,5	11,3	13,6	-
außerhalb von Regierungsbezirk Halle, aber in Sachsen-Anhalt	-	-	-	4,6
außerhalb Sachsen-Anhalt	-	-	-	6,6
in einem anderen östlichen Bundesland	3,9	3,4	4,9	-
in einem anderen westlichen Bundesland	1,8	1,5	1,0	-
in Berlin	0,1	0,1	0,2	-
Ausland	0,2	0,3	0,0	-
N	2088	1896	1696	1355

* Die Angaben für das Jahr 1995 stellen zusammengefaßte Kategorien der folgenden Tabelle dar.

105. Zur Beurteilung der "Verkehrsströme" in der Region Halle/Leipzig ist es wichtig, die verschiedenen täglichen Arbeitswege der Bürger zu kennen. Wo befindet sich Ihr Arbeits-/Ausbildungsort?

Verwenden Sie dazu bitte die beigefügte Karte bzw. Liste, um die entsprechende Zahl zu finden. Kreuzen Sie bitte die zutreffende Zahl an!

	1993	1994	1995	1997
Halle Nord A	-	-	10,8	-
Halle Nord B	-	-	2,1	-
Halle Ost	-	-	11,1	-
Halle Mitte	-	-	25,0	-
Halle Süd A	-	-	5,8	-
Halle Süd B	-	-	6,8	-
Halle West A	-	-	10,2	-
Halle West B	-	-	4,3	-
Nördlicher Saalkreis	-	-	0,5	-
Wettin	-	-	0,3	-
Westlicher Saalkreis	-	-	0,3	-
Würde/Salza	-	-	0,6	-
Westliche Saaleaue	-	-	0,7	-
Kabelske-Tal	-	-	0,8	-
Landsberg	-	-	0,6	-
Saalkreis Ost	-	-	0,9	-
Götschetal-Petersberg	-	-	0,5	-
Kreis Leipzig	-	-	0,9	-
Stadt Leipzig	-	-	1,4	-
Kreis Merseburg/Querfurt	-	-	8,3	-
in Sachsen-Anhalt (außer oben genannte Regionen)	-	-	5,3	-
in einem der neuen Bundesländer (außer Sachsen-Anhalt)	-	-	1,7	-
in einem der alten Bundesländer	-	-	1,0	-
in Berlin	-	-	0,2	-
im Ausland	-	-	0,0	-
N	-	-	1696	-

106. Welche Kosten entstehen Ihnen im Monat durch die Benutzung von Verkehrsmitteln für den Weg zur Arbeits-/Ausbildungsstelle und zurück?

(Anschaffungs- und Unterhaltskosten für Fahrzeuge nicht mitgerechnet)

	1993	1994	1995	1997
0 DM	-	-	-	18,8
bis 20 DM	-	-	-	4,8
bis 40 DM	-	-	-	8,0
bis 60 DM	-	-	-	31,3
bis 80 DM	-	-	-	5,5
bis 100 DM	-	-	-	8,2
bis 120 DM	-	-	-	3,9
bis 140 DM	-	-	-	2,1
bis 160 DM	-	-	-	2,3
bis 180 DM	-	-	-	1,0
bis 200 DM	-	-	-	5,6
bis 300 DM	-	-	-	3,6
bis 400 DM	-	-	-	2,3
über 400 DM	-	-	-	2,6
N	-	-	-	1321

107. Welches Beförderungsmittel nehmen Sie für diesen Weg in Anspruch?*

Mehrfachnennungen möglich.

	1993	1994	1995	1997
Straßenbahn	31,2			
Bus	16,6	-	-	-
S-Bahn	6,7	-	-	-
Reichs-/Bundesbahn	7,1	-	-	-
PKW	46,9	-	-	-
Motorrad/Moped	1,5	-	-	-
Fahrrad	10,5	-	-	-
zu Fuß gehen	15,4	-	-	-
N	2083	-	-	-

* Wegen Variationen beim Fragetext und bei den Antwortvorgaben werden für diese Frage zwei Tabellen ausgewiesen.

108. Welche Verkehrsmittel benutzen Sie für den täglichen Weg zu Ihrer Arbeits-/Ausbildungsstelle?

Antworten Sie bitte für jedes der aufgeführten Verkehrsmittel!

		immer	oft	gelegentlich	nie
Pkw –Selbstfahrer	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	35,9	9,4	9,5	45,3
	1997	53,9	16,6	15,5	14,0
Pkw – Mitfahrer	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	1,9	3,9	7,8	86,3
	1997	5,0	11,5	32,4	51,1
Kombination von Auto und ÖPNV	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-
	1997	10,8	5,1	19,3	64,8
Krad	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	0,1	0,6	0,5	98,7
	1997	-	-	-	-
Motorrad, Moped, Mofa u.ä.	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-
	1997	1,4	2,0	3,0	93,6
Kombination von Motorrad u.ä. und ÖPNV	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-
	1997	0,0	0,7	0,3	98,0
Fahrrad	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	5,3	6,3	6,5	81,6
	1997	15,8	19,5	22,3	42,4
Kombination von Fahrrad und öffentlichen Verkehrsmitteln	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-
	1997	9,7	6,0	7,6	76,7
zu Fuß gehen	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	8,6	4,2	5,7	81,6
	1997	18,8	12,0	26,8	42,4
öffentliche Verkehrsmittel	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	24,5	10,8	13,3	51,4
	1997	40,3	23,5	22,3	13,9
N(max) / N(min)	1993		-		
	1994		-		
	1995		1793		
	1997		879 / 295		

109. Warum bevorzugen Sie für den Arbeits-/Ausbildungsweg keine öffentlichen Verkehrsmittel?

Bitte kreuzen Sie alles Zutreffende an!

	1993	1994	1995	1997
öffentliche Verkehrsmittel fahren zu selten	-	-	13,3	14,3
öffentliche Verkehrsmittel sind meistens überfüllt	-	-	9,5	-
die Fahrzeit ist länger	-	-	34,4	41,1
das Angebot ist nicht auf Arbeitsbeginn/-ende abgestimmt	-	-	20,3	25,7
zu häufiges Umsteigen ist erforderlich	-	-	21,2	36,5
der Fahrpreis ist zu hoch	-	-	40,6	50,0
der Weg zur Haltestelle ist zu gefährlich (Belästigung, Kriminalität usw.)	-	-	6,5	19,2
der Weg zur Haltestelle ist zu weit	-	-	12,6	20,8
aus einem anderen Grund	-	-	32,6	-
mangelnde Information	-	-	-	9,8
benötige mein Fahrzeug berufs-/ausbildungsbedingt	-	-	-	28,7
N	-	-	1178	672

110. Warum bevorzugen Sie für den Arbeits-/Ausbildungsweg kein Fahrrad bzw. gehen Sie nicht zu Fuß?

Bitte kreuzen Sie alles Zutreffende an!

	1993	1994	1995	1997
der Weg ist zu lang	-	-	-	69,0
der Weg ist zu gefährlich	-	-	-	34,4
diese „Verkehrsmittel“ sind zu stark witterungsabhängig	-	-	-	44,8
körperlich zu anstrengend	-	-	-	12,7
Ich besitze kein Fahrrad	-	-	-	18,5
N	-	-	-	1702

111. Besitzen Sie einen Pkw-Führerschein?

	1993	1994	1995	1997
ja	-	-	69,0	-
nein	-	-	31,0	-
N	-	-	2717	-

112. Wie viele Pkw stehen Ihrem Haushalt zur Verfügung?

	1993	1994	1995	1997
keiner	-	-	24,3	-
einer	-	-	58,5	-
zwei	-	-	15,2	-
mehr als zwei	-	-	2,0	-
N	-	-	2707	-

113. Welche folgenden Verkehrsmittel stehen Ihrem Haushalt zur Verfügung?

		keines	eins	zwei	drei und mehr
Fahrräder	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-
	1997	24,0	23,7	29,9	22,4
Mofas / Mopeds	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-
	1997	97,2	2,4	0,4	0,0
Motorräder	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-
	1997	97,0	2,8	0,2	0,0
Autos	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-
	1997	19,6	62,4	16,4	1,6
N(max) / N(min)	1993	-			
	1994	-			
	1995	-			
	1997	2194 / 1965			

114. Besitzen Sie persönlich einen Pkw?

	1993	1994	1995	1997
ja	-	-	68,1	-
nein	-	-	31,9	-
N	-	-	2038	-

115. Nutzen Sie auch persönlich ein Auto?

	1993	1994	1995	1997
ja	-	-	-	76,0
nein	-	-	-	24,0
N	-	-	-	1942

116. Wie viele Kilometer haben Sie im letzten Jahr ungefähr mit dem Auto zurückgelegt?

	1993	1994	1995	1997
bis 5.000 km	-	-	-	33,6
5.001 bis 10.000 km	-	-	-	20,7
10.001 bis 15.000 km	-	-	-	15,4
15.001 bis 30.000 km	-	-	-	17,0
über 30.000 km	-	-	-	13,3
N	-	-	-	1871

117. Von der Gesamtstrecke, die Sie im letzten Jahr mit dem Auto zurückgelegt haben: Wieviel Prozent ungefähr waren davon durch Ihre Berufstätigkeit bzw. durch Ihre Ausbildung bedingt?

	1993	1994	1995	1997
bis 25%	-	-	-	56,7
26% bis 50%	-	-	-	12,9
51% bis 75%	-	-	-	11,7
76% bis 100%	-	-	-	18,6
N	-	-	-	1653

118. Welches Verkehrsmittel benutzen Sie überwiegend für welchen Zweck?

Bitte in jeder Zeile nur einmal ankreuzen!

		Einkäufe	berufliche Wege während der Arbeit	Wege in der Freizeit/zur Erholung	unabhängig vom Zweck: Wege in die Hallesche Innenstadt
öffentliche Verkehrsmittel	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	20,9	19,9	17,5	56,9
	1997	21,1	22,6	21,7	15,7
Pkw/Krad	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	53,9	29,7	53,6	21,3
	1997	-	-	-	-
Auto	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-
	1997	53,5	37,5	44,1	73,1
Krad	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-
	1997	0,2	0,1	0,4	0,5
Taxi	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	0,1	0,4	0,6	0,4
	1997	-	-	-	-
Fahrrad	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	6,5	5,3	11,9	5,8
	1997	6,3	5,2	17,1	4,7
gehe zu Fuß	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	18,1	7,4	13,7	14,0
	1997	18,1	9,1	15,7	3,1
trifft nicht zu	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	0,4	37,3	2,7	1,3
	1997	0,7	25,5	1,0	2,9
N(max) / N(min)	1993		-		
	1994		-		
	1995		2431 / 2170		
	1997		2059 / 1539		

119. Wie stehen Sie zu folgenden Aussagen?

		stimme voll zu	stimme eher zu	teils, teils	stimme eher nicht zu	stimme gar nicht zu
Es ärgert mich, daß so wenig Leute bereit sind, ihren Fahrstil zu ändern, um Benzin beim Autofahren zu sparen.	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	40,2	20,1	24,9	9,0	5,9
Es ärgert mich, daß so viele Leute, die Busse, Bahnen oder das Fahrrad verwenden könnten, aus Gewohnheit lieber mit dem Autofahren.	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	38,2	18,3	24,8	11,1	7,6
Der private Autoverkehr sollte aus den Innenstädten völlig heraus gehalten werden.	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	23,2	11,7	29,5	15,3	20,3
Der weitere Ausbau des Straßennetzes sollte aus Umweltschutzgründen stärker beschränkt werden.	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	10,6	8,5	27,4	22,3	31,1
Aus Umweltschutzgründen versuche ich, so wenig wie möglich mit dem Auto unterwegs zu sein, egal ob als Fahrer oder Mitfahrer.	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	18,2	13,7	32,7	20,0	15,4
Wenn das Auto unvermeidbar ist und wenn es sich irgendwie regeln läßt, dann bin ich immer gern bereit, mich einer Fahrgemeinschaft anzuschließen.	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	30,3	19,6	20,2	13,3	16,6
N(max) / N(min)	1993	-				
	1994					
	1995					
	1997					

Einkauf und Dienstleistungen

120. Wie beurteilen Sie die Einkaufsmöglichkeiten in Halle insgesamt, im Stadtzentrum von Halle und in Ihrer Wohngegend?

Benutzen Sie dazu bitte eine Skala von 1 bis 5. 1 bedeutet "sehr schlecht", 5 bedeutet "sehr gut".

		1	2	3	4	5
Halle insgesamt	1993	-	-	-	-	-
	1994	2,5	8,4	34,1	38,0	17,0
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
Halle-Zentrum	1993	-	-	-	-	-
	1994	4,6	10,7	31,9	36,1	16,6
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
eigene Wohngegend	1993	-	-	-	-	-
	1994	17,7	20,3	25,6	24,0	12,5
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
N(max) / N(min)	1993	-				
	1994	2801 / 2748				
	1995	-				
	1997	-				

121. Denken Sie bitte einmal an den Kauf bestimmter Waren durch Sie oder andere Haushaltsmitglieder. Bitte geben Sie mit Ziffern an, wo Sie diese Waren meistens, manchmal, selten oder nie einkaufen.

Bitte entsprechende Ziffer eintragen! In jedem Kästchen sollte eine Ziffer stehen! Nicht ankreuzen!

Einkauf von Lebensmitteln		meistens	manchmal	selten	nie
Supermarkt/Kaufhalle	1993	-	-	-	-
	1994	90,2	7,5	1,7	0,6
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
Fachgeschäft	1993	-	-	-	-
	1994	6,4	24,9	31,9	36,9
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
Wochenmarkt/Verkaufsstände	1993	-	-	-	-
	1994	9,4	51,7	29,0	9,9
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
Kaufhaus/Warenhaus	1993	-	-	-	-
	1994	3,2	14,5	32,4	50,1
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
großflächige Einrichtungen	1993	-	-	-	-
	1994	13,6	31,0	29,7	25,7
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
Versandhaus	1993	-	-	-	-
	1994	0,8	1,9	4,2	93,1
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
N(max) / N(min)	1993	-			
	1994	2733 / 1879			
	1995	-			
	1997	-			

Einkauf von Dienstleistungen

Einkauf von Textilien		meistens	manchmal	selten	nie
Supermarkt/Kaufhalle	1993	-	-	-	-
	1994	1,8	5,8	26,8	65,5
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
Fachgeschäft	1993	-	-	-	-
	1994	31,6	38,1	21,6	8,8
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
Wochenmarkt/Verkaufsstände	1993	-	-	-	-
	1994	1,6	14,6	25,4	58,5
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
Kaufhaus/Warenhaus	1993	-	-	-	-
	1994	54	36,2	8,0	1,8
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
großflächige Einrichtungen	1993	-	-	-	-
	1994	12,7	37,8	27,5	22,1
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
Versandhaus	1993	-	-	-	-
	1994	23,1	34,5	22,3	20,2
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
N(max) / N(min)	1993		-		
	1994		2436 / 1866		
	1995		-		
	1997		-		

Einkauf von Elektro-, HIFI- und TV-Geräten		meistens	manchmal	selten	nie
Supermarkt/Kaufhalle	1993	-	-	-	-
	1994	3,1	5,1	13,8	78,1
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
Fachgeschäft	1993	-	-	-	-
	1994	68,3	18,1	8,6	5,0
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
Wochenmarkt/Verkaufsstände	1993	-	-	-	-
	1994	0,3	1,2	3,7	94,9
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
Kaufhaus/Warenhaus	1993	-	-	-	-
	1994	17,3	40,6	25,1	17,0
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
großflächige Einrichtungen	1993	-	-	-	-
	1994	11,7	26,9	23,9	37,4
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
Versandhaus	1993	-	-	-	-
	1994	8,0	15,3	16,7	60,0
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
N(max) / N(min)	1993		-		
	1994		2472 / 1846		
	1995		-		
	1997		-		

Einkauf von Dienstleistungen

Einkauf von Möbeln, Teppichen		meistens	manchmal	selten	nie
Supermarkt/Kaufhalle	1993	-	-	-	-
	1994	1,5	2,1	5,2	91,1
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
Fachgeschäft	1993	-	-	-	-
	1994	52,7	19,9	13,3	14,1
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
Wochenmarkt/Verkaufsstände	1993	-	-	-	-
	1994	0,1	1,1	4,2	94,5
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
Kaufhaus/Warenhaus	1993	-	-	-	-
	1994	23,4	34,8	21,6	20,2
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
Großflächige Einrichtungen	1993	-	-	-	-
	1994	31,3	29,6	17,9	21,1
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
Versandhaus	1993	-	-	-	-
	1994	5,8	16,0	15,7	62,5
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
N(max) / N(min)	1993		-		
	1994		2210 / 1843		
	1995		-		
	1997		-		

Einkauf von Heimwerkerbedarf		meistens	manchmal	selten	nie
Supermarkt/Kaufhalle	1993	-	-	-	-
	1994	8,2	16,0	23,3	52,6
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
Fachgeschäft	1993	-	-	-	-
	1994	47,5	29,0	14,1	9,4
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
Wochenmarkt/Verkaufsstände	1993	-	-	-	-
	1994	0,7	6,9	15,3	77,0
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
Kaufhaus/Warenhaus	1993	-	-	-	-
	1994	15,8	41,6	23,6	19,1
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
großflächige Einrichtungen	1993	-	-	-	-
	1994	36,4	32,1	15,3	16,2
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
Versandhaus	1993	-	-	-	-
	1994	2,7	12,6	15,0	69,6
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
N(max) / N(min)	1993		-		
	1994		2240 / 1848		
	1995		-		
	1997		-		

Einkauf von Dienstleistungen

122. Und an welchen Orten kaufen Sie diese Produkte? Tragen Sie auch hier mit Ziffern ein, ob Sie dort meistens, manchmal, selten oder nie einkaufen.

Bitte entsprechende Ziffer eintragen! In jedem Kästchen sollte eine Ziffer stehen! Nicht ankreuzen!

Ort des Einkaufs: Lebensmittel		meistens	manchmal	selten	nie
im Wohngebiet	1993	-	-	-	-
	1994	73,2	13,3	8,7	4,9
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
im Stadtzentrum	1993	-	-	-	-
	1994	11,3	37,2	35,7	15,8
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
außerhalb des Wohngebietes, aber in Halle	1993	-	-	-	-
	1994	24,1	28,5	31,4	15,9
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
in der Umgebung von Halle	1993	-	-	-	-
	1994	16,0	24,7	29,6	29,7
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
anderswo	1993	-	-	-	-
	1994	1,8	9,9	27,2	61,1
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
N(max) / N(min)	1993		-		
	1994		2551 / 1847		
	1995		-		
	1997		-		

Ort des Einkaufs: Textilien		meistens	manchmal	selten	nie
im Wohngebiet	1993	-	-	-	-
	1994	5,2	12,0	23,4	59,5
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
im Stadtzentrum	1993	-	-	-	-
	1994	47,1	35,3	14,4	3,2
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
außerhalb des Wohngebietes, aber in Halle	1993	-	-	-	-
	1994	18,6	40,9	28,0	12,5
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
in der Umgebung von Halle	1993	-	-	-	-
	1994	21,5	35,4	25,0	18,0
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
anderswo	1993	-	-	-	-
	1994	18,6	28,2	25,9	27,4
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
N(max) / N(min)	1993		-		
	1994		2371 / 1932		
	1995		-		
	1997		-		

Ort des Einkaufs: Elektro-, HIFI- und TV-Geräte		meistens	manchmal	selten	nie
im Wohngebiet	1993	-	-	-	-
	1994	8,1	8,4	15,9	67,7
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
im Stadtzentrum	1993	-	-	-	-
	1994	37,7	31,4	20,8	10,1
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
außerhalb des Wohngebietes, aber in Halle	1993	-	-	-	-
	1994	21,0	36,4	26,1	16,6
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
in der Umgebung von Halle	1993	-	-	-	-
	1994	22,6	30,9	21,9	24,6
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
anderswo	1993	-	-	-	-
	1994	10,3	19,6	21,8	48,3
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
N(max) / N(min)	1993		-		
	1994		2253 / 1892		
	1995		-		
	1997		-		

Ort des Einkaufs: Möbel, Teppiche		meistens	manchmal	selten	nie
im Wohngebiet	1993	-	-	-	-
	1994	2,6	2,9	7,4	87,1
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
im Stadtzentrum	1993	-	-	-	-
	1994	16,8	20,8	26,6	35,8
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
außerhalb des Wohngebietes, aber in Halle	1993	-	-	-	-
	1994	23,7	33,4	23,3	19,6
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
in der Umgebung von Halle	1993	-	-	-	-
	1994	38,2	32,8	14,6	14,4
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
anderswo	1993	-	-	-	-
	1994	11,8	20,0	19,5	48,7
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
N(max) / N(min)	1993		-		
	1994		2288 / 1892		
	1995		-		
	1997		-		

Ort des Einkaufs: Heimwerkerbedarf		meistens	manchmal	selten	nie
im Wohngebiet	1993	-	-	-	-
	1994	9,3	12,1	16,2	62,5
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
im Stadtzentrum	1993	-	-	-	-
	1994	21,6	30	25,3	23
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
außerhalb des Wohngebietes, aber in Halle	1993	-	-	-	-
	1994	30,3	39,3	18,2	12,2
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
in der Umgebung von Halle	1993	-	-	-	-
	1994	29,3	35,9	17,2	17,6
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
anderswo	1993	-	-	-	-
	1994	7,3	20,2	26,2	46,3
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
N(max) / N(min)	1993		-		
	1994		2190 / 1870		
	1995		-		
	1997		-		

123. Wo nehmen Sie überwiegend folgende Dienstleistungen in Anspruch?

Jetzt bitte wieder ankreuzen!

		im Wohn- gebiet	im Stadt- zentrum	außerhalb d. Wohn- gebietes, aber in Halle	in der Umgebung von Halle	anderswo
Friseur	1993	-	-	-	-	-
	1994	55,1	21,4	16,1	1,9	5,6
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
Fahrzeugreparatur	1993	-	-	-	-	-
	1994	10,3	13,4	48,1	19,4	8,8
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
chemische Reinigung	1993	-	-	-	-	-
	1994	43,8	37,5	15,4	1,3	2,1
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
Sparkasse/Bank	1993	-	-	-	-	-
	1994	47,9	37,5	12,5	0,8	1,3
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
N(max) / N(min)	1993			-		
	1994			2814 / 2199		
	1995			-		
	1997			-		

124. Für welche Branchen sollte Ihrer Meinung nach das Angebot in Halle weiter verbessert bzw. ausgebaut werden?

Bitte kreuzen Sie alles Zutreffende an!

	1993	1994	1995	1997
Lebensmittel	-	42,3	-	-
Textilien	-	38,4	-	-
Elektro-, HIFI- und TV-Geräte	-	7,9	-	-
Möbel, Teppiche	-	22,8	-	-
Heimwerkerbedarf	-	19,6	-	-
N	-	2846	-	-

125. Wo könnte man das Angebot an Einzelhandelsgeschäften ausbauen?

Bitte kreuzen Sie alles Zutreffende an!

	1993	1994	1995	1997
Innenstadt	-	43,8	-	-
Wohngebiet	-	58,0	-	-
grüne Wiese	-	4,4	-	-
kein Ausbau nötig	-	17,7	-	-
N	-	2846	-	-

Grünflächen in der Stadt

126. Wenn Sie die Grünflächen in Ihrer Wohnumgebung nutzen (wollen), was sehen Sie dabei als wichtig an?

Benutzen Sie dazu bitte eine Skala mit Werten von 1 bis 5. 1 bedeutet "überhaupt nicht wichtig"; 5 bedeutet "sehr wichtig".

		1	2	3	4	5
Anreiz, öfter raus zu gehen, spazieren zu gehen	1993	-	-	-	-	-
	1994	2,1	3,0	12,5	27,9	54,6
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
Möglichkeit, daß die Kinder im Freien spielen können	1993	-	-	-	-	-
	1994	2,3	2,1	8,6	20,3	66,6
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
Sportlich betätigen	1993	-	-	-	-	-
	1994	6,2	12,6	32,3	25,5	23,3
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
Ruhe und Erholung finden	1993	-	-	-	-	-
	1994	0,5	2,0	8,5	28,3	60,8
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
Schutz vor Lärm, Hitze, Autoabgasen	1993	-	-	-	-	-
	1994	0,9	2,0	7,1	21,6	68,5
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
Natur erleben, Natur genießen	1993	-	-	-	-	-
	1994	1,0	2,2	12,8	25,7	58,4
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
Kontaktmöglichkeiten	1993	-	-	-	-	-
	1994	13,5	19,3	33,7	16,7	16,8
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
angenehme Umgebung im unmittelbaren Wohnbereich	1993	-	-	-	-	-
	1994	0,8	1,1	6,0	26,5	65,6
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
Ersatz für unzureichenden Wohnraum	1993	-	-	-	-	-
	1994	25,4	15,8	25,2	14,5	19,1
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
N(max) / N(min)	1993	-				
	1994	2662 / 2371				
	1995	-				
	1997	-				

127. Was trifft zu, wenn Sie die derzeit vorhandenen Grünflächen nutzen?

Benutzen Sie dazu bitte eine Skala mit Werten von 1 bis 5. 1 bedeutet "trifft überhaupt nicht zu"; 5 bedeutet "trifft sehr zu".

		1	2	3	4	5
Belästigung durch andere Nutzer	1993	-	-	-	-	-
	1994	40,9	21,0	19,8	8,3	10,0
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
Belästigung durch Straßenverkehr, parkende Autos	1993	-	-	-	-	-
	1994	14,4	13,1	17,6	17,8	37,1
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
viel Publikumsverkehr	1993	-	-	-	-	-
	1994	21,2	19,6	30,4	16,3	12,6
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
ungepflegter, unsauberer Eindruck	1993	-	-	-	-	-
	1994	6,6	12,1	23,9	22,2	35,1
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
ist "zu schön", zu sehr gestaltet	1993	-	-	-	-	-
	1994	60,5	19,9	14,9	2,5	2,1
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
eingeschränkte Sicht, z. B. wegen zu dichtem Bewuchs	1993	-	-	-	-	-
	1994	49,7	23,1	17,3	5,5	4,3
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
schlechte Luft	1993	-	-	-	-	-
	1994	25,4	23,1	29,0	12,5	10,0
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
zu wenig Sitzmöglichkeiten	1993	-	-	-	-	-
	1994	12,2	12,3	23,0	23,7	28,7
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
zu wenig Betätigungsmöglichkeiten	1993	-	-	-	-	-
	1994	13,9	12,1	25,0	23,9	25,1
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
schlechte Erreichbarkeit	1993	-	-	-	-	-
	1994	30,6	21,6	24,4	12,4	11,0
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
unsichere Gegend	1993	-	-	-	-	-
	1994	17,5	20,8	29,1	16,3	16,3
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
N(max) / N(min)	1993	-				
	1994	2571 / 2301				
	1995	-				
	1997	-				

128. Wenn Sie an die Ausstattung der Grünflächen denken, welche Wünsche hätten Sie?

Benutzen Sie dazu bitte eine Skala mit Werten von 1 bis 5. 1 bedeutet "überhaupt nicht wichtig"; 5 bedeutet "sehr wichtig".

		1	2	3	4	5
strapazierfähiger Rasen	1993	-	-	-	-	-
	1994	3,3	4,7	15,5	24,2	52,3
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
viele Gehölze, Sträucher	1993	-	-	-	-	-
	1994	2,0	4,7	24,8	28,9	39,5
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
bequeme Sitzmöglichkeiten	1993	-	-	-	-	-
	1994	1,7	4,2	17,5	30,2	46,3
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
Lauf- bzw. Wandermöglichkeiten	1993	-	-	-	-	-
	1994	3,2	6,4	21,4	30,9	38,1
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
Spielplätze für Vorschulkinder	1993	-	-	-	-	-
	1994	2,4	3,7	15,3	28,1	50,6
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
Abenteuerspielplätze für Schulkinder	1993	-	-	-	-	-
	1994	4,2	5,7	19,0	25,3	45,8
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
Liegewiesen	1993	-	-	-	-	-
	1994	17,2	18,9	29,7	17,5	16,7
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
Kunstwerke, Wasserspiele	1993	-	-	-	-	-
	1994	11,9	18,0	33,7	20,3	16,1
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
abwechslungsreiche, naturnahe Gestaltung	1993	-	-	-	-	-
	1994	1,9	4,2	15,9	32,9	45,1
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
ausreichend Papierkörbe, Abfallbehälter	1993	-	-	-	-	-
	1994	0,7	1,0	6,9	22,5	69,0
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
Telefone	1993	-	-	-	-	-
	1994	13,8	14,7	26,4	19,9	25,3
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
N(max) / N(min)	1993	-				
	1994	2676 / 2442				
	1995	-				
	1997	-				

129. Nun stellen Sie sich bitte folgenden konkreten Fall vor: Vor Ihrem Haus sollen Bäume gepflanzt werden und das Grünflächenamt sucht "Baumpaten", die in den nächsten drei Jahren die Bäume regelmäßig gießen und die Baumscheiben freihalten.

		ja	nein	weiß nicht	N
Ich wäre zu einer solchen Patenschaft bereit	1993	-	-	-	-
	1994	58,3	15,9	25,8	2677
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
Ich wäre zu einer solchen Patenschaft nur bei Bezahlung bereit	1993	-	-	-	-
	1994	13,9	62,2	23,9	1994
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-

Soziale Einrichtungen

130. Mit dem Wandel des Sozialleistungssystems sind auch in der Stadt Halle viele neue Dienste und Beratungsstellen entstanden. Haben Sie von den aufgeführten Diensten schon gehört?

Bitte kreuzen Sie alles Zutreffende an, aber pro Zeile bitte nur ein Kreuz.

		ja, ich kenne den Dienst und seine Aufgaben	ja, ich weiß aber nichts Genaueres darüber	nein, noch nicht gehört
Beratungsstellen des Allgemeinen Sozialdienstes	1993	-	-	-
	1994	19,3	50,4	30,3
	1995	-	-	-
	1997	-	-	-
Erziehungs-, Familienberatungs- stellen von freien Verbänden	1993	-	-	-
	1994	15,1	58,1	26,7
	1995	-	-	-
	1997	-	-	-
Schwangerschaftskonflikt- beratungsstellen	1993	-	-	-
	1994	19,3	50,2	30,5
	1995	-	-	-
	1997	-	-	-
Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen	1993	-	-	-
	1994	16,5	60,8	22,7
	1995	-	-	-
	1997	-	-	-
Sozialstation	1993	-	-	-
	1994	25,8	52,9	21,2
	1995	-	-	-
	1997	-	-	-
Sozialpsychiatrischer Dienst	1993	-	-	-
	1994	11,9	47,5	40,7
	1995	-	-	-
	1997	-	-	-
Seniorenberatungsstelle	1993	-	-	-
	1994	16,0	55,1	28,9
	1995	-	-	-
	1997	-	-	-
N(max) / N(min)	1993	-		
	1994	2715 / 2526		
	1995	-		
	1997	-		

131. Angenommen Sie oder Ihre Familie gerieten in wirtschaftliche, soziale oder familiäre Schwierigkeiten. Würden Sie dann Beratungshilfe in Anspruch nehmen wollen?

Bitte kreuzen Sie alles Zutreffende an!

Ich würde diese Hilfe in Anspruch nehmen...	1993	1994	1995	1997
bei Erziehungsschwierigkeiten	-	38,2	-	-
bei Eheproblemen	-	23,3	-	-
bei Schulden	-	72,1	-	-
bei drohendem Wohnungsverlust	-	92,2	-	-
bei plötzlich auftretender Pflegebedürftigkeit von Angehörigen	-	89,5	-	-
bei Schulproblemen meiner Kinder	-	47,0	-	-
bei Alkoholproblemen	-	67,7	-	-
bei chronischen Krankheiten	-	83,9	-	-
in ausweglosen Situationen	-	72,0	-	-
bei Einsamkeit	-	38,1	-	-
N(max)	-	2251	-	-
N(min)	-	1883	-	-

132. Bitte geben Sie für jedes Problem an, ob Sie wüßten, an welche Beratungsstelle Sie sich wenden könnten?

Bitte kreuzen Sie alles Zutreffende an!

Die entsprechende Beratungsstelle wäre mir bekannt...	1993	1994	1995	1997
bei Erziehungsschwierigkeiten	-	42,8	-	-
bei Eheproblemen	-	45,8	-	-
bei Schulden	-	55,6	-	-
bei drohendem Wohnungsverlust	-	55,1	-	-
bei plötzlich auftretender Pflegebedürftigkeit von Angehörigen	-	44,0	-	-
bei Schulproblemen meiner Kinder	-	47,6	-	-
bei Alkoholproblemen	-	52,4	-	-
bei chronischen Krankheiten	-	49,1	-	-
in ausweglosen Situationen	-	18,9	-	-
bei Einsamkeit	-	26,4	-	-
N(max)	-	2187	-	-
N(min)	-	1385	-	-

133. Wenn Sie Probleme haben, durch wen würden Sie in erster Linie Unterstützung erhalten?

	1993	1994	1995	1997
Familienmitglieder	-	87,2	-	-
Verwandte	-	23,9	-	-
Freunde/Kollegen	-	22,9	-	-
Nachbarn	-	5,9	-	-
N	-	2825	-	-

134. In welcher Form würden Sie unterstützt?

Bitte kreuzen Sie alles Zutreffende an!

	1993	1994	1995	1997
offene Gespräche	-	59,4	-	-
Ratschläge	-	56,3	-	-
praktische Hilfe	-	62,8	-	-
finanzielle Hilfe	-	33,3	-	-
N	-	2822	-	-

135. Wie würden Sie die folgenden Aussagen bewerten?

Soziale Einrichtungen

Benutzen Sie dazu bitte eine Skala mit Werten von 1 bis 5. 1 bedeutet "trifft überhaupt nicht zu"; 5 bedeutet "trifft sehr zu".

		1	2	3	4	5
Beratung brauche ich zur Lösung meiner Probleme nicht, jeder muß selbst sehen wie er klarkommt.	1993	-	-	-	-	-
	1994	27,6	18,2	31,3	12,8	10,0
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
Wenn ich eine Beratungsstelle aufsuchen würde, dann auf keinen Fall eine städtische.	1993	-	-	-	-	-
	1994	52,9	16,6	18,9	5,6	6,0
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
Beim Jugendamt oder beim Allgemeinen Sozialen Dienst weiß man nie, was mit seinen Angaben passiert.	1993	-	-	-	-	-
	1994	32,5	20,8	25,4	10,5	10,8
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
Das Jugendamt oder der Allgemeine Soziale Dienst haben kein Verständnis für mich, die wollen mich nur kontrollieren.	1993	-	-	-	-	-
	1994	46,0	23,0	20,9	5,4	4,7
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
Wenn ich Beratung nötig hätte, wüßte ich genau, welche Beratungsstelle mir helfen könnte.	1993	-	-	-	-	-
	1994	22,7	19,2	27,1	16,7	14,4
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
Beratung brauche ich nur, damit ich weiß, auf welche finanziellen Leistungen ich Anspruch habe.	1993	-	-	-	-	-
	1994	27,9	18,5	25,9	13,2	14,5
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
Beratung kann auch bei persönlichen oder familiären Schwierigkeiten helfen.	1993	-	-	-	-	-
	1994	11,1	9,1	28,1	24,6	27,0
	1995	-	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-	-
N(max) / N(min)	1993	-				
	1994	2518 / 2247				
	1995	-				
	1997	-				

Sport

136. Treffen Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen zum Sport auf Ihr Wohngebiet zu?

	1993	1994	1995	1997
Das sportliche Leben bezieht hauptsächlich Kinder und Jugendliche ein.	-	49,5	-	-
Sportvereine kümmern sich um einen regelmäßigen Übungsbetrieb.	-	34,9	-	-
Jeder, der Sport treiben will, findet etwas im Wohngebiet.	-	22,0	-	-
Das Sportangebot im Wohngebiet ist einseitig.	-	69,7	-	-
Ein Sportangebot fehlt.	-	71,4	-	-
N(min)	-	2307	-	-
N(max)	-	1952	-	-

137. Wie wichtig ist es Ihrer Meinung nach, für die unten genannten Personenkreise in der Stadt Halle neue Sportgruppen aufzubauen (Breitensport, Freizeitsport)?

		sehr wichtig	wichtig	unwichtig	völlig unwichtig
für Kinder und Jugendliche	1993	-	-	-	-
	1994	66,2	31,8	1,4	0,6
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
für Erwachsene	1993	-	-	-	-
	1994	22,3	69,7	7,3	0,7
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
für Senioren	1993	-	-	-	-
	1994	23,2	65,3	10,2	1,3
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
für Behinderte	1993	-	-	-	-
	1994	42,4	53,2	3,6	0,9
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
N(max) / N(min)	1993	-			
	1994	2537 / 2470			
	1995	-			
	1997	-			

138. Und wie wichtig ist Ihrer Meinung nach die besondere Förderung des Leistungssports in Halle?

	1993	1994	1995	1997
sehr wichtig	-	17,2	-	-
wichtig	-	49,7	-	-
unwichtig	-	26,3	-	-
völlig unwichtig	-	6,8	-	-
N	-	2693	-	-

139. In welchem Umfang sollten die für die Sportanlagen vorhandenen Mittel in Halle für die unter genannten Ausgaben eingesetzt werden?

		in großem Umfang	in mittlerem Umfang	in geringem Umfang	gar nicht
für die Sanierung der vorhandenen Sportplätze	1993	-	-	-	-
	1994	26,6	55,8	16,0	1,6
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
für die Sanierung der vorhandenen Turnhallen	1993	-	-	-	-
	1994	31,1	55,0	13,1	0,8
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
für die Sanierung der Eissporthalle	1993	-	-	-	-
	1994	48,6	32,2	12,2	7,0
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
für den Bau einer modernen Großsporthalle	1993	-	-	-	-
	1994	24,3	21,6	20,8	33,3
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
für die Sanierung der vorhandenen Frei- und Hallenbäder	1993	-	-	-	-
	1994	59,8	34,3	4,9	1,0
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
für den Bau eines modernen Freizeitbades	1993	-	-	-	-
	1994	53,3	21,5	9,7	15,5
	1995	-	-	-	-
	1997	-	-	-	-
N(max) / N(min)	1993		-		
	1994		2615 / 2438		
	1995		-		
	1997		-		

Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung und Kommunalpolitik

140. Interessieren Sie sich für die Arbeit Ihrer Stadt-/Gemeindeverwaltung?

	1993	1994	1995	1997
ich interessiere mich allgemein dafür	-	-	39,5	-
ich interessiere mich je nach Thema dafür	-	-	42,0	-
ich interessiere mich weniger/gar nicht dafür	-	-	18,5	-
N	-	-	2635	-

141. Haben Sie in den *vergangenen zwei Jahren* einmal oder mehrere Male in Ihrer Stadt-/Gemeindeverwaltung ein Amt aufgesucht?

	1993	1994	1995	1997
ja, einmal	-	-	15,6	-
ja, mehrmals	-	-	60,0	-
nein	-	-	24,4	-
N	-	-	2677	-

142. Wie zufrieden waren Sie bei diesem Besuch mit den folgenden Gegebenheiten?

Benutzen Sie dazu bitte eine Skala mit Werten von 1 bis 5. 1 bedeutet "überhaupt nicht zufrieden"; 5 bedeutet "sehr zufrieden".

		1	2	3	4	5	das kann ich nicht beurteilen
Ausschilderung	1993	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-
	1995	6,5	11,0	28,6	29,7	19,5	4,6
	1997	-	-	-	-	-	-
Öffnungszeiten	1993	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-
	1995	13,7	16,1	25,0	26,6	15,1	3,4
	1997	-	-	-	-	-	-
Wartezeit	1993	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-
	1995	21,0	17,4	23,2	22,8	13,4	2,1
	1997	-	-	-	-	-	-
persönliche Behandlung	1993	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-
	1995	6,7	8,8	23,5	32,2	27,3	1,5
	1997	-	-	-	-	-	-
Bearbeitungszeit	1993	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-
	1995	15,6	13,5	26,2	25,1	14,0	5,5
	1997	-	-	-	-	-	-
fachliche Beratung	1993	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-
	1995	8,6	10,8	27,6	28,0	16,2	8,8
	1997	-	-	-	-	-	-
Verständlichkeit der Formulare	1993	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-
	1995	15,7	20,0	26,2	22,6	8,8	6,8
	1997	-	-	-	-	-	-
Warteräume/ Wartezonen	1993	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-
	1995	18,0	19,8	29,8	19,4	9,8	3,2
	1997	-	-	-	-	-	-
Erreichbarkeit/ Zugänglichkeit	1993	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-
	1995	8,5	12,8	31,2	29,5	15,3	2,7
	1997	-	-	-	-	-	-
N(max) / N(min)	1993	-					
	1994	-					
	1995	1937 / 1871					
	1997	-					

143. Unabhängig von einem Besuch: Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer Stadt-/Gemeindeverwaltung im Hinblick auf die folgenden Gegebenheiten?

Benutzen Sie dazu bitte eine Skala mit Werten von 1 bis 5. 1 bedeutet "überhaupt nicht zufrieden"; 5 bedeutet "sehr zufrieden".

		1	2	3	4	5	das kann ich nicht beurteilen
Öffnungszeiten	1993	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-
	1995	11,3	16,1	30,5	17,9	5,6	18,6
	1997	-	-	-	-	-	-
Lage der einzelnen Ämter in der Stadt bzw. im Kreis	1993	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-
	1995	8,6	17,0	33,7	18,5	3,0	19,1
	1997	-	-	-	-	-	-
Bürgernähe	1993	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-
	1995	9,3	19,4	31,1	10,6	1,8	27,8
	1997	-	-	-	-	-	-
Wirksamkeit ihrer Arbeit insgesamt	1993	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-
	1995	5,1	14,7	32,3	8,5	1,6	37,8
	1997	-	-	-	-	-	-
N(max) / N(min)	1993	-					
	1994	-					
	1995	2486 / 2439					
	1997	-					

144. Wenn Sie sich über das kommunalpolitische Geschehen in der Stadt Halle bzw. in Ihrer Gemeinde informieren wollen, was nutzen Sie als die beiden "Hauptquellen" und was als die beiden "Nebenquellen" zu Ihrer Information?

Bitte kreuzen Sie höchstens zwei "Hauptquellen" und zwei "Nebenquellen" an!

		Haupt- quellen	Neben- quellen
Amtsblatt der Stadt/der Gemeinde/des Kreises	1993	-	-
	1994	-	-
	1995	47,5	24,5
	1997	-	-
Handzettel/Wurfsendungen	1993	-	-
	1994	-	-
	1995	6,2	22,1
	1997	-	-
Illustrierte/Stadtmagazin	1993	-	-
	1994	-	-
	1995	11,0	16,1
	1997	-	-
wöchentlich erscheinende kostenlose Anzeigenblätter	1993	-	-
	1994	-	-
	1995	23,4	27,1
	1997	-	-
Plakate	1993	-	-
	1994	-	-
	1995	8,2	21,5
	1997	-	-
Beratungs- und Informationsstellen	1993	-	-
	1994	-	-
	1995	6,3	13,2
	1997	-	-
Regionalfernsehen	1993	-	-
	1994	-	-
	1995	32,4	20,5
	1997	-	-
Regionale Radiosender	1993	-	-
	1994	-	-
	1995	36,1	19,0
	1997	-	-
Tageszeitungen: Mitteldeutsche Zeitung	1993	-	-
	1994	-	-
	1995	69,7	6,3
	1997	-	-
Hallesches Tageblatt	1993	-	-
	1994	-	-
	1995	15,1	9,0
	1997	-	-
Bild	1993	-	-
	1994	-	-
	1995	12,5	13,3
	1997	-	-
N	1993	-	-
	1994	-	-
	1995	2693	-
	1997	-	-

145. Über welche Themen möchten Sie in besonderem Maße informiert werden?

Bitte kreuzen Sie in jeder Spalte nur ein Thema an!

		wichtigstes Thema	2.-wichtigstes Thema	3.-wichtigstes Thema
Kunst und Kultur	1993	-	-	-
	1994	-	-	-
	1995	14,7	19,0	19,4
	1997	-	-	-
Wissenschaft	1993	-	-	-
	1994	-	-	-
	1995	9,0	16,3	13,8
	1997	-	-	-
Wirtschaft	1993	-	-	-
	1994	-	-	-
	1995	25,7	19,8	10,5
	1997	-	-	-
Hochtechnologie	1993	-	-	-
	1994	-	-	-
	1995	4,5	9,4	18,1
	1997	-	-	-
Sport	1993	-	-	-
	1994	-	-	-
	1995	13,0	13,8	16,0
	1997	-	-	-
Umwelt	1993	-	-	-
	1994	-	-	-
	1995	23,1	20,2	9,0
	1997	-	-	-
Tourismus	1993	-	-	-
	1994	-	-	-
	1995	9,3	17,2	12,4
	1997	-	-	-
Städtebau	1993	-	-	-
	1994	-	-	-
	1995	27,6	19,9	9,3
	1997	-	-	-
soziales	1993	-	-	-
	1994	-	-	-
	1995	42,3	18,8	7,2
	1997	-	-	-
Kommunalpolitik	1993	-	-	-
	1994	-	-	-
	1995	28,9	20,3	9,2
	1997	-	-	-
Arbeit der Stadtverwaltung	1993	-	-	-
	1994	-	-	-
	1995	14,8	18,1	10,1
	1997	-	-	-
geschichtliches	1993	-	-	-
	1994	-	-	-
	1995	10,1	14,3	16,7
	1997	-	-	-
N	1993	-	-	-
	1994	-	-	-
	1995	-	2663	-
	1997	-	-	-

Nutzung kultureller Angebote

146. Wie häufig nutzen Sie folgende kulturelle Einrichtungen *in der Stadt Halle*?

In der Stadt Halle nutze ich ...		einmal bis mehrmals wöchentlich	einmal bis dreimal monatlich	mehrmals im Jahr	seltener	nie
Opernhaus	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	0,5	1,7	14,2	36,6	46,9
	1997	-	-	-	-	-
Neues Theater	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	0,3	2,1	15,3	31,0	51,2
	1997	-	-	-	-	-
Thalia Theater	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	0,5	0,6	6,0	25,8	67,2
	1997	-	-	-	-	-
Kiebitzensteiner	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	0,3	0,6	9,5	38,1	51,5
	1997	-	-	-	-	-
Puppentheater	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	0,3	0,5	6,5	16,6	76,1
	1997	-	-	-	-	-
Kinos	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	1,9	12,3	33,2	28,4	24,1
	1997	-	-	-	-	-
Museen, Galerien	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	0,4	3,6	30,4	37,6	28,0
	1997	-	-	-	-	-
Hallesche Philharmonie	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	0,3	1,3	7,9	23,3	67,2
	1997	-	-	-	-	-
N	1993			-		
	1994			-		
	1995			2672		
	1997			-		

147. Wie häufig nutzen Sie folgende kulturelle Einrichtungen der Stadt Halle?

In der Stadt Halle nutze ich ...		wenigstens einmal im Monat	wenigstens einmal im Jahr	seltener	nie
Opernhaus Halle	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-
	1997	4,1	29,3	28,6	38,1
nt/Kulturinsel	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-
	1997	6,8	25,5	24,9	42,8
Thalia Theater	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-
	1997	1,5	11,4	28,9	58,2
Kiebitzensteiner	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-
	1997	0,8	18,4	35,5	45,3
Puppentheater	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-
	1997	1,0	7,8	18,0	73,1
Kino	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-
	1997	25,7	31,2	20,7	22,3
Museen	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-
	1997	5,8	35,8	33,3	25,0
Galerien	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-
	1997	5,3	27,5	30,1	37,1
Philharmonisches Staatsorchester Halle	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-
	1997	2,7	13,1	25,7	58,4
Steintor-Varieté	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-
	1997	1,5	29,4	35,3	33,9
Konzerthalle Ulrichskirche	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-
	1997	2,0	24,7	27,3	46,0
Franckesche Stiftungen	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-
	1997	2,9	14,6	23,7	58,8
freie Träger	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-
	1997	11,6	16,8	25,3	46,3
N	1993		-		
	1994		-		
	1995		-		
	1997		2203/1961		

148. Wie häufig nutzen Sie Kultur- und Erholungseinrichtungen *im Umland von Halle?*

Nutzung kultureller Angebote

Im Umland von Halle nutze ich ...		einmal bis mehrmals wöchentlich	einmal bis dreimal monatlich	mehrmals im Jahr	seltener	nie
Museen	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	0,2	1,4	18,8	41,0	38,6
	1997	-	-	-	-	-
Bäder	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	3,1	6,3	36,6	25,4	28,7
	1997	-	-	-	-	-
Sporteinrichtungen	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	4,7	3,6	11,9	26,5	53,3
	1997	-	-	-	-	-
Traditionsfeste	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	0,8	2,4	31,9	33,9	31,0
	1997	-	-	-	-	-
Wander- Radwege und	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	7,1	9,6	35,0	23,5	24,1
	1997	-	-	-	-	-
N	1993	-				
	1994	-				
	1995	2671				
	1997	-				

149. Wie häufig nutzen Sie Kultur- und Erholungseinrichtungen im Umland von Halle?

		wenigstens einmal im Monat	wenigstens einmal im Jahr	seltener	nie
Museen/Galerien	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-
	1997	3,3	29,3	34,2	33,3
Traditionsfeste	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-
	1997	2,9	46,8	29,1	21,3
Kino	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-
	1997	10,2	22,2	25,3	42,4
Tierpark/Zoo	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-
	1997	5,2	56,4	25,4	13,1
Theater/Konzerte	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-
	1997	4,6	30,8	29,7	35,0
Schlösser/Landschaftsanlagen	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-
	1997	7,5	51,2	26,1	15,2
N	1993	-			
	1994	-			
	1995	-			
	1997	2671			

150. Wie oft besuchen Sie eine Bibliothek?

	1993	1994	1995	1997
mehr als einmal monatlich	-	-	9,6	-
etwa einmal monatlich	-	-	8,5	-
weniger als einmal monatlich	-	-	19,1	-
nie	-	-	62,8	-
N	-	-	2691	-

151. Welche Bibliotheken nutzen Sie?

	1993	1994	1995	1997
Universitäts- und Landesbibliothek	-	-	35,1	-
Stadtbibliothek Halle, Salzgrafenstraße	-	-	39,1	-
Zweigstellen der Stadtbibliothek	-	-	37,5	-
Fahrbibliothek der Stadtbibliothek	-	-	5,6	-
Musikbibliothek der Stadtbibliothek	-	-	13,9	-
Saalkreisbibliothek in Halle	-	-	4,4	-
Saalkreisbibliothek im Umland	-	-	2,4	-
N	-	-	997	-

152. Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihr(e) Kind(er) an der städtischen Musikschule ausbilden zu lassen?

	1993	1994	1995	1997
habe keine Kinder im schulpflichtigem Alter	-	-	66,6	-
ja	-	-	3,6	-
nein	-	-	29,9	-
N	-	-	2692	-

153. Unabhängig von bestimmten Einrichtungen, wie häufig nutzen Sie im allgemeinen kulturelle Angebote?

	1993	1994	1995	1997
häufig	-	-	23,5	-
selten	-	-	65,3	-
nie	-	-	11,2	-
N	-	-	2637	-

154. Welche Gründe gibt es für Sie, kulturelle Angebote nicht (oder selten) zu nutzen?

Bitte kreuzen Sie alles Zutreffende an!

	1993	1994	1995	1997
Probleme beim Kartenkauf	-	-	10,8	-
unattraktives Umfeld (Gastronomie, Renovierungszustand u.a.)	-	-	11,4	-
für mich/uns ist nicht das Richtige dabei	-	-	22,7	-
künstlerisches Niveau der Veranstaltungen für mich/uns unzureichend	-	-	3,5	-
schlechte Erreichbarkeit der Veranstaltungsorte/Einrichtungen	-	-	12,7	-
zu geringe Sicherheit, besonders auf dem Rückweg	-	-	45,8	-
zu hohe Eintrittspreise	-	-	47,2	-
Bevorzugung der Angebote von Medien (Fernsehen usw.)	-	-	42,8	-
zu wenig Information über Angebote	-	-	27,7	-
N	-	-	2091	-

155. Sollten Kultureinrichtungen im näheren Wohnumfeld oder besser im Zentrum Halles plaziert sein?

	1993	1994	1995	1997
im näheren Wohnumfeld	-	-	34,4	-
im Zentrum von Halle	-	-	65,6	-
N	-	-	2509	-

156. Wie häufig besuchen Sie die folgenden soziokulturellen Zentren?

		wenigstens einmal im Monat	wenigstens einmal im Jahr	seltener	nie
Schafschwingelweg	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-
	1997	0,4	1,4	5,3	93,0
Pusteblume	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	-	-	6,0	-
	1997	0,8	2,4	-	90,9
Buchenweg	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-
	1997	0,2	1,1	5,2	93,6
Bäumchen	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-
	1997	1,0	1,9	6,1	91,0
Bürgerladen	1993	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-
	1997	0,8	3,2	6,3	89,7
N	1993	-			
	1994	-			
	1995	-			
	1997	2189 / 2169			

157. Gehen Sie gegenwärtig häufiger als vor der Wende (1989) in kulturelle Einrichtungen?

Bitte alles Zutreffende ankreuzen!

	1993	1994	1995	1997
nein	-	-	-	77,0
ja, weil:	-	-	-	23,0
die kulturellen Angebote heute mehr meinen Interessen entsprechen	-	-	-	59,2
Kulturerlebnisse für meine Entspannung und Erholung wichtiger geworden sind	-	-	-	45,0
ich es mir heute leisten kann	-	-	-	18,4
ich heute mehr Zeit habe	-	-	-	19,3
Kultur für meine Bildung/Information wichtiger geworden ist	-	-	-	37,2
es heute mehr Kulturangebote für die ganze Familie gibt	-	-	-	33,6
N	-	-	-	2267

158. Gehen Sie gegenwärtig seltener als vor der Wende (1989) in kulturelle Einrichtungen?

Bitte alles Zutreffende ankreuzen!

	1993	1994	1995	1997
nein	-	-	-	48,6
ja, weil:	-	-	-	51,4
das Umfeld (Gastronomie, baulicher Zustand u.a.) unattraktiv ist	-	-	-	8,6
für mich nicht das Richtige dabei ist	-	-	-	12,8
die Sicherheit, besonders auf dem Heimweg, zu gering ist	-	-	-	62,7
die Eintrittspreise zu hoch sind	-	-	-	73,4
ich die Angebote von Fernsehen und Video bevorzuge	-	-	-	26,9
ich zu wenig Informationen über kulturelle Angebote erhalte	-	-	-	9,7
ich Probleme mit der Betreuung meiner Kinder habe	-	-	-	7,6
ich beruflich zu stark belastet bin	-	-	-	33,6
N	-	-	-	2213

159. Wie zufrieden sind Sie mit den kulturellen Angeboten kommunaler Einrichtungen Halles?

		sehr zufrieden	eher zufrieden	teils, teils	eher unzufrieden	sehr unzufrieden	kann ich nicht beurteilen
kommunale Theater	1993	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-
	1997	11,4	29,5	18,8	1,3	0,2	38,7
kommunale Einrichtungen der Musikpflege	1993	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-
	1997	7,4	25,6	18,0	1,7	0,1	47,3
kommunale Bibliotheken	1993	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-
	1997	9,0	23,0	18,2	3,0	1,0	45,8
kommunale Museen	1993	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-
	1997	6,2	30,0	22,7	1,5	0,3	39,4
soziokulturelles Zentrum Schafschwingelweg	1993	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-
	1997	1,0	4,0	9,4	1,1	0,1	84,5
Kinosommer	1993	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-
	1997	8,7	19,5	15,0	1,3	0,2	55,2
Händel-Festspiele	1993	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-
	1997	20,2	31,5	12,6	1,2	0,3	34,7
Laternenfest	1993	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-
	1997	22,5	36,7	17,3	2,5	0,6	20,5
N	1993						
	1994						
	1995						
	1997			2181/	1925		

160. Wie zufrieden sind Sie mit den kulturellen Angeboten freier Träger in der Stadt Halle?

		sehr zufrie- den	eher zufrie- den	teils, teils	eher unzu- frieden	sehr unzu- frieden	kann ich nicht beurtei- len
Steintor-Varieté	1993	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-
	1997	14,0	56,8	18,4	2,1	0,5	38,2
Eissporthalle	1993	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-
	1997	4,8	15,6	20,8	7,2	5,3	46,4
Easy Schorre	1993	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-
	1997	4,0	12,6	13,0	2,1	1,0	67,3
Capitol	1993	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-
	1997	3,9	12,9	13,5	1,7	0,6	67,4
Kino 188	1993	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-
	1997	5,0	11,7	9,8	1,3	0,5	71,8
Objekt 5	1993	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-
	1997	3,2	6,5	8,4	1,0	0,4	80,6
Theater am Volkspark	1993	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-
	1997	1,4	4,4	8,1	1,8	0,7	83,6
Turm e.V.	1993	-	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-	-
	1997	4,7	10,4	10,0	1,8	0,5	72,7
N(max) / N(min)	1993	-					
	1994	-					
	1995	-					
	1997	2170/ 2053					

161. Sollten Ihrer Meinung nach die Kulturstätten Halles insgesamt finanziell stärker gefördert werden oder sollte die finanzielle Förderung für die Kultur Halles insgesamt verringert werden?

	1993	1994	1995	1997
erheblich stärker fördern	-	-	-	12,8
etwas stärker fördern	-	-	-	37,0
weder noch	-	-	-	23,4
etwas weniger fördern	-	-	-	1,9
erheblich weniger fördern	-	-	-	1,3
kann ich nicht beurteilen	-	-	-	23,5
N	-	-	-	2242

162. Welche kulturhistorischen Sehenswürdigkeiten sind Ihrer Meinung nach prägend für die Stadt Halle?

Bitte kreuzen Sie die **drei** prägendsten Angebote an!

	1993	1994	1995	1997
Franckesche Stiftungen	-	-	-	69,7
Burg Giebichenstein	-	-	-	73,7
Moritzburg	-	-	-	59,7
Dom/Residenz	-	-	-	9,9
Stadtgottesacker	-	-	-	12,9
Marktplatz/Marktkirchen	-	-	-	79,4
N	-	-	-	2277

163. Wie informieren Sie sich über kulturelle Veranstaltungen in der Stadt Halle?

	hauptsächlich				selten			
	1993	1994	1995	1997	1993	1994	1995	1997
Regionalfernsehen	-	-	-	22,2	-	-	-	49,6
Regionalfunk	-	-	-	24,6	-	-	-	44,4
Tageszeitung	-	-	-	78,5	-	-	-	14,8
Handzettel/Poster	-	-	-	24,9	-	-	-	40,8
Kulturmagazin/ Stadtmagazin	-	-	-	29,0	-	-	-	39,3
wöchentlich erscheinende Anzeigenblätter	-	-	-	4,2	-	-	-	33,5
Freunde, Bekannte	-	-	-	36,2	-	-	-	33,6
Plakat „Theater und Konzert“	-	-	-	24,9	-	-	-	43,9
sonstige Quellen	-	-	-	14,3	-	-	-	50,3
N	-	-	-	2303	-	-	-	2303

164. Wie zufrieden sind Sie mit dieser Information über kulturelle Veranstaltungen?

Bitte alles Zutreffende ankreuzen!

	1993	1994	1995	1997
eher zufrieden	-	-	-	76,5
eher unzufrieden, und zwar weil mich die Information zu spät erreicht	-	-	-	49,6
eher unzufrieden, und zwar weil die Information zu ungenau ist (Ort und/oder Zeit)	-	-	-	20,2
eher unzufrieden, und zwar weil über manche Angebote überhaupt nicht informiert wird	-	-	-	72,0
eher unzufrieden, und zwar weil die Information zu unübersichtlich ist	-	-	-	27,4
N	-	-	-	2160

165. Arbeiten Sie in einem soziokulturellen Zentrum mit?

	1993	1994	1995	1997
ja	-	-	-	2,7
nein	-	-	-	97,3
N	-	-	-	2305

166. Würden Sie sich gern auf einem bestimmten kulturellen Gebiet selbst künstlerisch bzw. schöpferisch betätigen?

	1993	1994	1995	1997
ja	-	-	-	18,7
nein	-	-	-	81,3
N	-	-	-	2267

167. Welches kulturelle Gebiet würde Sie besonders ansprechen?

	1993	1994	1995	1997
Handarbeit	-	-	-	19,2
Literaturzirkel	-	-	-	15,5
Malerei	-	-	-	30,0
Keramik/Töpfern	-	-	-	27,1
kreatives Gestalten	-	-	-	42,3
Laienkabarett/-theater	-	-	-	18,7
N	-	-	-	2251

168. Wie bewerten Sie folgende Arten von Kunst im öffentlichen Raum?

		sehr wichtig	eher wichtig	teils, teils	eher unwichtig	sehr unwichtig
Plastiken	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	12,3	27,6	41,9	13,1	5,1
Brunnen/Wasserspiele	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	35,5	43,8	17,1	2,1	1,5
Windspiele	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	5,3	18,3	41,3	27,6	7,5
Wandgestaltung	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	18,9	19,1	31,5	7,8	2,7
Platzgestaltung	1993	-	-	-	-	-
	1994	-	-	-	-	-
	1995	-	-	-	-	-
	1997	45,5	38,3	13,8	1,3	1,2
N	1993	-				
	1994	-				
	1995	-				
	1997	2207 / 2069				

Demographie

169. Wie lange leben Sie schon in Halle?

	1993	1994	1995	1997
seit 10 Jahren	10,6	10,5	11,7	9,1
seit 20 Jahren	14,0	13,6	10,7	10,8
seit 30 Jahren	13,2	14,2	12,5	15,9
seit 40 und mehr Jahren	16,1	16,4	14,9	22,5
seit meiner Geburt	46,1	45,3	50,2	41,6
N	3157	2825	2717	2319

170. Sind Sie...

	1993	1994	1995	1997
ein Mann	48,5	49,2	45,3	44,4
eine Frau	51,5	50,8	54,7	55,6
N	3157	2824	2727	2312

171. Würden Sie bitte angeben, in welchem Jahr Sie geboren sind?*

	1993	1994	1995	1997
17 bis 20 Jahre	5,3	4,8	5,6	7,3
21 bis 24 Jahre	7,0	6,9	8,5	5,7
25 bis 28 Jahre	9,3	9,3	9,1	6,7
29 bis 32 Jahre	9,1	8,2	8,6	6,6
33 bis 36 Jahre	7,1	7,4	7,4	7,6
37 bis 40 Jahre	8,4	8,4	7,9	6,4
41 bis 44 Jahre	8,4	8,1	8,3	7,5
45 bis 48 Jahre	6,5	7,0	6,9	8,2
49 bis 52 Jahre	8,5	7,8	5,5	6,5
53 bis 56 Jahre	7,5	8,0	8,6	9,0
57 bis 60 Jahre	6,1	6,6	6,9	9,4
61 bis 64 Jahre	5,2	5,2	4,8	6,8
65 bis 68 Jahre	4,7	5,4	5,6	5,7
69 bis 72 Jahre	4,8	4,3	3,5	4,7
73 bis 75 Jahre	1,8	2,5	2,8	2,0
N	3122	2799	2695	2280

* Die von den Befragten angegebenen Geburtsdaten wurden in das tatsächliche Alter umgerechnet

172. Welche Staatsangehörigkeit haben Sie?

	1993	1994	1995	1997
Deutsch	99,3	99,2	99,2	-
Nicht-Deutsch	0,7	0,8	0,8	-
N	3159	2834	2728	-

173. Wie ist Ihr Familienstand?

	1993	1994	1995	1997
Ich bin verheiratet und lebe mit meinem Ehepartner zusammen	66,7	64,1	60,5	63,1
Ich bin verheiratet und lebe von meinem Ehepartner getrennt	1,1	1,0	1,3	2,0
Ich bin ledig	20,3	22,4	25,8	23,2
Ich bin geschieden	7,2	7,7	7,5	7,1
Ich bin verwitwet	4,6	4,9	4,8	4,6
N	3150	2826	2713	2327

174. Wenn Sie nicht verheiratet sind, leben Sie...?

	1993	1994	1995	1997
in Lebensgemeinschaft mit gemeinsamen Haushalt	24,4	26,2	25,5	24,5
in Lebensgemeinschaft ohne gemeinsamen Haushalt	7,6	7,5	10,5	8,1
ohne Partner allein	37,6	34,8	36,2	36,0
bei den Eltern	26,0	26,5	20,3	20,1
in einer Wohngemeinschaft	1,6	1,9	3,5	4,8
sonstiges	2,9	3,1	4,1	6,5
N	1005	946	994	770

175. Welchen Schulabschluß haben Sie?*

Bitte nur den höchsten Abschluß ankreuzen.

	1993	1994	1995	1997
noch in der Ausbildung	1,1	-	-	-
unter 8 Klassen	2,2	-	-	-
8-Klassen - Abschluß	29,5	-	-	-
10-Klassen - Abschluß	46,6	-	-	-
12-Klassen - Abschluß (Abitur)	20,6	-	-	-
N	3137	-	-	-

* Wegen Variationen beim Fragetext und bei den Antwortvorgaben werden für diese Frage zwei Tabellen ausgewiesen.

176. Welchen Schulabschluß haben Sie?

Bitte nur den höchsten Abschluß ankreuzen.

	1993	1994	1995	1997
noch in der Schulausbildung	-	1,8	1,2	1,5
Schule ohne Abschluß beendet	-	1,0	1,7	1,1
Volks- bzw. Hauptschulabschluß	-	17,1	17,1	18,5
Realschulabschluß	-	5,0	5,4	7,3
Polytechnische Oberschule 10. Klasse (vor 1956: 8. Klasse)	-	33,3	33,4	27,6
Polytechnische Oberschule 8. Klasse bzw. 9. Klasse nach 1956	-	6,5	6,3	4,9
Fachhochschulreife bzw. fachgebundene Hochschulreife	-	11,1	12,1	10,8
Abitur (Gymnasium bzw. Erweiterte Oberschule)	-	20,7	22,1	25,2
einen anderen Abschluß	-	3,4	0,6	3,1
N	-	2810	2675	2248

177. Welche berufliche Qualifikation besitzen Sie?

Bitte nur den höchsten Abschluß ankreuzen.

	1993	1994	1995	1997
noch in der beruflichen Ausbildung/Lehre	4,7	5,1	6,4	6,5
keine abgeschlossene Berufsausbildung	4,2	4,2	4,9	3,6
Teilfacharbeiter	2,2	2,5	1,9	1,7
Facharbeiter	45,5	44,1	44,1	40,5
Meister oder vergleichbare Zusatzqualifikation	8,1	6,8	6,0	6,5
Fachschulabschluß	19,5	19,5	18,7	20,1
Hochschulabschluß	13,4	15,4	15,4	18,3
Promotion	2,5	2,5	2,4	2,8
N	3064	2696	2625	2217

178. Sind Sie...

Bitte nur eine Antwort ankreuzen.

	1993	1994	1995	1997
vollzeit-erwerbstätig	51,0	50,5	48,9	44,3
teilzeit-erwerbstätig	4,1	5,2	5,7	5,4
in Kurzarbeit	0,8	0,6	0,2	-
Schüler/Student	4,3	6,3	7,1	7,2
Auszubildender	3,1	2,3	2,8	2,6
Rentner/Pensionär	17,1	17,3	19,4	22,9
in Altersübergang/Vorruhestand	7,4	4,8	2,2	1,2
zur Zeit arbeitslos	8,0	8,9	8,6	12,7
Beschäftigung im Rahmen des ABM-Programms	0,7	0,6	1,3	0,5
Wehr bzw. Zivildienstleistender	0,4	0,3	0,4	0,7
Hausfrau/Hausmann	0,5	0,9	1,0	0,6
zur Zeit Inanspruchnahme des Erziehungsurlaubs	1,1	1,1	1,5	0,8
aus anderen Gründen nicht erwerbstätig	1,3	1,3	0,9	1,0
N	3160	2819	2713	2263

179. In welcher beruflichen Stellung sind Sie derzeit beschäftigt?

	1993	1994	1995	1997
ungelernter/angelernter Arbeiter	4,8	4,7	5,0	3,6
Teilfacharbeiter	0,8	0,7	0,6	0,3
Facharbeiter in der Landwirtschaft	0,0	0,2	0,3	0,3
Facharbeiter in der Produktion	7,3	7,6	6,7	6,2
Facharbeiter, aber nicht in der Produktion	15,2	14,6	12,9	12,5
Vorarbeiter	3,0	2,4	2,2	2,0
Meister	1,4	0,6	0,9	0,3
Meister im Angestelltenverhältnis	2,3	2,5	1,7	1,6
Angestellter mit einfacher Tätigkeit (z.B. Verkäufer, Kontorist, Schreibkraft)	9,7	7,4	8,7	7,0
Angestellter mit qualifizierter Tätigkeit (z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner)	26,8	30,2	32,0	32,7
Angestellter mit hochqualifizierter Tätigkeit oder Leitungsfunktion (z.B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter)	15,8	18,3	17,5	20,5
Angestellter mit umfassenden Führungsaufgaben (z.B. Direktor, Geschäftsführer)	2,0	1,6	1,4	1,6
Beamter im einfachen oder mittleren Dienst	2,4	2,4	2,0	2,7
Beamter im höheren oder gehobenen Dienst	1,5	1,7	2,0	2,9
Selbständiger ohne oder mit bis zu 10 Mitarbeitern	4,3	3,3	3,5	3,1
Selbständiger mit 11 und mehr Mitarbeitern	0,5	0,3	0,5	0,8
mithelfender Familienangehöriger eines Selbständigen	1,0	0,7	0,4	0,3
freiberuflich erwerbstätig	1,1	0,8	1,7	1,6
N	1768	1548	1460	1121

180. Qualifizieren Sie sich gegenwärtig weiter?

	1993	1994	1995	1997
ja	23,8	-	-	-
nein	76,2	-	-	-
N	3063	-	-	-

181. Wenn ja, in welcher Form?

Alles Zutreffende bitte ankreuzen.

	1993	1994	1995	1997
Fernstudium an einer Hoch- bzw. Fachhochschule	5,0	-	-	-
Umschulung	12,0	-	-	-
berufliche Fortbildung	57,7	-	-	-
Lehrgänge an Volkshochschulen	7,8	-	-	-
Kurse und Lehrgänge anderer Art	26,7	-	-	-
N	721	-	-	-

182. Wie viele Personen leben insgesamt in Ihrem Haushalt, Sie selbst mit eingeschlossen?

Rechnen Sie bitte jeden dazu, der normalerweise hier wohnt, auch wenn er zur Zeit abwesend ist, z.B. im Krankenhaus oder im Urlaub. Auch Kinder rechnen Sie bitte dazu.

	für Personen				für Haushalte			
	1993	1994	1995	1997	1993	1994	1995	1997
1 Person im Haushalt	11,0	11,6	14,4	14,2	20,4	21,4	26,0	25,6
2 Personen im Haushalt	36,7	36,6	37,7	43,2	35,4	36,1	35,8	4,7
3 Personen im Haushalt	29,9	28,8	26,7	25,3	26,3	24,0	21,8	20,4
4 Personen im Haushalt	18,0	18,8	16,8	13,7	14,7	15,5	13,4	10,8
5 und mehr Personen im Haushalt	4,3	4,2	4,4	3,6	3,2	2,9	3,0	2,6
N	3120	2820	2645	2274				

183. Wie viele der Haushaltsbewohner sind Kinder?

	für Personen				für Haushalte			
	1993	1994	1995	1997	1993	1994	1995	1997
keine Kinder	-	-	-	45,2	-	-	-	47,3
1 Kind	-	-	-	32,3	-	-	-	31,4
2 Kinder	-	-	-	17,6	-	-	-	16,4
3 Kinder	-	-	-	3,1	-	-	-	3,3
mehr als 3 Kinder	-	-	-	1,7	-	-	-	1,6
N	-	-	-	714				

184. Leben behinderte oder pflegebedürftige Personen in Ihrem Haushalt?

	für Personen				für Haushalte			
	1993	1994	1995	1997	1993	1994	1995	1997
ja	10,1	-	7,7	7,9	10,1	-	7,3	7,3
nein	89,9	-	92,3	92,1	89,9	-	92,7	92,7
N	3058	-	2615	2200				

185. Ja, und zwar:

	für Personen				für Haushalte			
	1993	1994	1995	1997	1993	1994	1995	1997
Mutter	13,1	-	14,1	10,1	10,9	-	10,4	7,7
Vater	5,7	-	6,2	3,2	5,2	-	4,3	2,8
ich selbst	40,4	-	43,9	41,3	46,1	-	52,6	49,2
Lebenspartner	30,9	-	25,0	30,4	28,4	-	23,4	29,2
Kinder	14,1	-	14,5	16,6	14,2	-	13,0	13,3
andere Verwandte oder Ihnen nahestehende Personen	7,8	-	6,7	-	5,9	-	5,1	-
andere Person(en)	-	-	-	9,8	-	-	-	7,3
N	308	-	199	173				

186. Aus welchen Quellen bezieht Ihr Haushalt sein Einkommen?

Alles Zutreffende bitte ankreuzen.

	für Personen				für Haushalte			
	1993	1994	1995	1997	1993	1994	1995	1997
Haupterwerbstätigkeit	69,9	69,4	66,8	60,2	65,5	65,2	62,6	56,7
Teilzeiterwerbstätigkeit	5,7	6,4	6,5	6,9	5,2	5,6	5,8	6,3
Arbeitslosengeld	13,2	13,5	13,2	17,5	12,4	12,7	12,2	16,7
Nebenerwerbstätigkeit	2,5	2,3	2,6	3,9	2,2	2,3	2,5	3,9
Rente/Pension	24,8	23,8	24,7	31,2	26,8	25,8	27,1	31,6
Altersübergangsgeld	11,4	8,3	4,2	1,5	10,9	7,3	3,8	1,2
Kurzarbeitergeld	1,0	0,7	0,8	0,2	0,8	0,7	0,7	0,3
Sozialhilfe	1,4	1,4	1,5	1,8	1,7	1,5	1,8	1,9
BAFÖG	5,0	3,9	3,9	2,8	4,2	3,7	3,9	2,7
Ausbildungsvergütung	-	-	-	4,3	-	-	-	3,6
Wehr-/Ersatzdienstvergütung	-	-	-	1,1	-	-	-	0,8
Wohngeld	11,5	4,8	4,1	3,5	14,0	5,6	5,2	4,5
Erziehungsgeld	2,5	2,5	2,6	2,2	2,4	2,5	2,6	2,0
Kindergeld	33,6	29,5	27,8	23,3	31,0	27,7	25,5	21,4
Unterhaltszahlung	6,7	4,9	5,0	3,6	7,9	6,2	6,0	4,6
Vermietung/Verpachtung	1,2	1,2	1,3	1,3	1,2	1,1	1,2	1,1
sonstige Einkünfte	4,3	3,7	4,2	5,1	4,0	3,3	4,6	5,5
N	3146	2830	2676	2291				

187. Wie hoch ist das monatliche Nettoeinkommen Ihres Haushaltes insgesamt? Wir meinen dabei die Summe, die sich ergibt aus Lohn, Gehalt, Einkommen aus selbständiger Tätigkeit, Rente oder Pension, jeweils nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge. Rechnen sie bitte auch die Einkünfte aus öffentlichen Beihilfen, Einkommen aus Vermietung, Verpachtung, Wohngeld, Kindergeld und sonstigen Einkünften hinzu.

	für Personen				für Haushalte			
	1993	1994	1995	1997	1993	1994	1995	1997
bis 800 DM	2,4	2,6	3,5	2,8	3,3	3,5	4,5	3,5
801 bis 1.000 DM	2,4	1,5	1,6	2,2	3,5	1,9	2,2	3,0
1.001 bis 1.200 DM	-	2,4	2,3	2,2	-	3,4	3,3	3,1
1.201 bis 1.400 DM	-	2,6	3,4	2,6	-	3,5	4,6	3,6
1.401 bis 1.600 DM	-	2,9	2,7	2,5	-	4,0	3,7	3,5
<i>1.001 bis 1.500 DM</i>	7,8	-	-	-	11,6	-	-	-
1.601 bis 1.800 DM	-	4,3	3,3	3,4	-	5,7	4,3	4,3
<i>1.501 bis 1.750 DM</i>	4,7	-	-	-	5,7	-	-	-
1.801 bis 2.000 DM	-	4,8	4,1	2,7	-	5,9	5,1	3,1
<i>1.751 bis 2.000 DM</i>	7,4	-	-	-	8,6	-	-	-
2.001 bis 2.200 DM	-	5,9	6,0	4,7	-	6,5	7,0	5,6
<i>2.001 bis 2.250 DM</i>	10,1	-	-	-	10,0	-	-	-
2.201 bis 2.400 DM	-	-	-	5,3	-	-	-	6,2
2.201 bis 2.500 DM	-	9,8	8,3	-	-	10,3	9,2	-
<i>2.251 bis 2.500 DM</i>	11,1	-	-	-	10,3	-	-	-
2.401 bis 2.600 DM	-	-	-	4,0	-	-	-	4,2
2.501 bis 3.000 DM	12,5	12,4	12,5	-	11,6	11,6	11,7	-
2.601 bis 2.800 DM	-	-	-	3,8	-	-	-	3,9
2.801 bis 3.000 DM	-	-	-	6,0	-	-	-	5,8
3.001 bis 3.500 DM	12,3	15,0	13,2	-	10,8	13,3	11,9	-
3.001 bis 3.200 DM	-	-	-	5,2	-	-	-	4,9
3.201 bis 3.400 DM	-	-	-	4,9	-	-	-	4,4
3.501 bis 4.000 DM	11,7	10,7	10,1	-	10,3	9,5	9,0	-
3.401 bis 3.600 DM	-	-	-	4,9	-	-	-	4,6
3.601 bis 3.800 DM	-	-	-	5,5	-	-	-	5,0
3.801 bis 4.000 DM	-	-	-	5,9	-	-	-	5,2
4.001 bis 4.500 DM	-	8,7	9,8	-	-	7,6	8,2	-
4.001 bis 4.200 DM	-	-	-	5,6	-	-	-	4,8
4.201 bis 4.500 DM	-	-	-	5,4	-	-	-	4,6
4.501 bis 5.000 DM	-	6,1	7,2	6,2	-	5,2	5,9	5,2
<i>4.001 bis 5.000 DM</i>	11,7	-	-	-	9,8			
5.001 bis 5.500 DM	-	4,2	3,9	5,1	-	3,4	3,1	4,2
5.501 bis 6.000 DM	4,0	2,1	3,0	4,0	3,0	1,7	2,4	3,3
<i>5.001 bis 6.000 DM</i>	-	-	-	-	-	-	-	-
6.001 bis 6.500 DM	-	1,5	1,8	-	-	1,2	1,5	-
<i>mehr als 6.000 DM</i>	2,0	-	-	-	1,5	-	-	-
6.501 bis 7.000 DM	-	0,6	0,9	-	-	-	0,7	-
6.001 bis 7.000 DM	-	-	-	2,3	-	0,5	-	1,8
7.001 bis 7.500 DM	-	0,6	0,8	-	-	0,4	0,6	-
<i>mehr als 7.000 DM</i>	-	-	-	2,8	-	-	-	2,2
7.501 bis 8.000 DM	-	0,5	0,6	-	-	0,4	0,4	-
<i>mehr als 8.000 DM</i>	-	0,7	1,0	-	-	0,5	0,8	-
N	3070	2756	2590	2154				

Anhang:

Die Fragebögen

(leider nicht in der online-Version enthalten)